

Verkehrsuntersuchung zur Änderung des Bebauungsplans 1a "Gewerbegebiet Wollin"

Untersuchungen zur Auswirkung auf den Verkehr



Land: Brandenburg

Auftraggeber: Schielicke Bau Hoch-, Tief- und Ingenieurbau GmbH

Datum: August 2024



Impressum

Auftraggeber: Schielicke Bau Hoch-, Tief- und Ingenieurbau GmbH

Berliner Straße 151

14547 Beelitz

Auftragnehmer: PST GmbH

Eisenbahnstraße 26

14542 Werder (Havel)

Tel.: 03327/574 42-0

Fax: 03327/574 4210

E-Mail: ing@pst-gmbh.de

PST GmbH

Niederlassung Berlin

Drakestraße 8

12205 Berlin

Tel.: 030/890 627-40

Fax: 030/890 627-49

Bearbeiter: Dipl.-Ing. Stefan Goldmann

M. Sc. Mohammed Alnazli

Berlin, 03.08.2024



<u>Inhaltsverzeichnis</u>

1	Auf	gabenstellunggabenstellung	. 7								
2	Unt	Untersuchungsraum 8									
3	Unt	Untersuchungsmethodik und -umfang9									
4	Ver	kehrliche Randbedingungen	11								
	4.1	Bahnverkehr	11								
	4.2	Bus	12								
	4.3	FUß- UND RADVERKEHR	13								
5	Ern	nittlung des zusätzlichen Verkehrsaufkommens	14								
	5.1	ERMITTLUNG DER NUTZUNGSFLÄCHEN AUS DEM B-PLAN	14								
	5.2	FAKTOREN ZUR PROGNOSEERMITTLUNG	16								
	5.3	ERGEBNIS DTV UND SPITZENSTUNDENWERT	17								
	5.4	VERKEHRSZAHLEN BESTAND (IST-NULLFALL)	18								
	5.5	Prognose-Nullfall	19								
	5.6	VERKEHRS- UND STROMVERTEILUNG	19								
6	Leis	stungsfähigkeitsberechnung nach HBS 2015 am Knotenpunkt L94 /	lm								
G	Sewerb	egebiet	22								
	6.1	LEISTUNGSFÄHIGKEIT IST-PLANFALL	22								
	6.2	LEISTUNGSFÄHIGKEIT PROGNOSE-PLANFALL	24								
7	Em	pfehlungen	27								
8	Zus	sammenfassung	28								
Δ	nlager	١	30								



Tabellenverzeichnis

Tabelle 1 Qualitätsstufen des Verkehrsablaufes für KP ohne Lichtsignalanlagen	10
Tabelle 2 Qualitätsstufen des Verkehrsablaufes für KP mit Lichtsignalanlagen	11
Tabelle 3 Flächenanteile und Nutzungen	15
<u>Abbildungsverzeichnis</u>	
Abbildung 1 Untersuchungsgebiet Gewerbegebiet Wollin, B-Plan 1a	8
Abbildung 2 Untersuchungsraum	9
Abbildung 3 ÖPNV um das Untersuchungsgebiet – nur Buslinie. Quelle: Openstreetmap.org	
Abbildung 4 Buslinien 559 in L94. Quelle: Openstreetmap.org	13
Abbildung 5 Separater Radweg auf der westlichen Seite der Fahrbahn	14
Abbildung 6 Ermittlung mögliche Spitzenstunde – Quell- und Zielverkehr – Gesamtverkehr (Best	
Planung)	17
Abbildung 7 Verkehrszahlen DTVw des Landesbetriebs Straßenwesen Brandenburg (IST-Nullfa	II) 18
Abbildung 8 Verkehrsprognose 2030 des Landes Brandenburg (DTVw)	19
Abbildung 9 Verkehrsverteilung DTVw – zusätzlicher Verkehr vom Untersuchungsgebiet (Kfz/24	h) 20
Abbildung 10 Verkehrsverteilungsplan zusätzlicher Verkehr 24h – Kfz und SV - Kfz umfasst Pkw	und und
Lkw	21
Abbildung 11 Beispiel: Verkehrsverteilungsplan zusätzlicher Verkehr Frühspitze – Pkw und Lkw	21
Abbildung 12 Leistungsfähigkeit KP L94 / Im Gewerbegebiet IST-Planfall Frühspitze	23
Abbildung 13 Leistungsstufe IST-Planfall Früh- und Spätspitze	24
Abbildung 14 Leistungsfähigkeit KP L94 / Im Gewerbegebiet Prognose-Planfall Frühspitze	25
Abbildung 15 Leistungsstufe Prognose-Planfall Früh- und Spätspitze	26
Abbildung 16 Vergleich Separater Linksabbieger VS Rechtsabbieger in "im Gewerbegebiet"	26
Abbildung 17 Empfehlungen KP L94 / Im Gewerbegebiet	27



Anlagenverzeichnis

Anlage 1 Anlage 1.1 Anlage 1.2 Anlage 1.3 Anlage 1.4 Anlage 1.5 Anlage 1.6	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Gewerbe Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Einzelhandel Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Feuerwehr Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Ladesäulen Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Bestand Burger King Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Tankstelle + Rasten
Anlage 2 Anlage 2.1 Anlage 2.2 Anlage 2.3 Anlage 2.4	Übersichtskarte Untersuchungsgebiet – Großraum Untersuchungsgebiet Gewerbegebiet Wollin Untersuchungsgebiet - Nutzungen Untersuchungsgebiet – betrachtende Flächen
Anlage 3	IST-Nullfall L94
Anlage 4	Verkehrsprognose-Nullfall 2030
Anlage 5 Anlage 5.1 Anlage 5.2 Anlage 5.3	Ermittlung mögliche Spitzenstunde Quell- und Zielverkehr – Gesamtverkehr (Bestand + Planung) Quellverkehr – Gesamtverkehr (Bestand + Planung) Zielverkehr – Gesamtverkehr (Bestand + Planung)
Anlage 5.4 Anlage 5.5 Anlage 5.6	Quell- und Zielverkehr – Gesamtverkehr (Bestand + Planung) - Tabelle Quell- und Zielverkehr – Bestand Quell- und Zielverkehr – Planung
Anlage 5.4 Anlage 5.5	Tabelle Quell- und Zielverkehr – Bestand

Verkehrsuntersuchung zur Änderung des Bebauungsplans 1a "Gewerbegebiet Wollin"



Anlage 7.5 Anlage 7.6 Anlage 7.7	Verkehrsverteilungsplan Prognose-Planfall 24h – Kfz und SV Verkehrsverteilungsplan Prognose-Planfall Frühspitze Pkw und SV 07-08 Uhr Verkehrsverteilungsplan Prognose-Planfall Spätspitze Pkw und SV 16-17 Uhr
Anlage 8 Anlage 8.1 Anlage 8.2 Anlage 8.3 Anlage 8.4 Anlage 8.5	QSV-Berechnung QSV-Berechnung IST-Planfall Frühspitze QSV-Berechnung IST-Planfall Spätspitze QSV-Berechnung Prognose-Planfall Frühspitze QSV-Berechnung Prognose-Planfall Spätspitze QSV-Berechnung Prognose-Planfall Frühspitze – Separater Links- und Rechtsabbieger
Anlage 9 Anlage 9.1 Anlage 9.2 Anlage 9.3	QSV-Stufe Leistungsfähigkeit KP A IST-Planfall; Früh- und Spätspitze Leistungsfähigkeit KP A Prognose-Planfall; Früh- und Spätspitze Leistungsfähigkeit KP A Prognose-Planfall; Frühspitze □ Mit VS Ohne separater Links und Rechtsabbieger



1 Aufgabenstellung

Für die Änderung des Bebauungsplans 1a "Gewerbegebiet Wollin", Stand 24.April.2024 ist zur Sicherstellung der Grundstücksanbindung an das Hauptstraßennetz (L94 und A2, als übergeordnete Hauptverkehrsstraße) eine verkehrliche Untersuchung durchzuführen. Ziel ist die Schaffung gutachterlicher Grundlagen, auf deren Basis die Genehmigungsbehörde den geplanten Anschluss an das Hauptstraßennetz beurteilen kann. Weiterhin sollen aus dem Verkehrskonzept die weiteren Planungsschritte abgeleitet werden.

Ergebnisse werden als eine verkehrstechnische Untersuchung aufbereitet und zur Entscheidungsfindung vorgestellt.

Durch die SR Stadt- und Regionalplanung wurde die Änderung des Bebauungsplans 1a "Gewerbegebiet Wollin" erstellt. In der Bebauungsfläche des Bebauungsgebietes ist eine ca. 54,0 ha Bruttofläche (+ ca. 0,6 ha Bestandsflächen) Gewerbegebiet vorgesehen. Für das neue Gewerbegebiet Wollin werden die Verkehre ermittelt und zum bestehenden Verkehr addiert und untersucht.

Das vom Gewerbegebiet Wollin prognostizierte zusätzliche Verkehrsaufkommen wird zu den auf der L94 vorhandenen Verkehrszahlen in Ansatz gebracht, um die Leistungsfähigkeit des Knotenpunkts L94 – Im Gewerbegebiet zu untersuchen.

Generelle Planungsziele sind:

- Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung,
- Ergänzung der benachbarten Gewerbestandorte,
- die Sicherstellung gesunder Arbeitsverhältnisse.



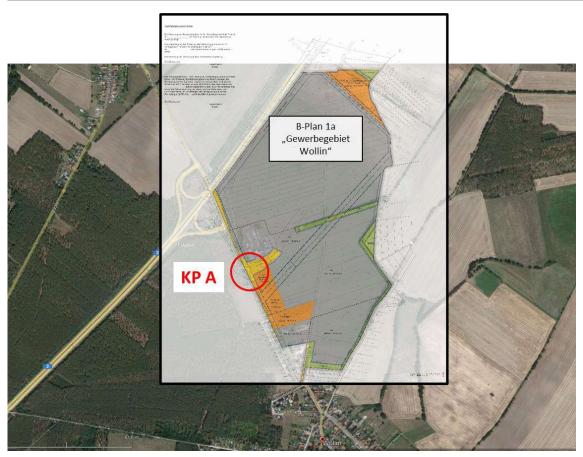


Abbildung 1 Untersuchungsgebiet Gewerbegebiet Wollin, B-Plan 1a

2 Untersuchungsraum

Der Geltungsbereich umfasst ein Gewerbegebiet von etwa 54,0 ha Bruttofläche und befindet sich in Wollin - Brandenburg östlich der Landstraße L94 und südlich der Autobahn A2.

Die Ortslage an der frequentierten und überörtlich relevanten Autobahn A2 und Landstraße L94 ist deutlich durch deren Funktion und Ausbaubreite geprägt. Entsprechend ihrer Erschließungs- und Anbindungsfunktion sind einige Wohngebiete und Gewerbegebiete südlich und nördlich des Untersuchungsgebiets entstanden.



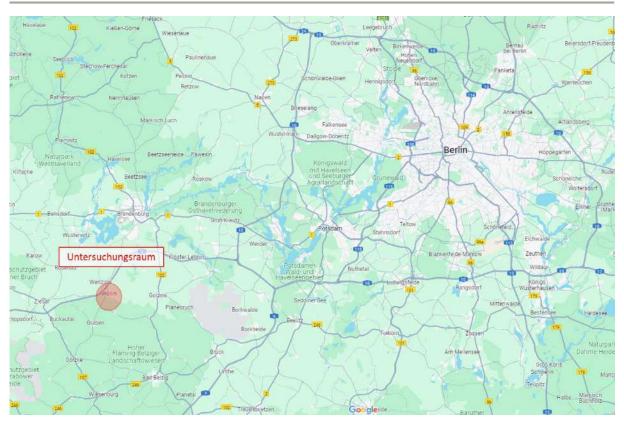


Abbildung 2 Untersuchungsraum

3 Untersuchungsmethodik und -umfang

Für die Untersuchung wurden folgende Unterlagen verwendet:

- Änderung des Bebauungsplans 1a "Gewerbegebiet Wollin", Stand 24.April.2024.
- Verkehrszahlen des Landesbetriebs Straßenwesen Brandenburg des Jahres 2021
- Verkehrsprogose 2030 des Landesbetriebs Straßenwesen Brandenburg

Die Untersuchung beinhaltet für die Knotenpunkte folgende Leistungen:

- 1. Berechnung der maßgebenden Verkehrsstärke mit dem zusätzlichen Verkehrsaufkommen nach der Bebauung des Gewerbegebiets.
- 2. Verteilung des Verkehrs auf den vorliegenden Erschließungen im Untersuchungsraum.
- 3. Bewertung der Leistungsfähigkeit des Knotenpunkts L94 / Im Gewerbegebiet.



4. Beurteilung der Einmündungsgeometrie hinsichtlich der Verkehrssicherheit, der Leistungsfähigkeit und der Qualität des Verkehrsablaufs nach HBS (im KNOBEL) für die Einmündungen.

Die Beurteilung der Qualität des Verkehrsablaufs der einzelnen Netzfälle erfolgte nach HBS 2015. Wesentliches Kriterium zur Bewertung des Verkehrsablaufs ist die mittlere Wartezeit. In deren Abhängigkeit sind die Qualitätsstufen des Verkehrsablaufs (QSV) definiert, die eine Aussage über den Verkehrsablauf treffen. Neben der Verkehrsstärke fließen u.a. die Anzahl der Fahrstreifen und die Freigabezeit in die Berechnung der mittleren Wartezeit ein. Die Einteilungen der Knotenpunkte sind in den nachfolgenden Tabellen dargestellt:

QSV	Mittlere	Beschreibung
	Wartezeit w [s]	
Α	o.LSA: ≤ 10	Die Mehrzahl der Verkehrsteilnehmer kann nahezu ungehindert den
		Knotenpunkt passieren. Die Wartezeiten sind sehr gering.
В	o.LSA: ≤ 20	Die Fahrmöglichkeiten der wartepflichtigen Kraftfahrzeugströme werden
		vom bevorrechtigten Verkehr beeinflusst. Die dabei entstehenden
		Wartezeiten sind gering.
С	o.LSA: ≤ 30	Die Fahrzeugführer in den Nebenströmen müssen auf eine merkbare
		Anzahl von bevorrechtigten Verkehrsteilnehmern achten. Die Wartezeiten
		sind spürbar. Es kommt zur Bildung von Stau, der jedoch weder hinsichtlich
		seiner räumlichen Ausdehnung noch bezüglich der zeitlichen Dauer eine
		Starke Beeinträchtigung darstellt.
D	o.LSA: ≤ 45	Die Mehrzahl der Fahrzeugführer muss Haltevorgänge, verbunden mit
		deutlichen Zeitverlusten, hinnehmen. Für einzelne Fahrzeuge können die
		Wartezeiten hohe Werte annehmen. Auch wenn sich vorübergehend ein
		merklicher Stau in einem Nebenstrom ergeben hat, bildet sich dieser
		wieder zurück. Der Verkehrszustand ist noch stabil.
Е	o.LSA: > 45	Es bilden sich Staus, die sich bei der vorhandenen Belastung nicht mehr
		abbauen. Die Wartezeiten nehmen sehr große und dabei stark streuende
		Werte an. Geringfügige Verschlechterungen der Einflussgrößen können
		zum Verkehrszusammenbruch führen. Die Kapazität wird erreicht.
F	-	Die Anzahl der Fahrzeuge, die in einem Verkehrsstrom dem Knotenpunkt
		je Zeiteinheit zufließen, ist über ein längeres Zeitintervall größer als die
		Kapazität für diesen Verkehrsstrom. Es bilden sich lange ständig
		wachsende Schlangen mit besonders hohen Wartezeiten. Diese Situation
		löst sich erst nach einer deutlichen Abnahme der Verkehrsstärken im
		zufließenden Verkehr wieder auf. Der Knotenpunkt ist überlastet.

Tabelle 1 Qualitätsstufen des Verkehrsablaufes für KP ohne Lichtsignalanlagen



QSV (Qualitätsstufe des Verkehrsablaufs)	Mittlere Wartezeit an Knotenpunkten mit Lichtsignalanlage (Kfz-Verkehr)
А	≤ 20 Sekunden
В	≤ 35 Sekunden
С	≤ 50 Sekunden
D	≤ 70 Sekunden
E	> 70 Sekunden
F	Verkehrsstärke > Kapazität (q > C)

Tabelle 2 Qualitätsstufen des Verkehrsablaufes für KP mit Lichtsignalanlagen

4 Verkehrliche Randbedingungen

4.1 Bahnverkehr

Wollin ist aktuell nicht an den Regional- bzw. S-Bahnverkehr angeschlossen und besitzt keine eigene Haltestelle. Die nächstgelegene Haltestelle zu Wollin ist in Brandenburg an der Havel.

Der Bahnanschluss wird für den Modal-Split des Bebauungsgebietes keinen großen Einfluss auf den Anteil des ÖPNV haben und damit auch sehr gering zur Entlastung des MIV führen.





Abbildung 3 ÖPNV um das Untersuchungsgebiet – nur Buslinie. Quelle: Openstreetmap.org

4.2 Bus

Auf der L94 verkehrt nur eine Buslinie, die durch Wollin fließt. Heute existiert eine Haltestelle im Zentrum Wollins und wird über die Linien 559 (60-Minuten-Takt) angefahren. Der Busverkehr wird für den Modal-Split des Bebauungsgebietes keinen großen Einfluss auf den Anteil des ÖPNV haben und damit zur geringen Entlastung des MIV führen.





Abbildung 4 Buslinien 559 in L94. Quelle: Openstreetmap.org

4.3 Fuß- und Radverkehr

Über die L94 ist einen separaten Radweg auf der östlichen Seite gegeben. Dies ist die einzige Möglichkeit der Radverbindung zwischen dem Zentrum Wollins und dem Untersuchungsgebiet sowie bis Wenzlow. Einen Gehweg ist entlang die L94 nicht gegeben. Für die Leistungsfähigkeitsberechnung werden 10 Radfahrer auf der Fahrbahn in alle Richtungen als Worst-Case betrachtet.





Abbildung 5 Separater Radweg auf der westlichen Seite der Fahrbahn

5 Ermittlung des zusätzlichen Verkehrsaufkommens

5.1 Ermittlung der Nutzungsflächen aus dem B-Plan

Auf der Grundlage der "Hinweise zur Schätzung des Verkehrs von Gebietstypen" und der Software VerBau von Prof. Dr. Bosserhoff, wurde das Verkehrsaufkommen des Gewerbegebiets ermittelt. Die Berechnung ist in der Anlage 1 dargestellt. Sollte gemäß den textlichen Festsetzungen im Bebauungsplan Anlagen für andere Zwecke ausnahmsweise zugelassen werden, so muss die VTU entsprechend angepasst werden.

Durch die verwendeten "Hinweise zur Schätzung des Verkehrs von Gebietstypen" wurden Minimal-/Maximalbetrachtungen für das gesamte Wohngebiet durchgeführt.



Das Gewerbegebiet schließt gemäß B-Planunterlagen ca. 54,0 ha Gewerbefläche ein plus ca. 0,6 ha Bestandsgewerbe, wie folgt:

1. Bestand:

- Burger King
- ➤ Tankstelle + Lkw-Rasten + E-Kfz Ladestationen

2. Planung:

➤ GE: Gewerbepark

➤ GI: Industriepark

eGE: eingeschränkte Gewerbliche Nutzung

➤ Einzelhandel + Feuerwehr + Ladesäulen (wurde hier 1000 qm pauschal für Ladesäulen betrachtet, davon wird 600 qm Verkehrsfläche pauschal abgezogen → ca. 30 Stellplätze für Laden)

Planung								
Teilfläche	Bruttofläche qm VK (Einzelhandel)	Bruttofläche ha	Nutzung					
Südost GE	52855,46	5,3	GE					
eGE	11745,46	1,2	eGE					
Einzelhandel	800	0,1	SO Einzelhandel					
GE Südliches Zentrales	131371,4	13,1	GE					
Feuerwehr	4632,1	0,5	Feuerwehr					
Ladesäulen	1000,0	0,1	Ladesäulen					
Zentrales GE	21532	2,2	GE					
Zentrales GI	313263	31,3	GI					

53,7

Bestand								
Teilfläche	Nettofläche qm	Nettofläche ha	Nutzung					
Burger King	578,5	0,1	Fast Food					
Tanken + Rasten	4138	0,4	Rasten					
Tankstelle	902	0,1	Tankstelle					

0,6



5.2 Faktoren zur Prognoseermittlung

Das Verkehrsaufkommen des Wohngebiets wurde mit entsprechenden Faktoren ermittelt.

Die Faktoren unterscheiden sich nach der Art bzw. der Größe der Nutzungsvorgaben.

Folgend sind Beispiele der in der Verkehrsaufkommensermittlung verwendeten Faktoren:

- 1. Für die Abschätzung der Beschäftigtenanzahl
 - Bezugsgröße Bruttogeschossfläche / Beschäftigtem
 - Bezugsgröße Nettobaulandfläche / Beschäftigtem
- 2. Für die Verkehrsaufkommensermittlung
 - Anwesenheit der Beschäftigten bzw. Kunden
 - Wege pro Beschäftigten bzw. Kunden
 - Pkw-Besetzungsgrad f
 ür Beschäftigte bzw. Kunden
 - Lkw-Fahrten pro Beschäftigten pro Tag
 - Modal-Split

Hier beispielhaft dargestellt, wurde für die Abschätzung der Beschäftigtenanzahl, über die Bruttofläche wurde 30-60 Besch. / ha für GE-Nutzung und 15-45 Besch. / ha für GI-Nutzung gewählt.

Ein zweites Beispiel ist der Faktor für Wege pro Beschäftigten (Wege/Besch./d) mit 3,3 Wege/Besch. aufgeführt.

Die vollständigen Faktoren, die in der Prognoseermittlung in Ansatz gebracht wurden, entnehmen Sie der Anlage 1. Die Werte gründen alle vollständig auf den Untersuchungen die in der Ver_Bau hinterlegt worden sind¹.

¹ Bosserhoff: Ver_Bau – Programm zur Abschätzung des Verkehrsaufkommens durch Vorhaben der Bauleitplanung, Gustavsburg 2021



5.3 Ergebnis DTV und Spitzenstundenwert

Die Ermittlung erfolgt über die Bruttofläche. Im Ergebnis wird ein zusätzlicher Zielund Quellverkehr von 7.738 Kfz/24h einschl. 602 Lkw/24h für das Gewerbegebiet generiert plus 1.044 Kfz/24h einschl. 166 Lkw/24h (siehe Anlage 1). Entsprechend der ermittelten spezifischen Tagesganglinie entspricht das einem prognostizierten zusätzlichen Verkehr von 708 Kfz/h in der Frühspitzenstunde zwischen 07:00-08:00 Uhr und 846 Kfz/h zwischen 16:00-17:00 Uhr (siehe Anlage 6).

Für den Zielverkehr wird das maximale zusätzliche Verkehrsaufkommen zwischen 07:00 und 08:00 Uhr von 575 Kfz/h erwartet. Für den Quellverkehr wird das maximale Verkehrsaufkommen zwischen 16:00 und 17:00 von 607 Kfz/h erwartet.

Für die Leistungsfähigkeitsberechnung werden die Spitzenstunden zwischen 07:00-08.00 (Frühspitze) bzw. 16:00-17:00 (Spätspitze) betrachtet.

Die Berechnung ist in der Anlage 1 dargestellt. Sollte gemäß den textlichen Festsetzungen im Bebauungsplan Anlagen für andere Zwecke ausnahmsweise zugelassen werden, so muss die VTU entsprechend angepasst werden.



Abbildung 6 Ermittlung mögliche Spitzenstunde – Quell- und Zielverkehr – Gesamtverkehr (Bestand + Planung)



5.4 Verkehrszahlen Bestand (IST-Nullfall)

Im Bestand befinden sich bereit Nutzungen, die in der Berechnung des Verkehrsaufkommens betrachtet werden müssen. Das Verkehrsaufkommen des "Burger King" wird über die Bruttogeschoßfläche des Restaurants ermittelt. Für die Tankstelle und deren Rasten-Anlage wird das Verkehrsaufkommen über die vorhandenen Stellplätze für Pkw bzw. Lkw ermittelt. In dieser Untersuchung sind Überlagerungen von vorhandenem und prognostiziertem Verkehr zu untersuchen.

Der prognostizierte Verkehr aus Ziffer 5.3 stellt das gesamte zu betrachtenden Verkehrsaufkommen dar.

Die Verkehrszahlen in L94 sind vom Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg für das Jahr 2021 vorhanden. Gem. der vorhandenen Verkehrszahlen der L94 verkehren ca. 1.005 Kfz/24h in L94, davon 112 Lkw/24h. Die Spitzenstunde wird für den IST-Nullfall mit einem Faktor von 9% berechnet.

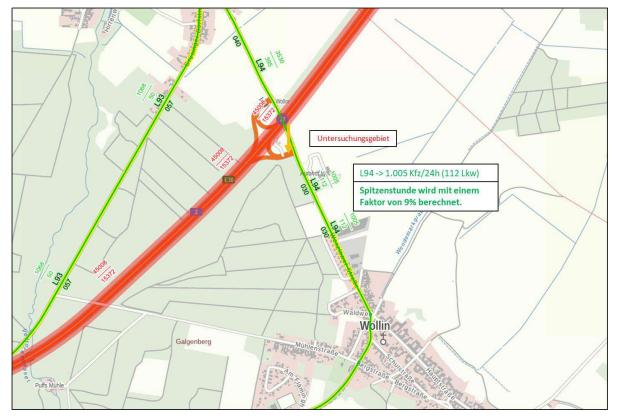


Abbildung 7 Verkehrszahlen DTVw des Landesbetriebs Straßenwesen Brandenburg (IST-Nullfall)



5.5 Prognose-Nullfall

Gemäß der vom Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg verfügbaren Prognose 2030 des Landes Brandenburg sind Verkehrsstärke in L94 im Jahr 2030 verfügbar.

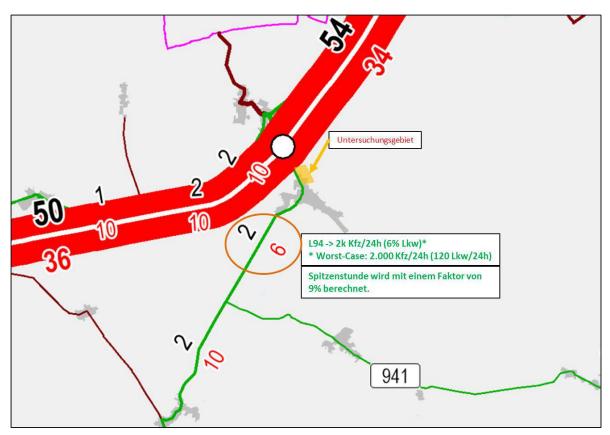


Abbildung 8 Verkehrsprognose 2030 des Landes Brandenburg (DTVw)

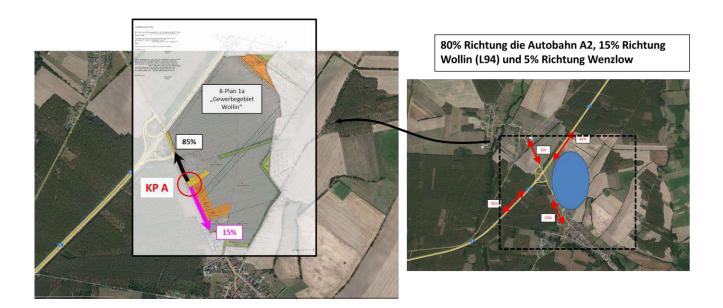
Gemäß der Verkehrsprognose 2030 des Landesbetriebs Straßenwesen Brandenburg verkehren ca. 2.000 Kfz/24h, davon 6% SV (120 Lkw/24h). Die Spitzenstunde wird mit einem Faktor von 9% für die Leistungsfähigkeitsberechnung der Einmündung berechnet.

5.6 Verkehrs- und Stromverteilung

Es wird durch die geplante Nutzung, die Lage zur Randlage zu dem Brandenburg bzw. Metropolitan Berlin angenommen, dass sich die Hauptlast des zukünftigen Quell- und Zielverkehrsaufkommens über die L94 in Richtung Brandenburger Landkreise sowie Berlin orientiert über die Autobahn A2. Es wurde eine Verteilung des Verkehrs in Richtungen Norden über L94 von 85%, Süden von 15% Richtung



Wollin und weiter nach Süden betrachtet. Die 85% der Verkehre verteilen sich wieder in Höhe von 45% nach Osten (Berlin), 35% nach Westen (Brandenburg Landkreise), und 5% nach Norden (Wenzlow) (siehe Anlage 6).



Die werktägliche Verkehrsbelastung aus dem gesamten Gebiet ermittelt sich daraus, getrennt nach Fahrzeugart, von 8.016 Pkw/24h und ein Schwerverkehr von 768 Lkw/24h.

Gemäß den Betrachtungen aus Ziffer 5.3 ermittelt in der Frühspitze 07-08 ein Verkehrsaufkommen von 708 Kfz/h und von 846 Kfz/h in der Spätspitze 16-17 (Anlage 5).



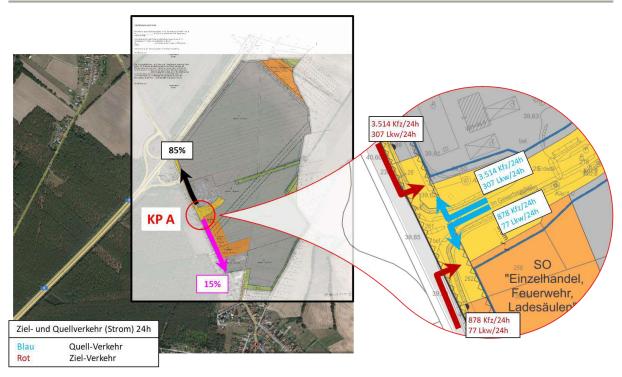


Abbildung 10 Verkehrsverteilungsplan zusätzlicher Verkehr 24h - Kfz umd SV - Kfz umfasst Pkw und Lkw

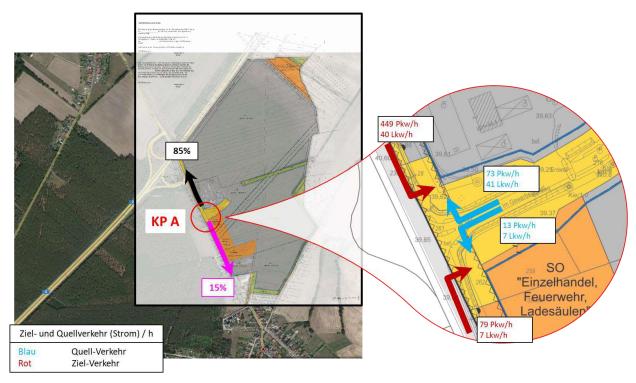


Abbildung 11 Beispiel: Verkehrsverteilungsplan zusätzlicher Verkehr Frühspitze – Pkw und Lkw



6 Leistungsfähigkeitsberechnung nach HBS 2015 am Knotenpunkt L94 / Im Gewerbegebiet

Die Leistungsfähigkeiten des Knotenpunkts L94 / Im Gewerbegebiet wurden anhand der Verkehrsaufkommen- und Prognoseberechnung in den Spitzenstunde im Programm KNOBEL nach HBS 2015 für die Früh- und Spätspitzenstunde für IST-Planfall sowie für Prognose-Planfall ermittelt. Nach Auswertung und Verteilung der Verkehrsbelastung wurde das zusätzliche stündliche Verkehrsaufkommen berechnet, als Beispiel wurden die Verkehrsbelastungen in allen betrachtenden Richtungen.

Für die Radverbindung ist eine Querung über eine Mittelinsel vorhanden. Diese wird in der Leistungsfähigkeitsberechnung, als 10 Radfahrer je Richtung pauschal in der Spitzenstunde mitbetrachtet.

Die Leistungsfähigkeitsberechnung der Früh- und Spätspitze am KP L94 / Im Gewerbegebiet wurde anhand der Verkehrsaufkommen- und Prognoseberechnung in den beiden Spitzenstunden berechnet (Anlage 8).

Für die Leistungsfähigkeitsberechnung wurden zwei Planfällen betrachtet;

- IST-Planfall: aktuelle Verkehrszahlen + prognostiziertes Verkehrsaufkommen vom Gewerbegebiet
- Prognose-Planfall: Verkehrsprognose 2030 + prognostiziertes Verkehrsaufkommen vom Gewerbegebiet

6.1 Leistungsfähigkeit IST-Planfall

Die Qualitätsstufe des IST-Planfalls wird unter der Berechnung der Wartezeit mit der Stufe C in der Frühspitze und maximale Wartezeit von 22,1 Sekunden, für die von "Im Gewerbegebiet" linksabbiegenden Fahrzeuge in der Frühspitze prognostiziert. Der Grund dafür ist, dass die Hauptverkehrsrichtung vom Norden (A2) im Gewerbegebiet Links ist – die vom Gebiet Linksabbiegenden können als Nebenstrom zuletzt den Knotenpunkt aufräumen. Die Fahrzeugführer in den Nebenströmen müssen auf eine merkbare Anzahl von bevorrechtigten Verkehrsteilnehmern achten. Die Warte-



zeiten sind spürbar. Es kommt zur Bildung von Stau von 2-3 Fahrzeuge, der jedoch weder hinsichtlich seiner räumlichen Ausdehnung noch bezüglich der zeitlichen Dauer eine Starke Beeinträchtigung darstellt (Anlagen 8-9).

Strom	Strom	q-vorh	tg	tf	q-Haupt	q-max	Misch-	w	N-90	N-95	N-99	QSV
-Nr.		[PWE/h]	[s]	[s]	[Fz/h]	[PWE/h]	strom	[s]	Fz	Fz	Fz	
2	→	57				1800	10					Α
3	_	93				1600	18	2,6	1	1	1	Α
Misch-H		150				1671	2+3	2,6	1	1	1	Α
4	◆ 1	27	6,6	3,4	633	247		22,1	1	1	1	С
6	-	155	6,5	3,1	94	1020		5,7	1	1	1	Α
Misch-N		182		3	8	697	4+6	9,5	1	2	2	Α
8	←	56				1800				3		Α
7	▼	529	5,5	2,6	137	1180		6,0	2	3	4	Α
Misch-H		2			3	2	8					

Qualitätsstufe des Verkehrsablaufs für den gesamten Knotenpunkt : Lage des Knotenpunktes : In einem Ballungsgebiet (außerorts) C

Alle Einstellungen nach : HBS 2015

Abbildung 12 Leistungsfähigkeit KP L94 / Im Gewerbegebiet IST-Planfall Frühspitze

In der Spätspitze ist eine Leistungsstufe B gem. der Berechnung im KNOBEL mit einer durchschnittlichen Wartezeit von 12,5 Sekunden für die vom Gewerbegebiet Linksabbiegenden zu erwarten. Der Grund dafür ist, dass der Hauptverkehrsrichtung in der Spätspitze Richtung Norden (A2) ist. Die Fahrmöglichkeiten der wartepflichtigen Kraftfahrzeugströme werden vom bevorrechtigten Verkehr beeinflusst. Die dabei entstehenden Wartezeiten sind gering.





Abbildung 13 Leistungsstufe IST-Planfall Früh- und Spätspitze

6.2 Leistungsfähigkeit Prognose-Planfall

Die Qualitätsstufe des Prognose-Planfalls wird unter der Berechnung der Wartezeit mit der Stufe C in der Frühspitze und maximale Wartezeit von 26,4 Sekunden, für die von Im Gewerbegebiet linksabbiegenden Fahrzeuge in der Frühspitze prognostiziert. Der Grund dafür ist, dass die Hauptverkehrsrichtung vom Norden (A2) im Gewerbegebiet Links ist – die vom Gebiet Linksabbiegenden können als Nebenstrom zuletzt den Knotenpunkt aufräumen. Die Fahrzeugführer in den Nebenströmen müssen auf eine merkbare Anzahl von bevorrechtigten Verkehrsteilnehmern achten. Die Wartezeiten sind spürbar. Es kommt zur Bildung von Stau von 2 – 3 Fahrzeuge, der jedoch weder hinsichtlich seiner räumlichen Ausdehnung noch bezüglich der zeitlichen Dauer eine Starke Beeinträchtigung darstellt (Anlagen 8 – 9).

Verkehrsuntersuchung zur Änderung des Bebauungsplans 1a "Gewerbegebiet Wollin"



Strom	Strom	q-vorh	tg	tf	q-Haupt	q-max	Misch-	W	N-90	N-95	N-99	QSV
-Nr.		[PWE/h]	[s]	[s]	[Fz/h]	[PWE/h]	strom	[s]	Fz	Fz	Fz	
2	→	107				1800						А
3	•	93				1600						Α
Misch-H		200				1701	2+3	2,6	1	1	1	А
4	4	27	6,6	3,4	712	211		26,4	1	1	1	С
6	-	155	6,5	3,1	143	954		6,1	1	1	1	A
Misch-N		182				627	4+6	11,0	1	2	2	В
8	←	84				1800						А
7	V	529	5,5	2,6	186	1115		6,6	3	3	5	А
Misch-H												
						nten Knot biet (auße		:	. 10		•	С

Alle Einstellungen nach : HBS 2015

Abbildung 14 Leistungsfähigkeit KP L94 / Im Gewerbegebiet Prognose-Planfall Frühspitze

In der Spätspitze ist eine Leistungsstufe B gem. der Berechnung im KNOBEL mit einer durchschnittlichen Wartezeit von 15,3 Sekunden für die vom Gewerbegebiet Linksabbiegenden zu erwarten. Der Grund dafür ist, dass der Hauptverkehrsrichtung in der Spätspitze Richtung Norden (A2) ist. Die Fahrmöglichkeiten der Wartepflichtigen Kraftfahrzeugströme werden vom bevorrechtigten Verkehr beeinflusst. Die dabei entstehenden Wartezeiten sind gering.

Verkehrsuntersuchung zur Änderung des Bebauungsplans 1a "Gewerbegebiet Wollin"





Abbildung 15 Leistungsstufe Prognose-Planfall Früh- und Spätspitze

In der Prognose-Planfall wurde es untersucht, der Links- und Rechtsabbiegerstreifen separat in "Im Gewerbegebiet" vorzusehen. Die Wartezeiten und die Leistungsstufen ändern sich nicht großartig, trotzdem verkürzt sich die Staulänge → Linksabbiegende müssen nicht auf die Rechtsabbiegenden warten, um aufzuräumen.

				Ohn	e sepa	rate Fa	hrstrei	fen	_			
rom	Strom	q-vorh	tg	tf	q-Haupt	q-max	Misch-	w	N-90	N-95	N-99	QSV
Nr.		[PWE/h]	[s]	[s]	[Fz/h]	[PWE/h]	strom	[s]	Fz	Fz	Fz	
2	→	107				1800						А
3	*	93				1600						А
Misch-H		200				1701	2+3	2,6	1	1	1	А
4	4	27	6,6	3,4	712	211		26,4	1	1	1	С
6	1>	155	6,5	3,1	143	954		6,1	1	1	1	A
Misch-N		182				627	4+6	11,0	1	2	2	В
8	₹	84	_	-		1800						A
7	*	529	5,5	2,6	186	1115		6,6	3	3	5	А
Misch-H								4-5			-	
Lage des		unktes :	In ei	nem B		nten Knot biet (auße		19				С

Abbildung 16 Vergleich Separater Linksabbieger VS Rechtsabbieger in "im Gewerbegebiet"



7 Empfehlungen

Im Prognose-Planfall ist eine QSV-Stufe C mit einer Wartezeit in Höhe von ca. 26,4 Sekunden zu erwarten. Diese gilt nur für die von "Im Gewerbegebiet" linksabbiegenden Verkehre. Eine Leistungsstufe D wird ab Wartezeit von 30,0 Sekunden erreicht. Um diese zu vermeiden, werden separaten Links- und Rechtsabbiegestreifen empfohlen. Da die QSV-Stufe der anderen Richtungen gut ist; A und B, wird hier eine Linksabbiegerfahrspur mit ausreichender Länge für zwei Fahrzeuge; von ca. 12 m empfohlen.

Für die von der L94 in "Im Gewerbegebiet" Linksabbieger ist eine gute Leistungsstufe zu erwarten – Stufe A, trotzdem sind ca. 5 Kfz auf der Linksabbiegerspur zu erwarten (Abbildung 16). Da auf der L94 Linksabbiegerspur hohen Schwerverkehr ermittelt wurden, wird empfohlen, die jetzige Spur auf 10 Stellplätze zu verlängern.

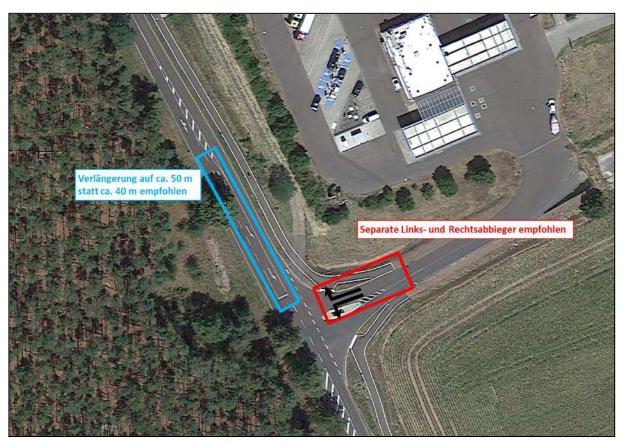


Abbildung 17 Empfehlungen KP L94 / Im Gewerbegebiet



8 Zusammenfassung

Durch die SR Stadt- und Regionalplanung wurde die Änderung des Bebauungsplans 1a "Gewerbegebiet Wollin" erstellt. In der Bebauungsfläche des Bebauungsgebietes ist eine ca. 54,0 ha Bruttofläche (+ ca. 0,6 ha Bestandsflächen) Gewerbegebiet vorgesehen. Für das neue Gewerbegebiet Wollin werden die Verkehre ermittelt und zum bestehenden Verkehr addiert und untersucht.

Die Ermittlung des zusätzlichen Verkehrsaufkommens erfolgt über die Bruttofläche. Im Ergebnis wird ein zusätzlicher Ziel- und Quellverkehr von 7.738 Kfz/24h einschl. 602 Lkw/24h für das Gewerbegebiet generiert plus 1.044 Kfz/24h einschl. 166 Lkw/24h (siehe Anlage 1). Entsprechend der ermittelten spezifischen Tagesganglinie entspricht das einem prognostizierten zusätzlichen Verkehr von 708 Kfz/h in der Frühspitzenstunde zwischen 07:00-08:00 Uhr und 846 Kfz/h zwischen 16:00-17:00 Uhr.

Es wird durch die geplante Nutzung, die Lage zur Randlage zu dem Brandenburg bzw. Metropolitan Berlin angenommen, dass sich die Hauptlast des zukünftigen Quell- und Zielverkehrsaufkommens über die L94 in Richtung Brandenburger Landkreise sowie Berlin orientiert über die Autobahn A2. Es wurde eine Verteilung des Verkehrs in Richtungen Norden über L94 von 85%, Süden von 15% Richtung Wollin und weiter nach Süden betrachtet.

Die Leistungsfähigkeiten des Knotenpunkts L94 / Im Gewerbegebiet wurden anhand der Verkehrsaufkommen- und Prognoseberechnung in den Spitzenstunde im Programm KNOBEL nach HBS 2015 für die Früh- und Spätspitzenstunde für IST-Planfall sowie für Prognose-Planfall ermittelt.

Die Qualitätsstufe des IST-Planfalls bzw. Prognose-Planfall wird unter der Berechnung der Wartezeit mit der Stufe C in der Frühspitze und einer maximalen Wartezeit von 22,1 Sekunden im IST-Planfall bzw. 26,4 Sekunden im Prognose-Planfall, für die von "Im Gewerbegebiet" linksabbiegenden Fahrzeuge in der Frühspitze prognostiziert. In der Spätspitze ist eine Leistungsstufe B gem. der Berechnung KNOBEL, mit

Verkehrsuntersuchung zur Änderung des Bebauungsplans 1a "Gewerbegebiet Wollin"



einer durchschnittlichen Wartezeit von 12,5 Sekunden im IST-Planfall und 15,3 Sekunden im Prognose-Planfall für die Linksabbiegenden vom Gewerbegebiet zu erwarten.

Für die Gewerbegebietszufahrt werden separaten Links- und Rechtsabbiegestreifen empfohlen. Für die von der Autobahn kommenden (auf L94) Linksabbieger wird trotz der zu erwartenden guten Leistungsstufe, aber wegen des hohen zukünftigen Lkw-Anteils und den daraus resultieren Rückstaulängen, empfohlen, die jetzige Spur von ca. 40 m auf ca. 50 m zu verlängern.



Anlagen

Verkehrsuntersuchung zur Änderung des Bebauungsplans 1a "Gewerbegebiet Wollin"



Anlage 1	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen
Anlage 1.1	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Gewerbe
Anlage 1.2	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Einzelhandel
Anlage 1.3	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Feuerwehr
Anlage 1.4	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Ladesäulen
Anlage 1.5	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen – Bestand Burger King
Anlage 1.6	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen – Tankstelle + Ras-

Lizenz für: PST GmbH, D-14542 Werder (Havel) / D-12205 Berlin-Lichterfelde / D-12529 Schönefeld

3.2 Gebiete mit gewerblicher Nutzung (GE, GI): Abschätzung der Schlüsselgröße (Beschäftigte)

Anlage 1.1

Hinweis: Wenn die Anzahl der Beschäftigten bekannt ist, ist diese in der Tabelle am Schluss im fett umrahmten Teil einzutragen.

Bei nur geringer Beschäftigtenzahl kann der Lkw-Verkehr ggf. direkt aus der Fläche ermittelt werden (Arbeitsblatt "Verkehrsaufkommen")
3.2.1.1 Abschätzung der Beschäftigtenanzahl über die Brutto-Baulandfläche und Beschäftigtendichte

Gebiet	Nutzung	Fläche	Besch	äftigten-	
		(brutto)	di	chte	
		in ha	<u>B/ha</u>		
·		·	Min	Max	
Wollin	GI	31,3	15,0	45,0	
Wollin	GE 1	5,3	30,0	60,0	
Wollin	eGE	1,2	30,0	30,0	
Wollin	GE 2	13,1	30,0	60,0	
Wollin	GE 3	2,2	30,0	60,0	
Summe	•	53,1			

Beschäftigte							
Min	Max						
470	1.409						
159	318						
36	36						
393	786						
66	132						
1.124	2.681						

3.2.1.1 Abschätzung der Beschäftigtenanzahl über die Netto-Baulandfläche und Beschäftigtendichte

<u>Gebiet</u>	Nutzung	Fläche	Beschäftigten-		
		(netto)	dichte		
		in ha	<u>B/ha</u>		
			Min	Max	
Wollin	GI				
Wollin	GE 1				
Wollin	eGE				
Wollin	GE 2				
Wollin	GE 3				
Summe)				

Beschäftigte					
Min	Max				

Verkehrsaufkommen durch Vorhaben der Bauleitplanung

© Dr. Bosserhoff

Variable Abschätzung der Beschäftigtenanzahl mit Hilfe zusätzlicher Eingabegrößen

Gebiet	Nutzung						
		Min	Max	Min	Max	Min	Max
Wollin	GI						
Wollin	GE 1						
Wollin	eGE						
Wollin	GE 2						
Wollin	GE 3						
Summe)						

Beschäftigte						
Min	Max					
	·					

Zusammenstellung der Ergebnisse für die Beschäftigtenanzahl

Gebiet	Nutzung	Beschäftigte		Beschäftigte		Beschäftigte		Beschäftigte		Beschäftigte	
		Abschätzung über Bruttobaulandfläche		Abschätzung über Nettobaulandfläche		Abschätzung über BGF/NFL		Abschätzung über GFZ		Abschätzung über zusätzliche Größen	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max
Wollin	GI	470	1.409								
Wollin	GE 1	159	318								
Wollin	eGE	36	36								
Wollin	GE 2	393	786								
Wollin	GE 3	66	132								
Summ	mme 1.124 2.681										

Beschäftigte							
Gewählte Anzahl für							
Verkehrsabschätzung							
Min Max							
470	1.409						
159	318						
36	36						
393 786							
66	132						
1.124	2.681						

Gebiete mit gewerblicher Nutzung (GE, GI): Abschätzung des Verkehrsaufkommens

Beschäftigtenverkehr:

Hinweis: Nachfolgend wird die im Arbeitsblatt "Schlüsselgrößen" in der Tabelle am Schluss im fett umrahmten Teil gewählte Beschäftigtenzahl verwendet.

Gebiet	Nutzung	Besch	äftigte	Anwe- senheit	Wege/ Beschäftigtem/d		Wege/Werktag		MIV-Anteil		Pkw- Besetzung
				<u>in %</u>	Wege/B/d				in %		Pers./Pkw
		Min	Max		Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	GI	470	1.409	80	3,3	3,3	1.239	3.718	65	100	1,1
Wollin	GE 1	159	318	80	3,3	3,3	420	840	65	100	1,1
Wollin	eGE	36	36	80	3,3	3,3	95	95	65	100	1,1
Wollin	GE 2	393	786	80	3,3	3,3	1.038	2.075	65	100	1,1
Wollin	GE 3	66	132	80	3,3	3,3	174	348	65	100	1,1
Summe		1.124	2.681				2.966	7.077			

Pkw-Fahrten/ Werktag							
Min	Max						
732	3.380						
248	763						
56	86						
613	1.886						
103 31							
1.752 6.432							

Kundenverkehr:

Gebiet	Nutzung	Beschä	äftigte	Wege/		Wege/Werktag		MIV-Anteil		Pkw-
				Beschäf	tigtem/d					Besetzung
				<u>Weg</u>	Wege/B/d			<u>in (</u>	<u>%</u>	Pers./Pkw
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	GI	470	1.409	0,5	1,5	235	2.113	80	100	1,1
Wollin	GE 1	159	318	0,5	1,5	80	477	80	100	1,1
Wollin	eGE	36	36	0,5	1,5	18	54	80	100	1,1
Wollin	GE 2	393	786	0,5	1,5	197	1.179	80	100	1,1
Wollin	GE 3	66	132	0,5	1,5	33	198	80	100	1,1
Summe		1.124	2.681			562	4.021			

Pkw-Fahrten/ Werktag					
Min	Max				
171	1.921				
58	434				
13	49				
143	1.072				
24	180				
409	3.656				

Güter- und Gesamtverkehr ohne Berücksichtigung von Konkurrenz-/Verbund-/Mitnahmeeffekten Hinweis: Bei unbekannter/geringer Beschäftigtenzahl sind die Lkw-Fahrten über flächenbezogene Kennwerte zu ermitteln (s. Ende des Arbeitsblatts)

Gebiet	Nutzung	Besch	äftigte		ahrten/ tigtem/d	Lkw- Anteil	Lkw-Fahrten/ Werktag	
				<u>Lkw-</u>	F/B/d	<u>in %</u>		
		Min	Max	Min	Max		Min	Max
Wollin	GI	470	1.409	0,20	0,50	100	94	704
Wollin	GE 1	159	318	0,20	0,20	100	32	64
Wollin	eGE	36	36	0,05	0,10	100	2	4
Wollin	GE 2	393	786	0,20	0,20	100	79	157
Wollin	GE 3	66	132	0,20	0,20	100	13	26
Summe		1.124	2.681				220	955

Kfz-Fahrten/ Werktag							
Min	Max						
997	6.005						
338	1.261						
71	139						
835	3.115						
140	523						
2.381	11.043						

Güter- und Gesamtverkehr bei Berücksichtigung von Konkurrenz-/Verbund-/Mitnahmeeffekten

Gebiet	Nutzung	L	Anteil Konkurrenz	Anteil	Anteil Mitnahme-		Pkw-Fahrten/ Werktag		Lkw-Fahrten/ Werktag	
			effekt	effekt	effekt	Werklag		, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,		
			<u>in %</u>	<u>in %</u>	<u>in %</u>	Min	Max	Min	Max	
Wollin	GI		0	10	15	886	5.109	94	704	
Wollin	GE 1		0	10	15	300	1.154	32	64	
Wollin	eGE		0	10	15	68	130	2	4	
Wollin	GE 2		0	10	15	742	2.851	79	157	
Wollin	GE 3		0	10	15	125	479	13	26	
Summe						2120	9722	220	955	

Kfz-Fahrten/ Werktag						
Max						
5.813						
1.218						
134						
3.008						
505						
10.677						

Neu induzierte Kfz-Fahrten/ Werktag						
Min	Max					
957	5.554					
324	1.159					
68	127					
801	2.863					
134	481					
2.285	10.184					

© Dr. Bosserhoff

Gebiete mit gewerblicher Nutzung (GE, GI): Gesamtverkehr (ohne Berücksichtigung von Mitnahmeeffekten)

Tagesbelastungen im Gesamtverkehr: Gebietsbezogener Verkehr [Wege/Fahrten mit allen Verkehrsmitteln] Quell-/Zielverkehr und Binnenverkehr (d.h. Fahrten mit Quelle und/oder Ziel im Plangebiet)

Gebiet	Nutzung	Gewerbliche Nutzung							
		Beschäftigten-Verkehr		Kunden-Verkehr		Güter-Verkehr		Gesamtverkehr	
		Wege/Fahrten		Wege/Fahrten		Wege/Fahrten		Wege/Fahrten	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max
Wollin	GI	1.239	3.718	211	1.901	94	704	1.545	6.324
Wollin	GE 1	420	840	72	429	32	64	523	1.333
Wollin	eGE	95	95	16	49	2	4	113	148
Wollin	GE 2	1.038	2.075	177	1.061	79	157	1.293	3.293
Wollin	GE 3	174	348	30	178	13	26	217	553
Summe		2.966	7.077	506	3.619	220	955	3.692	11.650

Gebiete mit gewerblicher Nutzung (GE, GI): OPNV

OPNV-Anteile:

Gebiet	Nutzung		Gewerbliche Nutzung							
		Beschäftigt	en-Verkehr	Kunden-	Verkehr	Güter-Verkehr				
		<u>ÖPNV</u>	<u>-Anteil</u>	<u>ÕPNV</u>	-Anteil	ÖPNV-Anteil				
		in	%	in	%	in	%			
		Min	Min Max		Max	Min	Max			
Wollin	GI	5	15	5	10	0	0			
Wollin	GE 1	5	15	5	10	0	0			
Wollin	eGE	5	15	5	10	0	0			
Wollin	GE 2	5	15	5	10	0	0			
Wollin	GE 3	5	15	5	10	0	0			

Tagesbelastungen im OPNV: Gebietsbezogener Verkehr [Fahrten mit OPNV]

Quell-/Zielverkehr und Binnenverkehr (d.h. Fahrten mit Quelle und/oder Ziel im Plangebiet)

Gebiet	Nutzung		Gewerbliche Nutzung								
		Beschäftigt ÖPNV-I	en-Verkehr Fahrten	Kunden-Verkehr ÖPNV-Fahrten		Güter-Verkehr ÖPNV-Fahrten		Gesamtverkehr ÖPNV-Fahrten			
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max		
Wollin	GI	62	558	11	190			73	748		
Wollin	GE 1	21	126	4	43			25	169		
Wollin	eGE	5	14	1	5			6	19		
Wollin	GE 2	52	311	9	106			61	417		
Wollin	GE 3	9	52	1	18			10	70		
Summe		149	1.061	26	362			175	1.423		

Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung

© Dr. Bosserhoff

Gebiete mit gewerblicher Nutzung (GE, GI): Gesamtverkehr (ohne Berücksichtigung von Mitnahmeeffekten)

Tagesbelastungen im Gesamtverkehr: Gebietsbezogener Verkehr [Wege/Fahrten mit allen Verkehrsmitteln] Quell-/Zielverkehr und Binnenverkehr (d.h. Fahrten mit Quelle und/oder Ziel im Plangebiet)

Gebiet	Nutzung		Gewerbliche Nutzung							
		Beschäftigt	en-Verkehr	Kunden-	Verkehr	Güter-√	erkehr/	Gesamt	verkehr	
		Wege/F	ahrten	Wege/F	ahrten	Wege/F	ahrten	Wege/F	ahrten	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	GI	1.239	3.718	211	1.901	94	704	1.545	6.324	
Wollin	GE 1	420	840	72	429	32	64	523	1.333	
Wollin	eGE	95	95	16	49	2	4	113	148	
Wollin	GE 2	1.038	2.075	177	1.061	79	157	1.293	3.293	
Wollin	GE 3	174	348	30	178	13	26	217	553	
Summe		2.966	7.077	506	3.619	220	955	3.692	11.650	

Gebiete mit gewerblicher Nutzung (GE, GI): Radverkehr

Anteile im Radverkehr:

Gebiet	Nutzung		Gewerbliche Nutzung						
		Beschäftigt	en-Verkehr	Kunden-	Verkehr	Güter-Verkehr			
		Rad-	<u>Anteil</u>	Rad-/	<u>Anteil</u>	Rad-	<u>Anteil</u>		
		in	%	in	%	in	%		
		Min	Max	Min	Max	Min	Max		
Wollin	GI	5	10	0	5				
Wollin	GE 1	5	10	0	5				
Wollin	eGE	5	10	0	5				
Wollin	GE 2	5	10	0	5				
Wollin	GE 3	5	10	0	5				

Tagesbelastungen im Radverkehr: Gebietsbezogener Verkehr [Rad-Fahrten]

Quell-/Zielverkehr und Binnenverkehr (d.h. Fahrten mit Quelle und/oder Ziel im Plangebiet)

Gebiet	Nutzung		Gewerbliche Nutzung								
		Beschäftigt	en-Verkehr	Kunden-	Verkehr	Güter-\	/erkehr	Gesamt	verkehr		
		Rad-F	ahrten	Rad-F	ahrten	Rad-F	ahrten	Rad-F	ahrten		
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max		
Wollin	GI	62	372		95			62	467		
Wollin	GE 1	21	84		21			21	105		
Wollin	eGE	5	10		2			5	12		
Wollin	GE 2	52	208		53			52	261		
Wollin	GE 3	9	35		9			9	44		
Summe		149	709		180			149	889		

Gebiete mit gewerblicher Nutzung (GE, GI): Kfz-Verkehr

Tagesbelastungen im Kfz-Verkehr: Gebietsbezogener Verkehr [Fahrten mit Pkw/Lkw/Kfz]: Fahrzeuge/24h*Gesamtquerschnitt Quell-/Zielverkehr und Binnenverkehr (d.h. Fahrten mit Quelle und/oder Ziel im Plangebiet)

Gebiet	Nutzung		Gewerbliche Nutzung							
		Beschäf	tigten-V.	Kunden-	Verkehr	Güter-\	/erkehr	Gesamtverkehr		
		Pkw-F	ahrten	Pkw-Fa	ahrten	Lkw-F	ahrten	Kfz-Fa	hrten	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	GI	732	3.380	154	1.729	94	704	980	5.813	
Wollin	GE 1	248	763	52	391	32	64	332	1.218	
Wollin	eGE	56	86	12	44	2	4	70	134	
Wollin	GE 2	613	1.886	129	965	79	157	821	3.008	
Wollin	GE 3	103	317	22	162	13	26	138	505	
Summe		1.752	6.432	368	3.290	220	955	2.341	10.678	

Binnenverkehrs-Anteile im Kfz-Verkehr (Anteile der Fahrten mit Quelle und Ziel im Plangebiet):

Gebiet	Nutzung		Gewerbliche Nutzung							
		Beschäftigten-Verkehr	Kunden-Verkehr	Güter-Verkehr						
		Anteil Binnen-V.	Anteil Binnen-V.	Anteil Binnen-V.						
		in %	in %	in %						
Wollin	GI	0	0	0						
Wollin	GE 1	10	0	0						
Wollin	eGE	10	0	0						
Wollin	GE 2	10	0	0						
Wollin	GE 3	10	0	0						

Tagesbelastungen im Kfz-Verkehr: Quell-/Zielverkehr [Fahrten mit Pkw/Lkw/Kfz]: Fahrzeuge/24h*Gesamtquerschnitt ohne Binnenverkehr (d.h. Fahrten mit Quelle und Ziel im Plangebiet)

Gebiet	Nutzung		Gewerbliche Nutzung							
		Beschäf	tigten-V.	Kunden-	Verkehr	Güter-\	/erkehr	Gesamtverkehr		
		Pkw-F	ahrten	Pkw-Fa	ahrten	Lkw-F	ahrten	Kfz-Fa	hrten	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	GI	732	3.380	154	1.729	94	704	980	5.813	
Wollin	GE 1	223	687	52	391	32	64	307	1.142	
Wollin	eGE	50	77	12	44	2	4	64	125	
Wollin	GE 2	552	1.697	129	965	79	157	760	2.819	
Wollin	GE 3	93	285	22	162	13	26	128	473	
Summe		1.650	6.126	369	3.291	220	955	2.239	10.372	

Richtungsbezogene Kfz-Tagesbelastungen im Quell-/Zielverkehr [Pkw/Lkw/Kfz]: Fahrzeuge/24h*Richtung

Gebiet	Nutzung		Gewerbliche Nutzung						
		Beschäf	tigten-V.	Kunden-	Verkehr	Güter-\	/erkehr	Quell-/Zielverkehr	
		Pk	(W	Pk	.W	Lk	.w	Kf:	Z
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max
Wollin	GI	366	1.690	77	865	47	352	490	2.907
Wollin	GE 1	112	344	26	196	16	32	154	572
Wollin	eGE	25	39	6	22	1	2	32	63
Wollin	GE 2	276	849	65	483	40	79	381	1.411
Wollin	GE 3	47	143	11	81	7	13	65	237
Summe		826	3.065	185	1.647	111	478	1.122	5.190

	Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Summe	1.946	916	295	3.156

Richtungsbezogene Kfz-Tagesbelastungen im Quell-/Zielverkehr [Pkw-Einheiten]: Pkw-Einheiten/24h*Richtung

Gebiet	Nutzung		Gewerbliche Nutzung							
		Beschäft	tigten-V.	Kunden-	Verkehr	Güter-\	/erkehr	Quell-/Zielverkehr		
		Pkv	v-E	Pkv	v-E	Pkv	v-E	Pkw	<i>'</i> -E	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	GI	366	1.690	77	865	94	704	537	3.259	
Wollin	GE 1	112	344	26	196	32	64	170	604	
Wollin	eGE	25	39	6	22	2	4	33	65	
Wollin	GE 2	276	849	65	483	80	158	421	1.490	
Wollin	GE 3	47	143	11	81	14	26	72	250	
Summe		826	3.065	185	1.647	222	956	1.233	5.668	

	Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Summe	1.946	916	590	3.451

Gebiete mit gewerblicher Nutzung (GE, GI): Richtungsbezogene Kfz-Stundenbelastungen im Quellverkehr [Fahrzeuge/h*Richtung]

<u>Bezugswert</u>			Mitt	elwert des	täglichen (Quellverkel	hrs der Su	ımme alle	r Gebiete ir	า Kfz					
Otronala	Date	ala "fittanta an	it NAitte are	:t /: -l [0.05.0-1-	:-4\	Davi	l- " <i>ft</i> :t -	alana Mitta	:t /:	1 D OLO	- l- : - t\	0	Otron da	7
Stunde		schäftigte m							ohne Mitta			,	Gesamt-	Stunde	
	<u>Beschäf</u>			-Verkehr	Güter-\		Beschäf		Kunden-			Verkehr	Verkehr		
	Bezug 1.9			g <u>swert</u> 16	Bezug 29		<u>Bezug</u>		<u>Bezug</u>		<u>Dezu</u>	gswert 0	3.157		
	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw	Kfz		
00-01	0,20	4	0,00			0		0		0	Anten	0	4	00-01	1
01-02	0,20	0	0,00			0		0		0		0	0	01-02	†
02-03	0,00	0	0,00		,	0		0		0		0	0	02-03	†
03-04	0,00	0	0,00		,	0	,	0		0		0	0	03-04	†
04-05	0,00	0	0,00		,	0		0		0		0	0	04-05	†
05-06	1,40	27	0,00			0		0		0		0	27	05-06	†
06-07	3,20	62	0,00		•	0		0		0		0	62	06-07	1
07-08	2,90	56	0,00		,	42	2,90	0		0		0	99	07-08	†
08-09	5,00	97	4,81	44	14,29	42	5,00	0		0		0	184	08-09	†
09-10	3,60	70	7,04		42,86	126		0		0		0	261	09-10	†
10-11	2,30	45	10,37	95	0,00	0		0		0		0	140	10-11	†
11-12	2,00	39	11,11	102	0,00	0		0		0		0	141	11-12	†
12-13	3,60	70	12,59	115	0,00	0	3,60	0		0		0	185	12-13	1
13-14	5,70	111	12,59	115	0,00	0	5,70	0		0		0	226	13-14	1
14-15	7,50	146	9,63	88	14,29	42	7,50	0		0		0	276	14-15	1
15-16	16,80	327	6,67	61	0,00	0	16,80	0		0		0	388	15-16	1
16-17	21,80	424	9,63		0,00	0	,	0		0		0	512	16-17	Maximum
17-18	5,70	111	8,89	81	14,29	42	,	0		0		0	234	17-18	
18-19	5,70	111	6,67	61	0,00	0	٠,. ٠	0		0		0	172	18-19	
19-20	3,60	70	0,00		0,00	0	- ,	0		0		0	70	19-20	
20-21	3,40	66	0,00		- ,	0	-, -	0		0		0	66	20-21	
21-22	2,70	53	0,00		0,00	0	, -	0		0		0	53	21-22	1
22-23	2,30	45	0,00		0,00	0	,	0		0		0	45	22-23	1
23-24	0,70	14	0,00		0,00	0	٥,. ٥	0		0		0	14	23-24	
Summe	100,10		100,00	916	100,00	295	,	0	0,00	0	0,00	0	3.159		1
Kommenta	EAR	1991					EAR 200	5 GE/GI					512	Maximum	

Gebiete mit gewerblicher Nutzung (GE, GI): Richtungsbezogene Kfz-Stundenbelastungen im Zielverkehr [Fahrzeuge/h*Richtung]

Bezugswert Mittelwert des täglichen Zielverkehrs der Summe aller Gebiete in Kfz

Stunde	Bes	chäftigte m	nit Mittagss	spitze (i.d.F	R. GE-Geb	iet)	Be	schäftigte	ohne Mitta	gsspitze (i.			Gesamt-	Stunde
	<u>Beschäft</u>	tigten-V.	Kunden-	<u>Verkehr</u>	<u>Güter-\</u>	<u>/erkehr</u>	<u>Beschäf</u>	tigten-V.	Kunden-	-Verkehr	<u>Güter</u>	<u>-Verkehr</u>	Verkehr	
	Bezug	swert	<u>Bezuc</u>	swert	<u>Bezu</u>	<u>swert</u>	<u>Bezuc</u>	<u>gswert</u>	<u>Bezuc</u>	<u>gswert</u>	Bezu	<u>ugswert</u>		
	1.9	46	91	16	29	95	()	()		0	3.157	
	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw	Kfz	
00-01	0,50	10	0,00	0	0,00	0	0,50	0		0		0	10	00-01
01-02	0,20	4	0,00	0	0,00	0	0,20	0		0		0	4	01-02
02-03	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0		0		0	0	02-03
03-04	0,20	4	0,00	0	- ,	0	-, -	0		0		0		03-04
04-05	3,40	66	0,00	0	- /	0	-,	0		0		0		04-05
05-06	8,40	163	0,00	0	0,00	0	-,	0		0		0	163	05-06
06-07	21,40	416	0,00	0	0,00	0	21,40	0		0		0	416	06-07
07-08	25,50	496	0,00	0	14,29	42	25,50	0		0		0	538	07-08
08-09	8,60	167	7,78	71	28,57	84	8,60	0		0		0		08-09
09-10	1,80	35	7,41	68	28,57	84	1,80	0		0		0	187	09-10
10-11	1,80	35	11,48	105	0,00	0	,	0		0		0		10-11
11-12	2,50	49	10,00	92	0,00	0	,	0		0		0	140	11-12
12-13	4,30	84	11,85	109	0,00	0	,	0		0		0		12-13
13-14	4,10	80	15,93	146	0,00	0	.,	0		0		0	226	13-14
14-15	3,40	66	8,52	78	14,29	42	3,40	0		0		0		14-15
15-16	0,70	14	7,41	68	0,00	0	- , -	0		0		0		15-16
16-17	1,40	27	11,11	102	0,00	0	.,	0		0		0		16-17
17-18	3,20	62	8,52	78	14,29	42	,	0		0		0		17-18
18-19	3,20	62	0,00	0	- ,	0	-, -	0		0		0		18-19
19-20	1,60	31	0,00	0	0,00	0	,	0		0		0	_	19-20
20-21	2,00	39	0,00	0	0,00	0	,	0		0		0		20-21
21-22	0,90	18	0,00	0	0,00	0	- ,	0		0		0		21-22
22-23	0,90	18	0,00	0	,	0	,	0		0		0		22-23
23-24	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0		0		0	_	23-24
Summe	100,00	1.946	100,00	916	100,00	295	,	0	0,00	0	0,00	0	0	Summe
Kommenta	EAR	1991					EAR 200)5 GE/GI					538	Maximum

Maximum

Gebiete mit gewerblicher Nutzung: Ergebnis der Abschätzung des Verkehrsaufkommens

Hinweis: Der Text in grau markierten Zellen muss vom Anwender ausgefüllt oder ggf. angepasst werden.

Ergebnis Programm Ver_Bau	(Gl	G	E 1	e	GE	G	E 2	GI	E 3
Größe der Nutzung	qm Bruttogeschossfläche			_						
Einheit				m	qm Pruttogosobosofläche			lm specification	qm Pruttogoschosofläche	
Bezugsgröße	bruttogest	chossilache	bruilogest	chossfläche	Bruttogeschossfläche		Bruttogeschossfläche		Bruttogeschossfläche	
Beschäftigtenverkehr		144 = 11		I				I =		144 = 11
	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl
Kennwert für Beschäftigte	am Bruttoge	 schossfläche	am Bruttoge	 schossfläche	am Bruttoge	 eschossfläche	am Bruttoge	 eschossfläche	am Bruttoge	 schossfläche
Nerinwert für Beschäftigte		häftigtem		näftigtem		häftigtem		häftigtem	qm Bruttogeschossfläche je Beschäftigtem	
Anzahl Beschäftigte	470	1.409	159	318	36	36	393	786	66	132
Anwesenheit [%]	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80
Wegehäufigkeit	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3
Wege der Beschäftigten	1.239	3.718	420	840	95	95	1.038	2.075	174	348
MIV-Anteil [%]	65	100	65	100	65	100	65	100	65	100
Pkw-Besetzungsgrad	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Pkw-Fahrten/Werktag	732	3.380	248	763	56	86	613	1.886	103	317
Kunden-/Besucherverkehr		•		•		•		•		
	0,50	1,50	0,50	1,50	0,50	1,50	0,50	1,50	0,50	1,50
Kennwert für Kunden/Besucher	Wege		Wege		Wege		Wege		Wege	
		häftigtem	je Beschäftigtem		je Beschäftigtem		je Beschäftigtem		je Beschäftigtem	
Wege der Kunden/Besucher	235	2.113	80	477	18	54	197	1.179	33	198
MIV-Anteil [%]	80	100	80	100	80	100	80	100	80	100
Pkw-Besetzungsgrad	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Pkw-Fahrten/Werktag ohne Effekte	171	1.921	58	434	13	49	143	1.072	24	180
Verbundeffekt	10	1.921	10	10	10	10	10	1.072	10	10
Konkurrenzeffekt	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
Pkw-Fahrten/Werktag mit Effekten	154	1.729	52	391	12	44	129	965	22	162
Güterverkehr	104	1.725	32	J 551	12		123	300	ZZ	102
Guterverkern	0,20	0,50	0,20	0,20	0,05	0,10	0,20	0,20	0,20	0,20
Kennwert für Güterverkehr	*	ahrten	*	ahrten		ahrten		ahrten		ahrten
Reilliweit für Güterverkein		häftigtem		näftigtem		häftigtem		häftigtem		näftigtem
Lkw-Anteil	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Lkw-Fahrten/Werktag	94	704	32	64	2	4	79	157	13	26
Gesamtverkehr	J-1	704	02	U -			7.5	107	10	20
Kfz-Fahrten je Werktag	_		_		_		_			
mit Effekten	980	5.813	332	1.218	70	134	821	3.008	138	505
Kfz-Fahrten je Werktag	007	6.005	220	1.064	74	120	925	2 445	140	E00
ohne Effekte	997	6.005	338	1.261	71	139	835	3.115	140	523
Binnenverkehr: Kfz-Fahrten je Werktag			25	76	6	9	61	189	10	32
Quell- bzw. Zielverkehr je Werktag	490	2.906	154	571	32	63	380	1.409	64	237
mit Effekten	730	2.900	134	371	J2		300	1.403	04	231
Quell- bzw. Zielverkehr je Werktag	499	3.003	157	593	33	65	387	1.463	65	246
ohne Effekte	400	0.000	107			00	007	1100		2-10

Verkehrsuntersuchung zur Änderung des Bebauungsplans 1a "Gewerbegebiet Wollin"



Anlage 1	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen
Anlage 1.1	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Gewerbe
Anlage 1.2	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Einzelhandel
Anlage 1.3	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Feuerwehr
Anlage 1.4	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Ladesäulen
Anlage 1.5	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen – Bestand Burger King
Anlage 1.6	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen – Tankstelle + Ras-

Programm Ver_Bau Anlage 1.2 Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung (HSVV)

© Dr. Bosserhoff

Lizenz für: PST GmbH, D-14542 Werder (Havel) / D-12205 Berlin-Lichterfelde / D-12529 Schönefeld

3.3 Einzelhandelseinrichtungen: Abschätzung der Schlüsselgrößen (Kunden und Beschäftigte)

Hinweis: Wenn die Anzahl der Kunden/Besucher oder Beschäftigten bekannt ist, ist diese in der Tabelle am Schluss im fett umrahmten Teil einzutragen.

3.3.1 Abschätzung der Kunden-/Besucheranzahl über die Bruttogeschossfläche

Gebiet	<u>Nutzung</u>	BGF in qm	Kunden/ qm BGF		
			<u>K/BGF</u>		
			Min	Max	
Wollin	Einzelhandel				
Summe	Summe				

Kunden							
Min	Max						

3.3.1 Abschätzung der Beschäftigtenanzahl über die Bruttogeschossfläche

Gebiet	Nutzung	<u>BGF</u>	BGF/		
		in qm	Beschäftigtem		
			-		
			<u>BG</u> F	<u> 78</u>	
			Max	Min	
Wollin	Einzelhandel				
·					
Summe					

Beschäftigte							
Min	Max						

3.3.2 Abschätzung der Kunden-/Besucheranzahl über die Verkaufsfläche

Gebiet	Nutzung	<u>VKF</u> in qm	Kunden/ qm VKF		
			<u>K/VI</u>	<u>KF</u>	
			Min	Max	
Wollin	Einzelhandel	800	0,80	1,55	
Summe		800			

Kunden						
Min	Max					
640	1.240					
640	1.240					

3.3.2 Abschätzung der Beschäftigtenanzahl über die Verkaufsfläche

Gebiet	Nutzung	VKF	VKF/		
		in qm	Beschä	äftigte	
			VKF/B		
			Max	Min	
Wollin	Einzelhandel	800	80	50	
Summe	Summe				

Beschäftigte					
Min	Max				
10	16				
10	16				

Zusammenstellung der Ergebnisse für die Kunden-/Besucheranzahl

Gebiet	Nutzung	Kun	den	Kunden		Kunden		Kunden		Kunden	
		Abschätz Bruttogesc	ung über hossfläche	Abschätzi Verkauf	ung über sfläche		zung über sumsatz		zung über eschluss	Gewählte A Verkehrsab	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max
Wollin	Einzelhandel			640	1.240					640	1.240
Summe	•			640	1.240					640	1.240

Zusammenstellung der Ergebnisse für die Beschäftigtenanzahl

Gebiet	Nutzung	Besch	äftigte	Beschäftigte		Beschäftigte		Beschäftigte		Beschäftigte	
			ung über hossfläche	Abschätz Verkauf	ung über sfläche		zung über (F an BGF		zung über eschluss	Gewählte A Verkehrsab	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max
Wollin	Einzelhandel			10	16					10	16
Summe	<u> </u>			10	16					10	16

Einzelhandelseinrichtungen: Abschätzung des Verkehrsaufkommens

Kundenverkehr:

Nachfolgend wird die im Arbeitsblatt "Schlüsselgrößen" in der Tabelle am Schluss im fett umrahmten Teil gewählte Kundenanzahl verwendet.

Gebiet	<u>Nutzung</u>	Kunden		Wege/V	Verktag	MIV-	Anteil	Pkw-
								Besetzung
				2,	0			
				Wege	e/K/d	<u>in</u>	<u>%</u>	Pers./Pkw
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	Einzelhandel	640	1.240	1.280	2.480	70	92	1,4
Summe		640	1.240	1.280	2.480			

Pkw-Fahrten/						
Wer	ktag					
Min	Max					
664	1.690					
664	1.690					

Beschäftigtenverkehr:

Nachfolgend wird die im Arbeitsblatt "Schlüsselgrößen" in der Tabelle am Schluss im fett umrahmten Teil gewählte Beschäftigtenanzahl verwendet.

Gebiet	Nutzung	Beschäftigte		Anwe- senheit		Wege/ Beschäftigtem/d		Wege/Werktag		nteil
				in %	Wege	e/B/d			in ⁹	<u>%</u>
		Min	Max		Min	Max	Min	Max	Min	Max
Wollin	Einzelhandel	10	16	85	2,0	2,5	17	34	70	100
				100						
				100						
				100						
				100						
Summe		10	16				17	34		

Pkw-Fa	Pkw-Fahrten/					
Wer	ktag					
1,	1					
Pers.	<u>/Pkw</u>					
Min	Max					
11	31					
11	31					

Güter- und Gesamtverkehr ohne Berücksichtigung von Konkurrenz-/Verbund-/Mitnahmeeffekten Hinweis: Es sind entweder die VKF **oder** die BGF und die zugehörigen spezifischen Werte einzugeben!

Gebiet	Nutzung	Fläche	Lkw-Fahrten/		Lkw-	Lkw-Fa	ahrten/
		in qm	100 qm	Fläche	Anteil	Wer	ktag
		VKF	<u>Lkw-F/</u>				
		BGF	<u>Lkw-F/l</u>	BGF/d	<u>in %</u>		
			Min	Max		Min	Max
Wollin	Einzelhandel	800	0,60	2,00	100	5	16
					100		
					100		
					100		
					100		
Summe		800				5	16

Kfz-Fahrten/ Werktag						
WEI	Klay					
Min	Max					
680	1.737					
680	1.737					

Güter- und Gesamtverkehr bei Berücksichtigung von Konkurrenz-/Verbund-/Mitnahmeeffekten

Gebiet	Nutzung	Fläche	Anteil	Anteil	Anteil	Pkw-F	ahrten/	Lkw-F	ahrten/
		in qm	Konkurrenz	Verbund-	Mitnahme-	Wer	ktag	We	rktag
		VKF	effekt	effekt	effekt				
		BGF	<u>in %</u>	<u>in %</u>	<u>in %</u>				
						Min	Max	Min	Max
Wollin	Einzelhandel	800	0	0	20	675	1.721	5	16
			0	0	0				
			0	0	0				
			0	0	0				
			0	0	0				
Summe		800				675	1721	5	16

	Kfz-Fahrten/ Werktag					
Mi	n	Max				
	680	1.737				
	680	1.737				

Neu induzierte							
Kfz-Fa	hrten/						
Wer	ktag						
Min	Max						
547	1.399						
547	1.399						

Verkehrsaufkommen durch Vorhaben der Bauleitplanung

© Dr. Bosserhoff

Einzelhandelseinrichtungen: Gesamtverkehr (ohne Berücksichtigung von Mitnahmeeffekten)

Tagesbelastungen im Gesamtverkehr [Wege/Fahrten mit allen Verkehrsmitteln]

Gebiet	Nutzung		Einzelhandelsnutzung								
		Kunden- Wege/F		Beschäftigt Wege/F		Güter-∖ Wege/F		Gesamt Wege/F	verkehr -ahrten		
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max		
Wollin	Einzelhandel	1.280	2.480	17	34	5	16	1.302	2.530		
		1.000			2.1	_	1.0	1 000	2.700		
Summe		1.280	2.480	17	34	5	16	1.302	2.530		

Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung

© Dr. Bosserhoff

Einzelhandelseinrichtungen: OPNV (ohne Berücksichtigung von Mitnahmeeffekten)

OPNV-Anteile:

Gebiet	Nutzung			Einzelhande	elsnutzung			
		Kunden-	-Verkehr	Beschäftigt	en-Verkehr	Güter-Verkehr		
		ÖPNV	<u>'-Anteil</u>	<u>ÕPNV</u>	-Anteil	<u>ÕPNV-Anteil</u> in %		
		in	%	in	%			
		Min Max		Min	Max	Min	Max	
Wollin	Einzelhandel	0	1	0	10	0	0	
						0	0	
						0	0	
						0	0	
						0	0	

Tagesbelastungen im ÖPNV: Gebietsbezogener Verkehr [Fahrten mit ÖPNV] Quell-/Zielverkehr der Einrichtung

Gebiet	Nutzung		Einzelhandelsnutzung									
			Kunden-Verkehr Be ÖPNV-Fahrten		Beschäftigten-Verkehr ÖPNV-Fahrten		Güter-Verkehr ÖPNV-Fahrten		tverkehr Fahrten			
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max			
Wollin	Einzelhandel		25		3				28			
Summe			25		3				28			

Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung

© Dr. Bosserhoff

Einzelhandelseinrichtungen: Gesamtverkehr (ohne Berücksichtigung von Mitnahmeeffekten)

Tagesbelastungen im Gesamtverkehr [Wege/Fahrten mit allen Verkehrsmitteln]

Gebiet	Nutzung		Einzelhandelsnutzung							
		Kunden-	·Verkehr	Beschäftigt	en-Verkehr	Güter-\	/erkehr	Gesamt	verkehr	
		Wege/l	Wege/Fahrten		ahrten	Wege/F	Wege/Fahrten		ahrten	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	Einzelhandel	1.280	2.480	17	34	5	16	1.302	2.530	
Summe		1.280	2.480	17	34	5	16	1.302	2.530	

© Dr. Bosserhoff

Einzelhandelseinrichtungen: Radverkehr (ohne Berücksichtigung von Mitnahmeeffekten)

Rad-Anteile:

Gebiet	Nutzung			Einzelhande	elsnutzung			
		Kunden-	-Verkehr	Beschäftigt	en-Verkehr	Güter-Verkehr		
		Rad-	<u>Anteil</u>	Rad-A	<u>Anteil</u>	Rad-Anteil in %		
		in	%	in	%			
		Min Max		Min	Max	Min	Max	
Wollin	Einzelhandel	5	10	0	5	0	0	
						0	0	
						0	0	
						0	0	
						0	0	

Tagesbelastungen im Radverkehr: Gebietsbezogener Verkehr [Rad-Fahrten] Quell-/Zielverkehr der Einrichtung

Gebiet	Nutzung		Einzelhandelsnutzung								
		Kunden-	Kunden-Verkehr Bes Rad-Fahrten		en-Verkehr	Güter-\	/erkehr	Gesamt	verkehr		
		Rad-F			ahrten	Rad-F	ahrten	ahrten Rad-F			
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max		
Wollin	Einzelhandel	64	248		2			64	250		
Summe		64	248		2			64	250		

Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung

© Dr. Bosserhoff

Einzelhandelseinrichtungen: Kfz-Verkehr (ohne Berücksichtigung von Mitnahmeeffekten)

Tagesbelastungen im Kfz-Verkehr: Gebietsbezogener Verkehr [Fahrten mit Pkw/Lkw/Kfz]: Fahrzeuge/24h*Gesamtquerschnitt Quell-/Zielverkehr der Einrichtung

Gebiet	Nutzung		Einzelhandelsnutzung							
		Kunden-	Verkehr	Beschäftigt	schäftigten-Verkehr Güter-Verkehr			Gesamtverkehr		
		Pkw-F	Pkw-Fahrten		Pkw-Fahrten		Lkw-Fahrten		hrten	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	Einzelhandel	664	1.690	11	31	5	16	680	1.737	
Summe		664	1.690	11	31	5	16	680	1.737	

Binnenverkehrs-Anteile im Kfz-Verkehr (Anteile der Fahrten mit Quelle und Ziel im Plangebiet):

Hinweis: Binnenverkehr tritt auf, wenn die Einrichtung in einem Gebiet mit zusätzlichen Nutzungen liegt, für die ebenfalls der Verkehr abzuschätzen ist.

Gebiet	Nutzung		Einzelhandelsnutzung	
		Kunden-Verkehr	Beschäftigten-Verkehr	Güter-Verkehr
		Anteil Binnen-V.	Anteil Binnen-V.	Anteil Binnen-V.
		in %	in %	in %
Wollin	Einzelhandel	10	0	0
		0	0	0
		0	0	0
		0	0	0
		0	0	0

Tagesbelastungen im Kfz-Verkehr: Quell-/Zielverkehr [Fahrten mit Pkw/Lkw/Kfz]: Fahrzeuge/24h*Gesamtquerschnitt ohne Binnenverkehr (d.h. Fahrten mit Quelle und Ziel im Plangebiet)

Gebiet	Nutzung		Einzelhandelsnutzung							
		Kunden-	-Verkehr	Beschäftigt	en-Verkehr	Güter-\	/erkehr	Gesamt	verkehr	
		Pkw-F	Pkw-Fahrten		Pkw-Fahrten		Lkw-Fahrten		hrten	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	Einzelhandel	598	1.521	11	31	5	16	614	1.568	
Summe		598	1.521	11	31	5	16	614	1.568	

Richtungsbezogene Kfz-Tagesbelastungen im Quell-/Zielverkehr [Pkw/Lkw/Kfz]: Fahrzeuge/24h*Richtung

Gebiet	Nutzung		Einzelhandelsnutzung							
		Kunden-	Verkehr	Beschäftigt	en-Verkehr	Güter-\	/erkehr	Quell-/Zie	elverkehr	
		Pk	Pkw		Pkw		Lkw		Z	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	Einzelhandel	299	761	6	16	3	8	308	785	
Summe		299	761	6	16	3	8	308	785	

	Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Summe	530	11	6	547

Richtungsbezogene Kfz-Tagesbelastungen im Quell-/Zielverkehr [Pkw-Einheiten]: Pkw-Einheiten/24h*Richtung

Gebiet	Nutzung		Einzelhandelsnutzung								
		Kunden-	Verkehr	Beschäftigt	en-Verkehr	Güter-V	'erkehr	Quell-/Zie	elverkehr		
		Pkv	w-E	Pkw-E		Pkv	Pkw-E		/- E		
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max		
Wollin	Einzelhandel	299	761	6	16	6	16	311	793		
Summe		299	761	6	16	6	16	311	793		

	Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Summe	530	11	12	552

Einzelhandelseinrichtungen: Richtungsbezogene Kfz-Stundenbelastungen im Quellverkehr [Fahrzeuge/h*Richtung]

Mittelwert des täglichen Quellverkehrs der Summe aller Einrichtungen in Kfz Bezugswert:

Stunde	Einzelhandelsnutzung: Ganglinien für neue Öffnungszeiten					szeiten				glinien für a	ılte Öffnun	ıgszeiten	Gesamt-	Stunde	
. [Kunden-\	<u>Verkehr</u>	<u>Beschäft</u>	tigten-V.	Güter-\	<u>/erkehr</u>	Kunden-	-Verkehr	<u>Beschä</u>	ftigten-V.	<u>Güter-</u>	<u>Verkehr</u>	Verkehr		
, [Bezug	swert	<u>Bezug</u>	swert	<u>Bezug</u>	swert	<u>Bezug</u>	swert	Bezu	gswert	Bezu	gswert			
	53		1	•	6		()		0	0		547		
	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw	Kfz		
00-01	0,00	0	0,00	0		0	0,00	0		0		0	0	00-01	
01-02	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0		0		0	0	01-02	
02-03	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0		0		0	0	02-03	
03-04	0,00	0	0,00	0	,	0	0,00	0		0		0	0	03-04	
04-05	0,00	0	0,00	0	- /	0	0,00	0		0		0	0	04-05	
05-06	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0		0		0	0	05-06	
06-07	0,00	0	0,00	0	,	0	0,00	0		0		0	0	06-07	
07-08	0,00	0	0,00	0	4,74	0	0,64	0		0		0	0	07-08	
08-09	0,26	1	0,20	0	9,89	1	2,89	0		0		0	2	08-09	
09-10	1,22	6	2,50	0	15,59	1	8,55	0		0		0	8	09-10	
10-11	4,39	23	2,40	0		1	9,31	0		0		0		10-11	
11-12	7,92	42	2,30	0	11,04	1	10,94	0		0		0	43	11-12	
12-13	10,54	56	8,70	1	11,99	1	4,91	0		0		0	58	12-13	
13-14	9,73	52	15,70	2	5,57	0	8,55	0		0		0	54	13-14	
14-15	9,95	53	6,20	1	10,23	1	9,31	0		0		0	54	14-15	
15-16	9,21	49	8,70	1	4,17	0	8,43	0		0		0	50	15-16	
16-17	9,69	51	15,80	2	2,80	0	11,07	0		0		0	53		
17-18	11,61	62	16,00	2	1,19	0	15,09	0		0		0	63	17-18	Maxim
18-19	10,95	58	7,00	1	0,00	0	10,31	0		0		0	59	18-19	
19-20	9,33	49	8,50	1	0,00	0	0,00	0		0		0	50	19-20	
20-21	4,35	23	5,10	1	0,00	0	0,00	0		0		0	24	20-21	
21-22	0,66	4	0,50	0	0,00	0	0,00	0		0		0	4	21-22	
22-23	0,18	1	0,20	0		0	0,00	0		0		0	1	22-23	
23-24	0,00	0	0,20	0	0,00	0	0,00	0		0		0	0	23-24	
Summe	100,00	530	100,00	11	100,00	6	100,00	0	0,00	0	0,00	0	U]
Kommenta	EKZ 2	2007	FH Kölı	n 2001	EKZ	2010	Aldi	2003					63	Maximum	

um

Einzelhandelseinrichtungen: Richtungsbezogene Kfz-Stundenbelastungen im Zielverkehr [Fahrzeuge/h*Richtung]

Bezugswert:	Mittelwert des täglichen Zielverkehrs der Summe aller Einrichtungen in Kfz

Stunde	Einzelha	andelsnutzu	ıng: Ganglinien für neue Öffnungszeiten						ung: Gan	glinien für a	lte Öffnun	ngszeiten	Gesamt-	Stunde
	Kunden-	<u>Verkehr</u>	<u>Beschäfti</u>	igten-V.	<u>Güter-\</u>	<u>/erkehr</u>	Kunden	-Verkehr	<u>Beschä</u>	ftigten-V.	<u>Güter-</u>	<u>Verkehr</u>	Verkehr	
	<u>Bezug</u>	<u>swert</u>	<u>Bezug</u> :	<u>swert</u>	<u>Bezug</u>	<u>Bezugswert</u>		swert Bezugswert		<u>Bezugswert</u>		<u>Bezugswert</u>		
	53	-	11		(6	(0		0		0	547	
	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw	Kfz	
00-01	0,00	0	0,00	0	- ,	0	- ,	0		0		0	0	00-01
01-02	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0		0		0	0	01-02
02-03	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0		0		0	0	02-03
03-04	0,00	0	0,00	0	0,00	0	- ,	0		0		0	0	03-04
04-05	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0		0		0	ŭ	04-05
05-06	0,00	0	1,00	0	0,00	0	0,00	0		0		0	·	05-06
06-07	0,04	0	3,60	0	0,35	0	0,00	0		0		0		06-07
07-08	0,59	3	10,60	1	7,27	0	0,98	0		0		0	•	07-08
08-09	3,17	17	35,40	4	16,67	1	5,73	0		0		0		08-09
09-10	8,66	46	6,70	1	14,41	1	8,78	0		0		0	48	09-10
10-11	10,47	55	1,90	0	19,29	1	11,46	0		0		0	٠.	10-11
11-12	9,51	50	1,00	0	12,78	1	9,15	0		0		0	• .	11-12
12-13	9,18	49	4,60	1	7,63	0	5,61	0		0		0	• •	12-13
13-14	8,66	46	12,70	1	6,83	0	7,44	0		0		0	48	13-14
14-15	9,95	53	16,10	2	11,25	1	8,66	0		0		0		14-15
15-16	8,22	44	2,00	0	2,80	0	8,66	0		0		0	44	15-16
16-17 17-18	12,72	67 54	1,70	0	0,00 0,70	0	12,32	0		0		0	• •	16-17 17-18
	10,21		1,30		•	0	13,41	-				·		
18-19	5,64	30 16	1,10	0	0,00	0	7,80 0,00	0		0		0	• •	18-19 19-20
19-20	2,99		0,30	ŭ	,	0	,	0		0		0	16	
20-21	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0		0		0		20-21 21-22
22-23	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0		0		0		22-23
23-24	0,00	0	0,00	0	0,00	0	,	0		0		0	_	23-24
Summe	100,00	530	100,00	11	100,00	6	,	0	0,00	_	0,00	, i	ŭ	Summe
Kommenta	EKZ 2		FH Kölr		,	2010	,	2003	0,00		0,00	<u>, </u>		Maximum

Maximum

Einzelhandelseinrichtungen: Ergebnis der Abschätzung des Verkehrsaufkommens

<u>Hinweis</u>: Der Text in grau markierten Zellen muss vom Anwender ausgefüllt oder ggf. angepasst werden.

Ergebnis Programm Ver_Bau	Einzel	handel								
Größe der Nutzung	8	00								
Einheit	q	m	qm		qm		qm		qm	
Bezugsgröße	öße Verkaufsfläche		Verkau	fsfläche	Verkau	ıfsfläche	Verkaufsfläche		Verkaufsfläche	
Beschäftigtenverkehr										
	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zah	max. Kfz-Zahl
	80	50								
Kennwert für Beschäftigte		aufsfläche	am Verka	ufsfläche	am Verk	aufsfläche	am Verk	aufsfläche	am Verk	aufsfläche
	•	näftigtem		näftigtem		häftigtem		häftigtem	je Beschäftigtem	
Anzahl Beschäftigte	10	16	je zeces		je = ccc	 	je zece		je zece	
Anwesenheit [%]	85	85	100	100	100	100	100	100	100	100
Wegehäufigkeit	2,0	2,5								
Wege der Beschäftigten	17	34								
MIV-Anteil [%]	70	100								
Pkw-Besetzungsgrad	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Pkw-Fahrten/Werktag	11	31	.,,	-,,,	-,,,	.,,	.,,	.,,	-,,,	.,.
Kunden-/Besucherverkehr		<u> </u>				l		l		
Runden-besacher verkein	0,80	1,55								
Kennwert für Kunden/Besucher		1 '		 	Kundan	 Dogueher	Kundon	 Dogueber	Kundon	/Dequeber
Kennwert für Kunden/Besücher	Kunden/Besucher je qm Verkaufsfläche		Kunden/Besucher je qm Verkaufsfläche		Kunden/Besucher je gm Verkaufsfläche		Kunden/Besucher je qm Verkaufsfläche		Kunden/Besucher je qm Verkaufsfläche	
A north I Kringdom / Doorrehou			je qm ven	kauisiiache I	je qm ver	Kauisiiache I	je qrn ver	kauisiiache I	je qm vei	Kauisiiache
Anzahl Kunden/Besucher	640	1.240	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Wegehäufigkeit	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
Wege der Kunden/Besucher	1.280	2.480								
MIV-Anteil [%]	70	92								
Pkw-Besetzungsgrad	1,4	1,4								
Pkw-Fahrten/Werktag ohne Effekte	664	1.690								
Verbundeffekt										
Konkurrenzeffekt	004	4.000								
Pkw-Fahrten/Werktag mit Effekten	664	1.690								
Güterverkehr										
	0,60	2,00								
Kennwert für Güterverkehr	Lkw-F	ahrten	Lkw-F	ahrten	Lkw-F	ahrten	Lkw-F	ahrten	Lkw-	Fahrten
	je 100 qm V	erkaufsfläche	je 100 qm V	erkaufsfläche	je 100 qm V	erkaufsfläche	je 100 qm V	erkaufsfläche	je 100 qm \	erkaufsfläche
Lkw-Fahrten/Werktag	5	16								
Gesamtverkehr						<u>. </u>		<u>. </u>		
Pkw- und Lkw-Fahrten je Werktag		l l		l l		I		I		
mit Effekten	680	1.737								
Pkw- und Lkw-Fahrten je Werktag										
ohne Effekte	680	1.737								
Binnenverkehr je Werktag	66	169								
Quell- bzw. Zielverkehr je Werktag										
mit Effekten	307	784								
Quell- bzw. Zielverkehr je Werktag										
	307	784								
ohne Effekte	<u> </u>		l					l		

Verkehrsuntersuchung zur Änderung des Bebauungsplans 1a "Gewerbegebiet Wollin"



Anlage 1	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen
Anlage 1.1	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Gewerbe
Anlage 1.2	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Einzelhandel
Anlage 1.3	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Feuerwehr
Anlage 1.4	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Ladesäulen
Anlage 1.5	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen – Bestand Burger King
Anlage 1.6	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen – Tankstelle + Rasten

Lizenz für: PST GmbH, D-14542 Werder (Havel) / D-12205 Berlin-Lichterfelde / D-12529 Schönefeld

3.5 Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Abschätzung der Schlüsselgrößen (Besucher und Beschäftigte)

<u>Hinweis:</u> Wenn die Anzahl der Besucher oder Beschäftigten bekannt ist, ist diese in der Tabelle am Schluss im fett umrahmten Teil einzutragen. <u>Hinweis:</u> Wenn bei einer Nutzung relevanter Bring- und Holverkehr aufritt, ist für diese Nutzung in den Tabellen eine zusätzliche Zeile freizuhalten.

3.5.1 Abschätzung der Nutzer-/Besucheranzahl über die Fläche

Gebiet	Nutzung	Fläche	Besucher+Auszubildend		
		in qm	100qm Fläche		
		z.B.			
		<u>BGF</u>	Nutzer/	<u>Fläche</u>	
			Min	Max	
Wollin	Feuerwehr	4.632			
Summe		4.632			

Nutzer/Besucher/ Auszubildende									
Min	Max								

3.5.1 Abschätzung der Beschäftigtenanzahl über die Fläche

Gebiet	Nutzung	Fläche	Beschäftigte/		
000101	rtatzarig	in qm	100gm	-	
			тоочи	i iaciie	
		z.B.			
		BGF	B/Flä	<u>iche</u>	
			Min	Max	
Wollin	Feuerwehr	4.632	0,80	2,50	
Summe		4.632			

Beschäftigte								
Min	Max							
37	116							
37	116							

Zusammenstellung der Ergebnisse für die Nutzer-/Besucheranzahl

Gebiet	Nutzung	Nutzer/Besucher/		Nutzer/Be	Nutzer/Besucher/		Nutzer/Besucher/	
		Auszul	bildende	Auszubil	dende	Auszubildende		
		Abschät	zung über	Abschätzu	ıng über	Abschätzung über		
		die Fläche		die Pl	ätze	zusätzliche Größen		
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	Feuerwehr							
Summe	•							

r
g

Zusammenstellung der Ergebnisse für die Beschäftigtenanzahl

Gebiet	Nutzung	Besch	näftigte	Beschä	iftigte	Beschäftigte		
		Abschätzung über die Fläche		Abschätzung über die Plätze		Abschätzung über zusätzliche Größen		
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	Feuerwehr	37	116					
Summe	!	37	116					

Beschäftigte								
Gewählte /	Anzahl für							
Verkehrsab	schätzung							
Min	Max							
37	116							
37	116							

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Abschätzung des Verkehrsaufkommens

Nutzer-/Besucherverkehr:

Nachfolgend wird die im Arbeitsblatt "Schlüsselgrößen" in der Tabelle am Schluss im fett umrahmten Teil gewählte Besucheranzahl verwendet.

Gebiet	Nutzung	Nutzer/Besucher/		Nutzung Nutzer/Besucher/ Anwe- Wege/V		Verktag	MIV-Anteil		Pkw-
		Auszub	oildende	senheit					Besetzung
			2,0		2,0				
				<u>in %</u>	Wege/Nutzer/d		<u>in %</u>		Pers./Pkw
		Min	Max		Min	Max	Min	Max	
Wollin	Feuerwehr			100					
				100					
				100					
				100					
Summe									

Pkw-Fahrten/ Werktag						
Min	Max					

Beschäftigtenverkehr:

Nachfolgend wird die im Arbeitsblatt "Schlüsselgrößen" in der Tabelle am Schluss im fett umrahmten Teil gewählte Beschäftigtenanzahl verwendet.

Gebiet	Nutzung	Besch	äftigte	Anwe- senheit	We Beschäf	-	Wege/W	Wege/Werktag MIV-Anteil		nteil
				<u>in %</u>	<u>Wege</u>	e/B/d				<u>6</u>
		Min	Max		Min	Max	Min	Max	Min	Max
Wollin	Feuerwehr	37	116	85	2,0	2,5	63	247	60	80
				100						
				100						
				100						
				100						
Summe		37	116				63	247		

Pkw-Fa	ahrten/							
Werktag								
1,1								
Pers.	<u>/Pkw</u>							
Min	Max							
34	179							
34	179							

Güter- und Gesamtverkehr ohne Berücksichtigung von Konkurrenz-/Verbund-/Mitnahmeeffekten

Gebiet	Nutzung	BGF in qm	Lkw-Fahrten	/100qm BGF	Lkw-	Lkw-Fahrten/	
		Fläche in ar	Lkw-Fah	rten je ha	Anteil	Werktag	
			<u>Lkw-F/BGF</u> Lkw-F/ha		in %		-
			Min	Min Max		Min	Max
Wollin	Feuerwehr	4.632			100		
					100		
					100		
					100		
Summe		4.632					

Kfz-Fahrten/ Werktag								
wen	kiag							
Min	Max							
34	179							
34	179							

Güter- und Gesamtverkehr bei Berücksichtigung von Konkurrenz-/Verbund-/Mitnahmeeffekten

Gebiet	Nutzung	Anteil	Anteil	Anteil	Pkw-Fa	ahrten/	Lkw-Fahrten/	
		Konkurrenz-	Verbund-	Mitnahme-	Wer	ktag	Werktag	
		effekt	effekt	effekt				
		<u>in %</u>	<u>in %</u>	<u>in %</u>				
					Min	Max	Min	Max
Wollin	Feuerwehr	0	0	0	34	179		
		0	0	0				
		0	0	0				
		0	0	0				
		0	0	0				
Summe					34	179		

Kfz-Fa Wer	
Min	Max
34	179
34	179

Kfz-Fa	duzierte ahrten/ rktag
Min	Max
34	179
34	179

Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung

© Dr. Bosserhoff

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Gesamtverkehr

Tagesbelastungen im Gesamtverkehr [Wege/Fahrten mit allen Verkehrsmitteln]

Gebiet	Nutzung		Sonstige verkehrsintensive Einrichtung								
		N	Nutzer-/Besucher-Verkehr				en-Verkehr	Güter-\	/erkehr	Gesamtverkehr	
		Bringen u	nd Holen								
		Zusc	hlag	Wege/	Fahrten	Wege/F	ahrten	Wege/I	Wege/Fahrten		ahrten
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max
Wollin	Feuerwehr	1,0	1,0			63	247			63	247
		1,0	1,0								
		1,0	1,0								
		1,0	1,0								
		1,0	1,0								
Summe						63	247			63	247

Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung

© Dr. Bosserhoff

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: OPNV

OPNV-Anteile:

Gebiet	Nutzung		Sonstige verkehrsintensive Einrichtung						
			Nutzer-/Besucher-V. I <u>ÖPNV-Anteil</u> in %		Beschäftigt	en-Verkehr	Güter-Verkehr		
					<u>ÖPNV-Anteil</u> in %		<u>ÖPNV-Anteil</u> in %		
			Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	Feuerwehr				5	10	0	0	
							0	0	
							0	0	
							Ö	0	
							0	0	

Tagesbelastungen im OPNV: Gebietsbezogener Verkehr [Fahrten mit OPNV]

Gebiet	Nutzung		Sonstige verkehrsintensive Einrichtung								
			ÖPNV-Fahrten		Beschäftigten-Verkehr ÖPNV-Fahrten		ÖPNV-Fahrten		tverkehr		
									ÖPNV-Fahrten		
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max		
Wollin	Feuerwehr			3	25			3	25		
Summe				3	25			3	25		

Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung

© Dr. Bosserhoff

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Gesamtverkehr

Tagesbelastungen im Gesamtverkehr [Wege/Fahrten mit allen Verkehrsmitteln]

Gebiet	Nutzung	Sonstige verkehrsintensive Einrichtung										
		Nutzer-/Besucher-Verkehr				Beschäftigten-Verkehr		Güter-\	Güter-Verkehr		verkehr	
		Bringen u	nd Holen									
		Zusc	Zuschlag		Wege/Fahrten		Wege/Fahrten		Wege/Fahrten		ahrten	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	Feuerwehr	1,0	1,0			63	247			63	247	
		1,0	1,0									
		1,0	1,0									
		1,0	1,0									
		1,0	1,0									
Summe						63	247			63	247	

Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung

© Dr. Bosserhoff

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Radverkehr

Rad-Anteile:

Gebiet	Nutzung		Sonstige verkehrsintensive Einrichtung						
			Nutzer-/Be	esucher-V.	Beschäftigt	en-Verkehr	Güter-Verkehr		
			Rad-Anteil		Rad-Anteil		Rad-Anteil		
			in	in %		in %		%	
			Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	Feuerwehr				10	15	0	0	
							0	0	
							0	0	
							0	0	
							0	0	

Tagesbelastungen im Radverkehr: Gebietsbezogener Verkehr [Rad-Fahrten]

Gebiet	Nutzung		Sonstige verkehrsintensive Einrichtung							
			Nutzer-/Be	Nutzer-/Besucher-V. B Rad-Fahrten		Beschäftigten-Verkehr Rad-Fahrten		Güter-Verkehr Rad-Fahrten		tverkehr
			Rad-F							ahrten
			Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max
Wollin	Feuerwehr				6	37			6	37
Summe					6	37			6	37

Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung

© Dr. Bosserhoff

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Kfz-Verkehr

Tagesbelastungen im Kfz-Verkehr: Gebietsbezogener Verkehr [Fahrten mit Pkw/Lkw/Kfz]: Fahrzeuge/24h*Gesamtquerschnitt Quell-/Zielverkehr der Einrichtung

Gebiet	Nutzung	Sonstige verkehrsintensive Einrichtung								
		Nutzer-/Besucher-V. E		Beschäftigten-Verkehr		Güter-Verkehr		Gesamtverkehr		
		Pkw-F	Pkw-Fahrten		Pkw-Fahrten		Lkw-Fahrten		hrten	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	Feuerwehr			34	179			34	179	
Summe				34	179			34	179	

Binnenverkehrs-Anteile im Kfz-Verkehr (Anteile der Fahrten mit Quelle und Ziel im Plangebiet):

Hinweis: Binnenverkehr tritt auf, wenn die Einrichtung in einem Gebiet mit zusätzlichen Nutzungen liegt, für die ebenfalls der Verkehr abzuschätzen ist.

Gebiet	Nutzung	Sonstig	e verkehrsintensive Eini	richtung	
		Nutzer-/Besucher-V.	Beschäftigten-Verkehr	Güter-Verkehr	
		Anteil Binnen-V.	Anteil Binnen-V.	Anteil Binnen-V.	
		in %	in %	in %	
Wollin	Feuerwehr	0	0	0	
		0	0	0	
		0	0	0	
		0	0	0	
		0	0	0	

Tagesbelastungen im Kfz-Verkehr: Quell-/Zielverkehr [Fahrten mit Pkw/Lkw/Kfz]: Fahrzeuge/24h*Gesamtquerschnitt ohne Binnenverkehr (d.h. Fahrten mit Quelle und Ziel im Plangebiet)

Gebiet	Nutzung	Sonstige verkehrsintensive Einrichtung								
		Nutzer-/Be	esucher-V.	Beschäftigt	Beschäftigten-Verkehr		/erkehr	Gesamtverkehr		
		Pkw-Fahrten		Pkw-Fahrten		Lkw-Fahrten		Kfz-Fahrten		
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	Feuerwehr			34	179			34	179	
Summe				34	179			34	179	

Richtungsbezogene Kfz-Tagesbelastungen im Quell-/Zielverkehr [Pkw/Lkw/Kfz]: Fahrzeuge/24h*Richtung

Gebiet	Nutzung		Sonstige verkehrsintensive Einrichtung							
		Nutzer-/Be	Nutzer-/Besucher-V. B		Beschäftigten-Verkehr		/erkehr	Quell-/Zielverkehr		
		PI	Pkw		Pkw		Lkw		Kfz	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	Feuerwehr			17	90			17	90	
Summe				17	90			17	90	

	Mittelwert		Mittelwert	Mittelwert	
Summe	0	54	0	54	

Richtungsbezogene Kfz-Tagesbelastungen im Quell-/Zielverkehr [Pkw-Einheiten]: Pkw-Einheiten/24h*Richtung

Gebiet	Nutzung		Sonstige verkehrsintensive Einrichtung							
		Nutzer-/Be	Nutzer-/Besucher-V. E		eschäftigten-Verkehr Gü		/erkehr	Quell-/Zielverkehr		
		Pkv	w-E	Pkv	v-E	Pkv	w-E	Pkw	<i>/-</i> E	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	Feuerwehr			17	90			17	90	
Summe				17	90			17	90	

	Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Summe	0	54	0	54

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Richtungsbezogene Kfz-Stundenbelastungen im Quellverkehr [Fahrzeuge/h*Richtung]

ugswert		Mittelwert des täglichen Quellverkehrs der Summe aller Einrichtungen in Kfz]					
Stunde		Sonstige	verkehrsint	ensive Ein	richtung			Sonstige	verkehrsii	ntensive Ei	nrichtung		Gesamt-	Stunde	1
ľ	Besucher	r-Verkehr	Beschäft	igten-V.	Güter-\	<u>Verkehr</u>	Besuche	r-Verkehr	Beschä	ftigten-V.	Güter-\	/erkehr	Verkehr		
	Bezug	gswert	Bezug	swert	Bezug	gswert	Bezug	gswert	Bezu	gswert	Bezug	gswert			
	(4	54			0)		0	()	54		
	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw	Kfz		
00-01		0	- ,	0		0		0		0		0	0]
01-02		0	0,00	0		0		0		0		0	0		
02-03		0	0,00	0		0		0		0		0	0	02-03	
03-04		0	0,00	0		0		0		0		0	0	03-04	
04-05		0	0,00	0		0		0		0		0	0	04-05	
05-06		0	0,00	0		0		0		0		0	0	05-06	
06-07		0	-,	0		0		0		0		0		06-07]
07-08		0	35,14	19		0		0		0		0	19	07-08	Maxim
08-09		0	0,00	0		0		0		0		0	ŭ	08-09	
09-10		0	0,00	0		0		0		0		0	0		
10-11		0	0,00	0		0		0		0		0			
11-12		0	0,00	0		0		0		0		0	0	11-12	
12-13		0	0,00	0		0		0		0		0		12-13	
13-14		0	35,14	19		0		0		0		0	19		Maxim
14-15		0	0,00	0		0		0		0		0			_
15-16		0	0,00	0		0		0		0		0	0		_
16-17		0	0,00	0		0		0		0		0		16-17	1
17-18		0	0,00	0		0		0		0		0	ŭ	17-18	
18-19		0	0,00	0		0		0		0		0]
19-20		0	29,73	16		0		0		0		0	16	19-20	
20-21		0	0,00	0		0		0		0		0	0	20-21	
21-22		0	0,00	0		0		0		0		0	0	21-22	_
22-23		0	0,00	0		0		0		0		0	_	22-23	_
23-24		0	-,	0		0		0		0		0		23-24	_
Summe	0,00	0	100,00	54	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0		Summe]
Kommenta													19	Maximum	

Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung

© Dr. Bosserhoff

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Richtungsbezogene Kfz-Stundenbelastungen im Zielverkehr [Fahrzeuge/h*Richtung]

Bezugswert		Mittelwert des täglichen Zielverkehrs der Summe aller Einrichtungen in Kfz]				
Stunde		Sonstige	verkehrsint	tensive Eini	richtung			Sonstige	verkehrsi	ntensive Ei	nrichtung		Gesamt-	Stunde	1
	Besuche	<u>r-Verkehr</u>	Beschäf			<u>Verkehr</u>	Besuche	r-Verkehr		ftigten-V.		<u>Verkehr</u>	Verkehr		
	Bezuc	swert	Bezuc	swert	Bezu	gswert	Bezu	gswert	Bezu	gswert	Bezu	gswert			
	()	5			0)		0		0	54		
	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw	Kfz		
00-01		0	,	0		0		0		0		0			
01-02		0	,	0		0		0		0		0		01-02	1
02-03		0	,	0		0		0		0		0		02-03	1
03-04		0		0		0		0		0		0		03-04	1
04-05		0		0		0		0		0		0		04-05	_
05-06		0	0,00	0		0		0		0		0	-	05-06	
06-07		0	,	19		0		0		0		0			Maximur
07-08		0	,	0		0		0		0		0		07-08	
08-09		0	,	0		0		0		0		0		08-09	<u> </u>
09-10		0	- ,	0		0		0		0		0		09-10	_
10-11		0	-,	0		0		0		0		0		10-11	1
11-12		0	- ,	0		0		0		0		0	_	11-12	
12-13		0	,	19		0		0		0		0		_	Maximu
13-14		0	,	0		0		0		0		0	_	13-14	
14-15		0	,	0		0		0		0		0	-	14-15	
15-16		0	,	0		0		0		0		0	_	15-16	
16-17		0		0		0		0		0		0		16-17	
17-18		0	0,00	0		0		0		0		0		17-18	
18-19		0	,	16		0		0		0		0			
19-20		0	- ,	0		0		0		0		0		19-20]
20-21		0	- ,	0		0		0		0		0		20-21]
21-22		0		0		0		0		0		0		21-22	<u> </u>
22-23		0		0		0		0		0		0		22-23]
23-24		0	- ,	0		0		0		0		0	_	23-24	
Summe	0,00	0	100,00	54	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0		Summe]
Kommenta													19	Maximum	

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Ergebnis der Abschätzung des Verkehrsaufkommens

Hinweis: Der Text in grau markierten Zellen muss vom Anwender ausgefüllt oder ggf. angepasst werden.

Ergebnis Programm Ver_Bau	Feue	rwehr								
Größe der Nutzung	4.0	632								
Einheit		ım	C	mp		qm	c	ηm	q	ım
Bezugsgröße	Bruttogeso	chossfläche	Bruttogeso	chossfläche	äche Bruttogeschossfläche		Bruttogeschossfläche		Bruttogeschossfläche	
Beschäftigtenverkehr										
	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	l min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zah	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl
	0,8	2,5								
Kennwert für Beschäftigte	Besch	näftigte	Besch	häftigte	Besc	häftigte	Besch	näftigte	Besch	näftigte
		qm BGF		qm BGF		qm BGF		qm BGF		qm BGF
Anzahl Beschäftigte	37	116	1 '	İ	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	ľ	ĺ	i i	,	İ
Anwesenheit [%]	85	85	100	100	100	100	100	100	100	100
Wegehäufigkeit	2,0	2,5								
Wege der Beschäftigten	63	247								
MIV-Anteil [%]	60	80								
Pkw-Besetzungsgrad	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Pkw-Fahrten/Werktag	34	179	<u> </u>	,	,	,	,	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	,	,
Nutzer-/Besucherverkehr										
Kennwert für Nutzer/Besucher	Nutzer/E	Besucher	Nutzer/l	Besucher	Nutzer/	Besucher	Nutzer/l	Besucher	Nutzer/E	Besucher
		qm BGF		gm BGF		qm BGF		qm BGF		qm BGF
Anzahl Nutzer/Besucher	je .ee	 	je 188		je .ee	<u> </u>	je ise	 	je ise i	
Anwesenheit [%]	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Wegehäufigkeit	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
Wege der Nutzer/Besucher	,_	,	,_	,_	,	,_	,_	_,_	_,-	,_
MIV-Anteil [%]										
Pkw-Besetzungsgrad										
Pkw-Fahrten/Werktag ohne Effekte										
Verbundeffekt										
Konkurrenzeffekt										
Pkw-Fahrten/Werktag mit Effekten			1							
Güterverkehr										
Guterverkern										
16 46 60		l 		 		 		 		<u> </u>
Kennwert für Güterverkehr		ahrten		ahrten		Fahrten		ahrten		ahrten
	je 100	qm BGF	je 100	qm BGF	Je 100	qm BGF	je 100	qm BGF	je 100 d	qm BGF
Lkw-Fahrten/Werktag										
Gesamtverkehr				l						
Pkw- und Lkw-Fahrten je Werktag	34	179								
mit Effekten										
Pkw- und Lkw-Fahrten je Werktag	34	179								
ohne Effekte	J	.,,								
Binnenverkehr je Werktag										
Quell- bzw. Zielverkehr je Werktag	17	90								
mit Effekten	17	30								
Quell- bzw. Zielverkehr je Werktag	17	90								
ohne Effekte	''	30								

Verkehrsuntersuchung zur Änderung des Bebauungsplans 1a "Gewerbegebiet Wollin"



Anlage 1	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen
Anlage 1.1	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Gewerbe
Anlage 1.2	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Einzelhandel
Anlage 1.3	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Feuerwehr
Anlage 1.4	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Ladesäulen
Anlage 1.5	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen – Bestand Burger
	King
Anlage 1.6	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen – Tankstelle + Ras-
_	ten

Lizenz für: PST GmbH, D-14542 Werder (Havel) / D-12205 Berlin-Lichterfelde / D-12529 Schönefeld

3.5 Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Abschätzung der Schlüsselgrößen (Besucher und Beschäftigte)

<u>Hinweis:</u> Wenn die Anzahl der Besucher oder Beschäftigten bekannt ist, ist diese in der Tabelle am Schluss im fett umrahmten Teil einzutragen. <u>Hinweis:</u> Wenn bei einer Nutzung relevanter Bring- und Holverkehr aufritt, ist für diese Nutzung in den Tabellen eine zusätzliche Zeile freizuhalten.

3.5.1 Abschätzung der Nutzer-/Besucheranzahl über die Fläche

Gebiet	Nutzung	Fläche	Besucher+Au	szubildende/
		in qm	100qm	Fläche
		z.B.		
		<u>BGF</u>	Nutzer/	<u>Fläche</u>
			Min	Max
Wollin	Ladesäulen	1.000		
Summe	<u> </u>	1.000		

Nutzer/Besucher/ Auszubildende							
Max							

3.5.1 Abschätzung der Beschäftigtenanzahl über die Fläche

	1	1		
<u>Gebiet</u>	Nutzung	Fläche	Besch	äftigte/
		in qm	100qm	Fläche
		z.B.		
		BGF	B/Flä	<u>iche</u>
			Min	Max
Wollin	Ladesäulen	1.000		
Summe)	1.000		

Besch	Beschäftigte							
Min	Max							

3.5.2 Abschätzung der Nutzer-/Besucheranzahl über die Plätze

Gebiet	Nutzung	Plätze	Besucher+Au Pla	
			<u>Nutzer</u>	<u>/Platz</u>
			Min	Max
Wollin	Ladesäulen	30	2,40	5,70
Summe		30		

Nutzer/Besucher/					
ldende					
Max					
171					
171					

3.5.2 Abschätzung der Beschäftigtenanzahl über die Plätze

Gebiet	Nutzung	Plätze	Beschä Pla	-
			<u>Beschäfti</u>	gte/Platz
			Min	Max
Wollin	Ladesäulen	30		
Summe				

Beschäftigte				
Min	Max			

Zusammenstellung der Ergebnisse für die Nutzer-/Besucheranzahl

Gebiet	Nutzung	Nutzer/E	Besucher/	Nutzer/Be	sucher/	Nutzer/Besucher/		
		Auszul	oildende	Auszubil	dende	Auszubildende		
		Abschät	zung über	Abschätzu	ıng über	Abschätzung über		
		die I	Fläche	die Pla	ätze	zusätzliche Größen		
		Min Max		Min	Max	Min	Max	
Wollin	Ladesäulen			72	171			
Summe	•			72	171			

Nutzer/Be	Nutzer/Besucher/				
Auszubi	Idende				
Gewählte /	Anzahl für				
Verkehrsab	schätzung				
Min	Max				
72 171					
72	171				

Zusammenstellung der Ergebnisse für die Beschäftigtenanzahl

Gebiet	Nutzung	Bescl	häftigte	Beschä	iftigte	Beschäftigte		
			zung über Fläche	Abschätzu die Pl	•	Abschätzung über zusätzliche Größen		
		Min Max		Min	Max	Min	Max	
Wollin	Ladesäulen							
Summe								

Beschäftigte					
Gewählte /	Anzahl für				
Verkehrsab	schätzung				
Min	Max				

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Abschätzung des Verkehrsaufkommens

Nutzer-/Besucherverkehr:

Nachfolgend wird die im Arbeitsblatt "Schlüsselgrößen" in der Tabelle am Schluss im fett umrahmten Teil gewählte Besucheranzahl verwendet.

Gebiet	Nutzung	Nutzer/Besucher/		Anwe-	Wege/Werktag		MIV-Anteil		Pkw-
		Auszub	oildende	senheit					Besetzung
					2,0				
				<u>in %</u>	Wege/N	lutzer/d	<u>in %</u>		Pers./Pkw
		Min	Max		Min	Max	Min	Max	
Wollin	Ladesäulen	72	171	100	144	342	100	100	1,0
				100					
				100					
				100					
				100					
Summe		72	171		144	342			

Pkw-Fahrten/					
Wer	ktag				
Min	Max				
144	342				
144	342				

Beschäftigtenverkehr:

Nachfolgend wird die im Arbeitsblatt "Schlüsselgrößen" in der Tabelle am Schluss im fett umrahmten Teil gewählte Beschäftigtenanzahl verwendet.

Gebiet	Nutzung	Beschäftigte		Anwe- senheit	Wege/ Beschäftigtem/d		Wege/Werktag		MIV-Anteil			
						in %		e/B/d			in 9	<u>%</u>
		Min	Max		Min	Max	Min	Max	Min	Max		
Wollin	Ladesäulen			100								
				100								
				100								
				100								
				100								
Summe												

Pkw-Fahrten/ Werktag						
Pers.	<u>/Pkw</u>					
Min	Max					
·	·					

Güter- und Gesamtverkehr ohne Berücksichtigung von Konkurrenz-/Verbund-/Mitnahmeeffekten

Gebiet	Nutzung	BGF in qm	Lkw-Fahrten	/100qm BGF	Lkw-	Lkw-F	ahrten/
		Fläche in ar	Lkw-Fah	rten je ha	Anteil	Werktag	
			<u>Lkw-F/BGF</u> Lkw-F/ha		in %		
			Min	Max		Min	Max
Wollin	Ladesäulen				100		
					100		
					100		
					100		
					100		
Summe							

Kfz-Fahrten/ Werktag							
rronnag							
Min	Max						
144	342						
144	342						

Güter- und Gesamtverkehr bei Berücksichtigung von Konkurrenz-/Verbund-/Mitnahmeeffekten

Gebiet	Nutzung	Anteil	Anteil	Anteil	Pkw-Fa	ahrten/	Lkw-F	ahrten/
		Konkurrenz-	Verbund-	Mitnahme-	Wer	ktag	We	erktag
		effekt	effekt	effekt				
		<u>in %</u>	<u>in %</u>	<u>in %</u>				
					Min	Max	Min	Max
Wollin	Ladesäulen	0	10	0	130	308		
		0	0	0				
		0	0	0				
		0	0	0				
		0	0	0				
Summe					130	308		

Kfz-Fahrten/ Werktag								
Min	Max							
130	308							
130	308							

Neu induzierte Kfz-Fahrten/							
Werktag							
Min	Max						
130	308						
130	308						

Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung

© Dr. Bosserhoff

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Gesamtverkehr

Tagesbelastungen im Gesamtverkehr [Wege/Fahrten mit allen Verkehrsmitteln]

Quell-/Zielverkehr der Einrichtung

Gebiet	Nutzung				Sonsti	ge verkehrs	intensive Ein	richtung			
		N					Beschäftigten-Verkehr		Güter-Verkehr		verkehr
		Bringen u	nd Holen							1	
		Zuschlag		Wege/F	ahrten	Wege/	Wege/Fahrten		Wege/Fahrten		ahrten
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max
Wollin	Ladesäulen	1,0	1,0	130	308					130	308
		1,0	1,0								
		1,0	1,0								
		1,0	1,0								
		1,0	1,0								·
Summe				130	308					130	308

Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung

© Dr. Bosserhoff

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Gesamtverkehr

Tagesbelastungen im Gesamtverkehr [Wege/Fahrten mit allen Verkehrsmitteln]

Quell-/Zielverkehr der Einrichtung

Gebiet	Nutzung				Sonsti	ge verkehrs	intensive Ein	richtung			
		N					Beschäftigten-Verkehr		Güter-Verkehr		verkehr
		Bringen u	nd Holen							1	
		Zuschlag		Wege/F	ahrten	Wege/	Wege/Fahrten		Wege/Fahrten		ahrten
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max
Wollin	Ladesäulen	1,0	1,0	130	308					130	308
		1,0	1,0								
		1,0	1,0								
		1,0	1,0								
		1,0	1,0								·
Summe				130	308					130	308

Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung

© Dr. Bosserhoff

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Kfz-Verkehr

Tagesbelastungen im Kfz-Verkehr: Gebietsbezogener Verkehr [Fahrten mit Pkw/Lkw/Kfz]: Fahrzeuge/24h*Gesamtquerschnitt Quell-/Zielverkehr der Einrichtung

Gebiet	Nutzung		Sonstige verkehrsintensive Einrichtung							
		Nutzer-/Be	esucher-V.	Beschäftigt	en-Verkehr	Güter-\	/erkehr	Gesamtverkehr		
		Pkw-Fahrten		Pkw-F	ahrten	Lkw-F	Lkw-Fahrten		Kfz-Fahrten	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	Ladesäulen	130	308					130	308	
Summe		130	308					130	308	

Binnenverkehrs-Anteile im Kfz-Verkehr (Anteile der Fahrten mit Quelle und Ziel im Plangebiet):

Hinweis: Binnenverkehr tritt auf, wenn die Einrichtung in einem Gebiet mit zusätzlichen Nutzungen liegt, für die ebenfalls der Verkehr abzuschätzen ist.

Gebiet	Nutzung	Sonstig	e verkehrsintensive Ein	richtung
		Nutzer-/Besucher-V.	Beschäftigten-Verkehr	Güter-Verkehr
		Anteil Binnen-V.	Anteil Binnen-V.	Anteil Binnen-V.
		in %	in %	in %
Wollin	Ladesäulen	0	0	0
		0	0	0
		0	0	0
		0	0	0
		0	0	0

Tagesbelastungen im Kfz-Verkehr: Quell-/Zielverkehr [Fahrten mit Pkw/Lkw/Kfz]: Fahrzeuge/24h*Gesamtquerschnitt ohne Binnenverkehr (d.h. Fahrten mit Quelle und Ziel im Plangebiet)

Gebiet	Nutzung		Sonstige verkehrsintensive Einrichtung								
		Nutzer-/Besucher-V.		Beschäftigt	ten-Verkehr	Güter-\	Güter-Verkehr		/erkehr		
		Pkw-Fahrten		Pkw-F	ahrten	Lkw-F	Lkw-Fahrten		hrten		
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max		
Wollin	Ladesäulen	130	308					130	308		
Summe		130	308					130	308		

Richtungsbezogene Kfz-Tagesbelastungen im Quell-/Zielverkehr [Pkw/Lkw/Kfz]: Fahrzeuge/24h*Richtung

Gebiet	Nutzung		Sonstige verkehrsintensive Einrichtung								
		Nutzer-/Be	esucher-V.	Beschäftigt	en-Verkehr	Güter-\	√erkehr	Quell-/Zielverkehr			
		Pkw		PI	KW	Lkw		Kfz			
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max		
Wollin	Ladesäulen	65	154					65	154		
Summe		65	154					65	154		

	Mittelwert		Mittelwert	Mittelwert	
Summe	110	0	0	110	

Richtungsbezogene Kfz-Tagesbelastungen im Quell-/Zielverkehr [Pkw-Einheiten]: Pkw-Einheiten/24h*Richtung

Gebiet	Nutzung		Sonstige verkehrsintensive Einrichtung							
		Nutzer-/Be	sucher-V.	Beschäftigt	en-Verkehr	Güter-\	/erkehr	Quell-/Zielverkehr		
		Pkv	v-E	Pkv	Pkw-E Pk		w-E	Pkw	Pkw-E	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	Ladesäulen	65	154					65	154	
	·									
Summe		65	154					65	154	

	Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Summe	110	0	0	110

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Richtungsbezogene Kfz-Stundenbelastungen im Quellverkehr [Fahrzeuge/h*Richtung]

Bezugswert		Mittelwert des täglichen Quellverkehrs der Summe aller Einrichtungen in Kfz													
Stunde		Sonstige	verkehrsint	ensive Ein	richtung			Sonstige	verkehrsii	ntensive Ei	nrichtung		Gesamt-	Stunde	7
	Besuche		Beschäft		Güter-\	<u>/erkehr</u>	Besuche	r-Verkehr	Beschä	ftigten-V.	Güter-\	<u>Verkehr</u>	Verkehr		
	<u>Bezuc</u>	gswert	Bezug	swert	Bezug	swert	Bezug	swert	Bezu	gswert	Bezug	gswert			
	11	10	C		C)	(0	(0	110		
	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw	Kfz		
00-01		0	,	0	_, -,	0		0		0		0	Ŭ	00-01	
01-02		0	0,00	0	,	0		0		0		0	0	01-02	_
02-03		0	0,00	0	, -	0		0		0		0	0	02-03	_
03-04		0	0,00	0	,	0		0		0		0	ŭ	03-04	_
04-05	2,56		0,00	0		0		0		0		0	3	04-05	_
05-06	1,50		0,00	0	,	0		0		0		0		05-06	_
06-07	4,27	5	,	0	,	0		0		0		0	5	06-07	
07-08	3,85		0,00	0	-, -	0		0		0		0	4	07-08	_
08-09	3,85		0,00	0	,	0		0		0		0		08-09	_
09-10	5,56		0,00	0	,	0		0		0		0	6	09-10	_
10-11	5,77	6	0,00	0	,	0		0		0		0	6	10-11	
11-12	8,33		,	0	,	0		0		0		0	ŭ		Maximum
12-13	7,26	8	,	0	,	0		0		0		0	ŭ	12-13	
13-14	6,20	7	50,00	0	, -	0		0		0		0	7	13-14	
14-15	7,05	8	0,00	0	-, -	0		0		0		0	ŭ	14-15	_
15-16	6,84	8	0,00	0	,	0		0		0		0	8	15-16	_
16-17	6,41	7	0,00	0		0		0		0		0	•	16-17	
17-18	7,05	8	0,00	0	-,	0		0		0		0	ŭ	17-18	_
18-19	7,91	9	,	0	.,00	0		0		0		0	Ŭ		
19-20	4,49		0,00	0	,	0		0		0		0	5	19-20	
20-21	4,91	5	0,00	0	-,	0		0		0		0	5	20-21	
21-22	3,63		50,00	0	_,	0		0		0		0	4	21-22	
22-23	2,35		0,00	0		0		0		0		0	ŭ	22-23	
23-24	0,21	0	- ,	0	,	0		0		0		0		23-24	
Summe	100,00	110	100,00	0	100,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0		Summe	
Kommenta													9	Maximum	

Kommenta

Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung

© Dr. Bosserhoff

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Richtungsbezogene Kfz-Stundenbelastungen im Zielverkehr [Fahrzeuge/h*Richtung]

Be	zugswert			Mittelwe	ert des tägli	ichen Zielv	erkehrs de	er Summe	aller Einric	chtungen ir	n Kfz					
	Stunde		Sonstige	verkehrsint	ensive Eini	richtuna			Sonstige	verkehrsir	ntensive Ei	nrichtung		Gesamt-	Stunde	1
		Besucher		Beschäf		Güter-V	/erkehr	Besuche		Beschäf			/erkehr	Verkehr		
		Bezuc	swert	Bezug	swert	Bezug	swert	Bezug	swert	Bezug	gswert	Bezug	swert			
		11	10	()	0)	()		0	()	110		
		Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw	Kfz		
	00-01		0	0,00	0	2,65	0		0		0		0	0	00-01	
	01-02		0	0,00	0	2,90	0		0		0		0	0	01-02	
	02-03		0	0,00	0	2,90	0		0		0		0	0	02-03]
	03-04		0	0,00	0	2,50	0		0		0		0	0	03-04	
	04-05	1,72	2	0,00	0	2,90	0		0		0		0	2	04-05	
	05-06	2,16	2	50,00	0	3,95	0		0		0		0	2	05-06	
	06-07	4,74	5	,	0	4,10	0		0		0		0	5	06-07	
	07-08	3,66	4	0,00	0	4,35	0		0		0		0	4	07-08	
	08-09	4,53	5		0	4,35	0		0		0		0	5	08-09	
	09-10	5,82	6	- ,	0	4,55	0		0		0		0	6	09-10	
	10-11	5,17	6	- ,	0	4,75	0		0		0		0	-	10-11	
	11-12	8,84	10	,	0	5,15	0		0		0		0	10		Maximu
	12-13	7,76	9	,	0	5,40	0		0		0		0	9	_	
	13-14	6,03	7	50,00	0	5,15	0		0		0		0	-	13-14	
	14-15	7,33	8	0,00	0	5,60	0		0		0		0	8	_	
	15-16	6,25	7	0,00	0	5,40	0		0		0		0	7	15-16	
	16-17	6,47	7	0,00	0	6,00	0		0		0		0	7	16-17	
	17-18	6,68	7	0,00	0	5,55	0		0		0		0	-	17-18	
	18-19	7,11	8	- ,	0	5,55	0		0		0		0	8		
	19-20	5,82	6	0,00	0	4,95	0		0		0		0	6	19-20	
	20-21	3,66	4	0,00	0	4,75	0		0		0		0	4	20-21	1
	21-22	4,31	5	0,00	0	2,65	0		0		0		0	5	21-22	
	22-23	1,72	2	0,00	0	2,05	0		0		0		0	2	22-23]
	23-24	0,22	0	0,00	0	1,90	0		0		0		0		23-24	
	Summe	100,00	110	100,00	0	100,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	110	Summe	

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Ergebnis der Abschätzung des Verkehrsaufkommens

Hinweis: Der Text in grau markierten Zellen muss vom Anwender ausgefüllt oder ggf. angepasst werden.

Ergebnis Programm Ver_Bau	Lades	säulen								
Größe der Nutzung	1.0	000								
Einheit		m	qm		qm		qm		qm	
Bezugsgröße	Bruttogeso	chossfläche	Bruttogeso	chossfläche	Bruttogeschossfläche		Bruttogeschossfläche		Bruttogeschossfläche	
Beschäftigtenverkehr										
	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl
Kennwert für Beschäftigte		i näftigte qm BGF		näftigte qm BGF		r näftigte qm BGF		r näftigte qm BGF		näftigte qm BGF
Anzahl Beschäftigte				İ		İ		İ	·	ĺ
Anwesenheit [%]	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Wegehäufigkeit										
Wege der Beschäftigten										
MIV-Anteil [%]										
Pkw-Besetzungsgrad										
Pkw-Fahrten/Werktag										
Nutzer-/Besucherverkehr										
Kennwert für Nutzer/Besucher		Besucher qm BGF		Besucher qm BGF	Nutzer/Besucher je 100 qm BGF		Nutzer/Besucher je 100 gm BGF		Nutzer/Besucher je 100 qm BGF	
Anzahl Nutzer/Besucher	72	171								
Anwesenheit [%]	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Wegehäufigkeit	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
Wege der Nutzer/Besucher	144	342								
MIV-Anteil [%]	100	100								
Pkw-Besetzungsgrad	1,0	1,0								
Pkw-Fahrten/Werktag ohne Effekte	144	342								
Verbundeffekt	10	10								
Konkurrenzeffekt										
Pkw-Fahrten/Werktag mit Effekten	130	308								
Güterverkehr										
Kennwert für Güterverkehr Lkw-Fahrten/Werktag		ahrten qm BGF		Fahrten qm BGF		Fahrten qm BGF		Fahrten qm BGF		Fahrten qm BGF
Gesamtverkehr		-								-
Pkw- und Lkw-Fahrten je Werktag mit Effekten	130	308								
Pkw- und Lkw-Fahrten je Werktag ohne Effekte	144	342								
Binnenverkehr je Werktag										
Quell- bzw. Zielverkehr je Werktag mit Effekten	65	154								
Quell- bzw. Zielverkehr je Werktag ohne Effekte	72	171								

Verkehrsuntersuchung zur Änderung des Bebauungsplans 1a "Gewerbegebiet Wollin"



Α	nlage 1 Anlage 1.1 Anlage 1.2 Anlage 1.3 Anlage 1.4	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Gewerbe Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Einzelhandel Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Feuerwehr Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Ladesäulen
	Anlage 1.5	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen – Bestand Burger King
	Anlage 1.6	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen – Tankstelle + Rasten

Programm Ver_Bau Anlage 1.5 Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung (HSVV)

© Dr. Bosserhoff

Lizenz für: PST GmbH, D-14542 Werder (Havel) / D-12205 Berlin-Lichterfelde / D-12529 Schönefeld

3.2 Gebiete mit gewerblicher Nutzung (GE, GI): Abschätzung der Schlüsselgröße (Beschäftigte)

Hinweis: Wenn die Anzahl der Beschäftigten bekannt ist, ist diese in der Tabelle am Schluss im fett umrahmten Teil einzutragen.

Bei nur geringer Beschäftigtenzahl kann der Lkw-Verkehr ggf. direkt aus der Fläche ermittelt werden (Arbeitsblatt "Verkehrsaufkommen")
3.2.1.1 Abschätzung der Beschäftigtenanzahl über die Brutto-Baulandfläche und Beschäftigtendichte

Gebiet	Nutzung	Fläche	Beschäftigten-			
		(brutto)	dichte			
		in ha	<u>B/ha</u>			
			Min	Max		
Wollin	Bürger Kin	g				
Summe	;					

Beschäftigte							
Min	Max						
	•						

3.2.1.1 Abschätzung der Beschäftigtenanzahl über die Netto-Baulandfläche und Beschäftigtendichte

Cobjet Nutzung Eläche Beschäftigten						
<u>Gebiet</u>	Nutzung	Fläche	Beschäftigten-			
		(netto)	di	chte		
		in ha	<u>B/ha</u>			
			Min	Max		
Wollin	Bürger Kin	g				
Summe)					

Beschäftigte						
Min	Max					

3.2.1.2 Abschätzung der Beschäftigtenanzahl über die Bruttogeschossfläche oder die Nutzfläche

Gebiet	Nutzung	Fläche	Fläche/Beschäftigte		
		in qm			
		z.B.			
		<u>BGF</u>	BGF/Bes	schäftigtem	
			Max	Min	
Wollin	Bürger Kin	578	40,0	25,0	
				,	
Summe)	578			

Beschäftigte					
Min	Max				
14	23				
14	23				

3.2.1.3 Abschätzung der Beschäftigtenanzahl über die Grundstücksfläche und die Grund-/Geschossflächenzahl

Gebiet	Nutzung	Gr.stücks-	GFZ	BGF	BGF/Beschäftigter	
		fläche		in qm		
		in qm	<u>GFZ</u>		BGF/Res	<u>chäftigtem</u>
		iii qiii	1		Max	Min
Wollin	Bürger Kin	g				
Summe						

Beschäftigte						
Min	Max					

Variable Abschätzung der Beschäftigtenanzahl mit Hilfe zusätzlicher Eingabegrößen

Gebiet	Nutzung							
			Min	Max	Min	Max	Min	Max
Wollin	Bürger Kin	g						
Summe	}							

Beschäftigte						
Min	Min Max					

Zusammenstellung der Ergebnisse für die Beschäftigtenanzahl

Gebiet	Nutzung	Besch	äftigte	Beschäftigte		Beschäftigte		Beschäftigte		Beschäftigte	
		Abschätzung über Bruttobaulandfläche		Abschätzung über Nettobaulandfläche		Abschätzung über BGF/NFL		Abschätzung über GFZ		Abschätzung über zusätzliche Größen	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max
Wollin	Bürger Kin					14	23				
Summe	Summe			14	23						

Beschäftigte					
Anzahl für					
oschätzung					
Max					
23					
23					

Gebiete mit gewerblicher Nutzung (GE, GI): Abschätzung des Verkehrsaufkommens

Beschäftigtenverkehr:

Hinweis: Nachfolgend wird die im Arbeitsblatt "Schlüsselgrößen" in der Tabelle am Schluss im fett umrahmten Teil gewählte Beschäftigtenzahl verwendet.

Gebiet	Nutzung	Beschä	äftigte	Anwe- senheit	- 1		Wege/Werktag		MIV-Anteil		Pkw- Besetzung
				<u>in %</u>	Wege/B/d				<u>in %</u>		Pers./Pkw
		Min	Max		Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	Bürger Kir	14	23	80	3,3	3,3	37	61	65	100	1,1
				80							
				80							
				100							
				100							
Summe		14	23				37	61			

Pkw-Fahrten/						
Wei	rktag					
Min	Max					
22	55					
22	55					

Kundenverkehr:

Gebiet	Nutzung	Besch	äftigte	Wege/		Wege/V	Wege/Werktag		MIV-Anteil	
				Beschäftigtem/d						Besetzung
				Wege/B/d				in %		Pers./Pkw
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	Bürger Kir	14	23	65,0	65,0	910	1.495	80	100	1,6
Summe		14	23			910	1.495			

Pkw-Fahrten/ Werktag					
Min	Max				
455	934				
455	934				

Güter- und Gesamtverkehr ohne Berücksichtigung von Konkurrenz-/Verbund-/Mitnahmeeffekten Hinweis: Bei unbekannter/geringer Beschäftigtenzahl sind die Lkw-Fahrten über flächenbezogene Kennwerte zu ermitteln (s. Ende des Arbeitsblatts)

Gebiet	Nutzung	Besch	äftigte	Lkw-Fahrten/		Lkw-	Lkw-Fahrten/	
				Beschäf	tigtem/d	Anteil	Werl	ktag
				<u>Lkw-</u>	<u>F/B/d</u>	<u>in %</u>		
		Min	Max	Min	Max		Min	Max
Wollin	Bürger Kir	14	23	0,50	0,80	100	7	18
						100		
						100		
						100		
						100		
Summe		14	23				7	18

Kfz-Fahrten/					
Wer	rktag				
Min	Max				
484	1.007				
484	1.007				

Güter- und Gesamtverkehr bei Berücksichtigung von Konkurrenz-/Verbund-/Mitnahmeeffekten

Gebiet	Nutzung	ı	Anteil Konkurrenz	Anteil Verbund-	Anteil Mitnahme-		ahrten/ ktag	Lkw-Fa Werl	
			effekt <u>in %</u>	effekt <u>in %</u>	effekt <u>in %</u>				
						Min	Max	Min	Max
Wollin	Bürger Kir		0	10	0	432	896	7	18
			0	0	0				
			0	0	0				
			0	0	0				
			0	0	0	·		·	
Summe						432	896	7	18

Kfz-Fahrten/ Werktag							
Min	Max						
439	914						
439	914						
-							

Neu induzierte Kfz-Fahrten/ Werktag Min Max 439 914							
Min	Max						
439	914						
439	914						

Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung

© Dr. Bosserhoff

Gebiete mit gewerblicher Nutzung (GE, GI): Gesamtverkehr (ohne Berücksichtigung von Mitnahmeeffekten)

Tagesbelastungen im Gesamtverkehr: Gebietsbezogener Verkehr [Wege/Fahrten mit allen Verkehrsmitteln] Quell-/Zielverkehr und Binnenverkehr (d.h. Fahrten mit Quelle und/oder Ziel im Plangebiet)

Gebiet	Nutzung		Gewerbliche Nutzung								
			en-Verkehr			Güter-\		Gesamtverkehr Wege/Fahrten			
		Wege/I	Fahrten	Wege/F	-ahrten	Wege/F	-ahrten				
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max		
Wollin	Bürger Kir	37	61	819	1.346	7	18	863	1.424		
Summe		37	61	819	1.346	7	18	863	1.424		

Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung

© Dr. Bosserhoff

Gebiete mit gewerblicher Nutzung (GE, GI): OPNV

OPNV-Anteile:

Gebiet	Nutzung			Gewerblich	e Nutzung			
			en-Verkehr	Kunden-	Verkehr	Güter-\		
		<u>ÖPNV</u>	<u>-Anteil</u>	<u>ÕPNV</u>	-Anteil	<u>ÖPNV-Anteil</u>		
		in	%	in	%	in	%	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	Bürger Kir	ng				0	0	
						0	0	
						0	0	
						0	0	
						0	0	

Tagesbelastungen im OPNV: Gebietsbezogener Verkehr [Fahrten mit OPNV]

Quell-/Zielverkehr und Binnenverkehr (d.h. Fahrten mit Quelle und/oder Ziel im Plangebiet)

Gebiet	Nutzung		Gewerbliche Nutzung									
		Beschäftigten-Verkehr ÖPNV-Fahrten			Kunden-Verkehr ÖPNV-Fahrten		Güter-Verkehr ÖPNV-Fahrten		tverkehr Fahrten			
		Min	Min Max		Max	Min	Max	Min	Max			
Wollin	Bürger Kir											
Summe												

Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung

© Dr. Bosserhoff

Gebiete mit gewerblicher Nutzung (GE, GI): Gesamtverkehr (ohne Berücksichtigung von Mitnahmeeffekten)

Tagesbelastungen im Gesamtverkehr: Gebietsbezogener Verkehr [Wege/Fahrten mit allen Verkehrsmitteln] Quell-/Zielverkehr und Binnenverkehr (d.h. Fahrten mit Quelle und/oder Ziel im Plangebiet)

Gebiet	Nutzung		Gewerbliche Nutzung								
		Beschäftigt	en-Verkehr	Kunden-	Kunden-Verkehr		erkehr/	Gesamtverkehr			
		Wege/I	Fahrten	Wege/F	ahrten	Wege/F	Wege/Fahrten		ahrten		
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max		
Wollin	Bürger Kir	37	61	819	1.346	7	18	863	1.424		
Summe		37	61	819	1.346	7	18	863	1.424		

Gebiete mit gewerblicher Nutzung (GE, GI): Radverkehr

Anteile im Radverkehr:

Gebiet	Nutzung			Gewerbliche Nutzung				
		Beschäftigt	en-Verkehr	Kunden-	Verkehr	Güter-Verkehr		
			<u>Anteil</u>	Rad-/		Rad-Anteil in %		
		in	%	in	%			
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	Bürger Kir	5	10	10	15			

Tagesbelastungen im Radverkehr: Gebietsbezogener Verkehr [Rad-Fahrten]

Quell-/Zielverkehr und Binnenverkehr (d.h. Fahrten mit Quelle und/oder Ziel im Plangebiet)

Gebiet	Nutzung		Gewerbliche Nutzung								
		Beschäftigt	en-Verkehr	Kunden-	Verkehr	Güter-\	/erkehr	Gesamtverkehr			
		Rad-F	ahrten	Rad-F	ahrten	Rad-F	Rad-Fahrten		ahrten		
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max		
Wollin	Bürger Kir	2	6	82	202			84	208		
Summe		2	6	82	202			84	208		

Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung

© Dr. Bosserhoff

Gebiete mit gewerblicher Nutzung (GE, GI): Kfz-Verkehr

Tagesbelastungen im Kfz-Verkehr: Gebietsbezogener Verkehr [Fahrten mit Pkw/Lkw/Kfz]: Fahrzeuge/24h*Gesamtquerschnitt Quell-/Zielverkehr und Binnenverkehr (d.h. Fahrten mit Quelle und/oder Ziel im Plangebiet)

Gebiet	Nutzung		Gewerbliche Nutzung							
		Beschäf	_		Kunden-Verkehr Pkw-Fahrten		/erkehr ahrten	Gesamtverkehr Kfz-Fahrten		
	l 1	Min	Pkw-Fahrten Min Max		Max	Min	Max	Min Max		
Wollin	Bürger Kir	22		Min 410		7	18		914	
Summe		22	55	410	841	7	18	439	914	

Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung

© Dr. Bosserhoff

Binnenverkehrs-Anteile im Kfz-Verkehr (Anteile der Fahrten mit Quelle und Ziel im Plangebiet):

Gebiet	Nutzung		Gewerbliche Nutzung	
		Beschäftigten-Verkehr	Kunden-Verkehr	Güter-Verkehr
		Anteil Binnen-V.	Anteil Binnen-V.	Anteil Binnen-V.
		in %	in %	in %
Wollin	Bürger Kir	0	0	0
		0	0	0
		0	0	0
		0	0	0
		0	0	0

Tagesbelastungen im Kfz-Verkehr: Quell-/Zielverkehr [Fahrten mit Pkw/Lkw/Kfz]: Fahrzeuge/24h*Gesamtquerschnitt ohne Binnenverkehr (d.h. Fahrten mit Quelle und Ziel im Plangebiet)

Gebiet	Nutzung		Gewerbliche Nutzung						
		Beschäf	tigten-V.	Kunden-	Verkehr	Güter-\	/erkehr	Gesamtverkehr Kfz-Fahrten	
		Pkw-F	ahrten	Pkw-Fa	ahrten	Lkw-F	ahrten		
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max
Wollin	Bürger Kir	22	55	410	841	7	18	439	914
Summe		22	55	410	841	7	18	439	914

Richtungsbezogene Kfz-Tagesbelastungen im Quell-/Zielverkehr [Pkw/Lkw/Kfz]: Fahrzeuge/24h*Richtung

Gebiet	Nutzung		Gewerbliche Nutzung										
		Beschäf	tigten-V.	Kunden-	Verkehr	Güter-\	/erkehr	Quell-/Zielverkehr					
		Pk	Pkw		.W	Lk	w	Kfz					
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max				
Wollin	Bürger Kir	11	28	205	421	4	9	220	458				
Summe		11	28	205	421	4	9	220	458				

	Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Summe	20	313	7	339

Richtungsbezogene Kfz-Tagesbelastungen im Quell-/Zielverkehr [Pkw-Einheiten]: Pkw-Einheiten/24h*Richtung

Gebiet	Nutzung		Gewerbliche Nutzung										
		Beschäf	-	Kunden-		Güter-\		Quell-/Zielverkehr					
		Pkv	Pkw-E		v-E	Pk۱	v-E	Pkw-E					
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max				
Wollin	Bürger Kir	11	28	205	421	8	18	224	467				
Summe		11	28	205	421	8	18	224	467				

	Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Summe	20	313	14	346

23-24

Summe

Kommenta

0,80

EAR 1991

100,10

Gebiete mit gewerblicher Nutzung (GE, GI): Richtungsbezogene Kfz-Stundenbelastungen im Quellverkehr [Fahrzeuge/h*Richtung]

]			n Kfz	r Gebiete i	ımme alle	hrs der Si	Quellverke	täglichen (elwert des	Mitte			<u>igswert</u>
unde	St	Gesamt-	ebiet)	d.R. GI-G	agsspitze (i.	ohne Mitta	schäftigte	Be	oiet)	R. GE-Geb	spitze (i.d.F	nit Mittagss	schäftigte n	Bes	Stunde
		Verkehr	-Verkehr		-Verkehr		tigten-V.		Verkehr			Kunden-		Beschäf	
	1		igswert	Bezu	gswert	Bezu	gswert	Bezu	gswert	Bezu	swert	Bezug	swert	Bezug	
		340	0		0)		7		3	31	0	2	
	1	Kfz	Lkw	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	
0-01) 0	0	0		0		0	0,10	0	0,00	0	0,00	0	0,00	00-01
1-02	0	0	0		0		0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	01-02
2-03) 0	0	0		0		0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	02-03
3-04) 0	0	0		0		0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	03-04
4-05) 0	0	0		0		0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	04-05
5-06) 0	0	0		0		0	1,40	0	0,00	0	0,00	0	0,30	05-06
6-07	0	0	0		0		0	3,20	0	0,00	0	0,00	0	0,90	06-07
7-08	3 0	3	0		0		0	2,90	1	14,29	1	0,44	0	2,00	07-08
8-09	3 0	8	0		0		0	5,00	1	14,29	5	1,75	1	5,60	08-09
9-10	† 0 [,]	14	0		0		0	3,60	3	42,86	10	3,07	1	6,70	09-10
0-11	7 1	17	0		0		0	2,30	0	0,00	15	4,82	1	7,00	10-11
1-12	3 1	28	0		0		0	2,00	0	0,00	27	8,55	1	6,60	11-12
2-13) 1	20	0		0		0	3,60	0	0,00	19	5,92	1	7,10	12-13
3-14	3 1°	16	0		0		0	5,70	0	0,00	14	4,61	2	7,50	13-14
4-15) 1	19	0		0		0	7,50	1	14,29	16	5,26	1	6,40	14-15
5-16	j 1	15	0		0		0	16,80	0	0,00	12	3,95	2	11,20	15-16
6-17	3 1	23	0		0		0	21,80	0	0,00	21	6,80	2	8,40	16-17
7-18	1	31	0		0		0	5,70	1	14,29	29	9,21	1	6,70	17-18
8-19 M a	j 1	35	0		0		0	5,70	0	0,00	34	10,75	1	6,40	18-19
9-20	3 1	33	0		0		0	3,60	0	0,00	32	10,09	1	4,70	19-20
0-21	2	31	0		0		0	3,40	0	0,00	30	9,65	1	3,90	20-21
1-22) 2	19	0		0		0		0	0,00	19	5,92	1	4,40	21-22
2-23	/ 2	17	0		0		0		0		16	5,26	1	3,50	22-23
0.04	$\overline{}$	4.0	_		_		_	0.70	^	2.22	4.0	0.05		0.00	00.04

0

20

3,95

100,00

12

313

0,00

100,00

EAR 2005 GE/GI

0

0,00

0,00

0,70

100,00

23-24

340 Summe

35 Maximum

Gebiete mit gewerblicher Nutzung (GE, GI): Richtungsbezogene Kfz-Stundenbelastungen im Zielverkehr [Fahrzeuge/h*Richtung]

Bezugswert	Mittelwert des täglichen Zielverkehrs der Summe aller Gebiete in Kfz

Stunde	Bes	chäftigte n	nit Mittagss	pitze (i.d.F	R. GE-Geb	iet)	Ве	schäftigte		gsspitze (i.	d.R. GI-G	ebiet)	Gesamt-	Stunde	1
	<u>Beschäft</u>	<u>igten-V.</u>	Kunden-	<u>Verkehr</u>	<u>Güter-\</u>	<u>/erkehr</u>	<u>Beschät</u>	ftigten-V.	Kunden-	-Verkehr	<u>Güter</u>	<u>-Verkehr</u>	Verkehr		
	<u>Bezug</u>	<u>swert</u>	<u>Bezug</u>	<u>swert</u>	<u>Bezug</u>	<u>swert</u>	<u>Bezu</u>	gswert	<u>Bezu</u> g	<u>gswert</u>	<u>Bezu</u>	<u>ugswert</u>			
	20	0	31	-	7	7	(0		0		0	340		
	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw	Kfz		
00-01	0,00	0	0,00	0	0,00	0	- ,	0		0		0	0	00-01	
01-02	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,20	0		0		0	0	01-02	
02-03	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0		0		0	0	02-03	
03-04	0,00	0	0,00	0	0,00	0	-, -	0		0		0	0	03-04	
04-05	1,80	0	0,00	0	- ,	0	-, -	0		0		0	0	04-05	
05-06	5,50	1	0,00	0	0,00	0	8,40	0		0		0	1	05-06	
06-07	5,70	1	0,00	0	0,00	0	21,40	0		0		0	1	06-07	
07-08	11,10	2	0,44	1	14,29	1	25,50	0		0		0	5	07-08	
08-09	9,40	2	1,75	5	28,57	2	8,60	0		0		0	9	08-09	
09-10	8,40	2	3,07	10	28,57	2	1,80	0		0		0	13	09-10	
10-11	8,10	2	4,82	15	0,00	0	1,80	0		0		0	17	10-11	
11-12	5,70	1	8,55	27	0,00	0	2,50	0		0		0	28	11-12	1
12-13	6,50	1	5,92	19	0,00	0	4,30	0		0		0	20	12-13	
13-14	8,50	2	4,61	14	0,00	0	4,10	0		0		0	16	13-14	1
14-15	6,20	1	5,26	16	14,29	1	3,40	0		0		0	19	14-15	1
15-16	5,00	1	3,95	12	0,00	0	0,70	0		0		0	13	15-16	1
16-17	4,00	1	6,80	21	0,00	0	1,40	0		0		0	22	16-17	1
17-18	4,70	1	9,21	29	14,29	1	3,20	0		0		0	31	17-18	1
18-19	3,90	1	10,75	34	0,00	0	3,20	0		0		0	34	18-19	Maximu
19-20	3,30	1	10,09	32	0,00	0		0		0		0	32	19-20	1
20-21	1,50	0	9,65	30		0	•	0		0		0	31	20-21	1
21-22	0,40	0	5,92	19	0,00	0		0		0		0	19	21-22	1
22-23	0,20	0	5,26	16	,	0		0		0		0	17	22-23	1
23-24	0,00	0	3,95	12	0,00	0		0		0		0	12	23-24	†
Summe	99,90	20	100,00	313	100,00	7	100,00	0	0,00	0	0,00	0	340	Summe	
Kommenta	EAR	1991	· · ·				EAR 200	05 GE/GI	,		,		34	Maximum	1

Gebiete mit gewerblicher Nutzung: Ergebnis der Abschätzung des Verkehrsaufkommens

Hinweis: Der Text in grau markierten Zellen muss vom Anwender ausgefüllt oder ggf. angepasst werden.

Ergebnis Programm Ver_Bau	Bürge	er King								
Größe der Nutzung		78,0								
Einheit		ım	C	m	qm		C	ım	q	ım
Bezugsgröße	Bruttogeso	chossfläche	Bruttogeso	chossfläche	Bruttogeschossfläche		Bruttogeso	chossfläche	Bruttogeso	chossfläche
Beschäftigtenverkehr										
	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl
	40,0	25,0						,		
Kennwert für Beschäftigte	qm Bruttoge	schossfläche	qm Bruttoge	eschossfläche	qm Bruttoge	schossfläche	qm Bruttoge	schossfläche	qm Bruttoge	schossfläche
		häftigtem		häftigtem		häftigtem		häftigtem		häftigtem
Anzahl Beschäftigte	14	23							Í	
Anwesenheit [%]	80	80	80	80	80	80	100	100	100	100
Wegehäufigkeit	3,3	3,3								
Wege der Beschäftigten	37	61								
MIV-Anteil [%]	65	100								
Pkw-Besetzungsgrad	1,1	1,1								
Pkw-Fahrten/Werktag	22	55								
Kunden-/Besucherverkehr										
	65,00	65,00								
Kennwert für Kunden/Besucher		ege	l w	ege	l w	ege	l w	ege	W	ege
		häftigtem		häftigtem		häftigtem		häftigtem		häftigtem
	,		, , , , , , , , ,		,		,		, , , , , , ,	
							1			
Wege der Kunden/Besucher	910	1.495								
MIV-Anteil [%]	80	100								
Pkw-Besetzungsgrad	1,6	1,6								
Pkw-Fahrten/Werktag ohne Effekte	455	934								
Verbundeffekt	10	10								
Konkurrenzeffekt										
Pkw-Fahrten/Werktag mit Effekten	410	841								
Güterverkehr		•		•		•		•		•
	0,50	0,80								
Kennwert für Güterverkehr	*	ahrten	l kw-F	ahrten	l kw-F	ahrten	l kw-F	ahrten	l kw-F	ahrten
Remiwert für Guterverkern		häftigtem		häftigtem		häftigtem		häftigtem		häftigtem
Lkw-Anteil	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Lkw-Fahrten/Werktag	7	18					1.00			
Gesamtverkehr	,	10								<u> </u>
Kfz-Fahrten je Werktag		I		T		<u> </u>		ı		
, ,	439	914								
mit Effekten Kfz-Fahrten je Werktag							-		-	
, ,	484	1.007								
ohne Effekte Binnenverkehr: Kfz-Fahrten je Werktag		 	-	+	-	-	 		 	
				+			-		-	
Quell- bzw. Zielverkehr je Werktag	219	457								
mit Effekten										
Quell- bzw. Zielverkehr je Werktag	242	504								
ohne Effekte										

Verkehrsuntersuchung zur Änderung des Bebauungsplans 1a "Gewerbegebiet Wollin"



A	nlage 1 Anlage 1.1 Anlage 1.2 Anlage 1.3 Anlage 1.4 Anlage 1.5	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Gewerbe Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Einzelhandel Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Feuerwehr Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Ladesäulen Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen - Bestand Burger
		King
	Anlage 1.6	Ermittlung zusätzliches Verkehrsaufkommen – Tankstelle + Rasten

Lizenz für: PST GmbH, D-14542 Werder (Havel) / D-12205 Berlin-Lichterfelde / D-12529 Schönefeld

3.5 Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Abschätzung der Schlüsselgrößen (Besucher und Beschäftigte)

<u>Hinweis:</u> Wenn die Anzahl der Besucher oder Beschäftigten bekannt ist, ist diese in der Tabelle am Schluss im fett umrahmten Teil einzutragen. <u>Hinweis:</u> Wenn bei einer Nutzung relevanter Bring- und Holverkehr aufritt, ist für diese Nutzung in den Tabellen eine zusätzliche Zeile freizuhalten.

3.5.1 Abschätzung der Nutzer-/Besucheranzahl über die Fläche

Gebiet	Nutzung	Fläche	Besucher+Au	szubildende/	
		in qm	100qm Fläche		
		z.B.			
		<u>BGF</u>	Nutzer/Fläche		
			Min	Max	
Wollin	Tankstelle Tanke	en Pkw			
	Tankstelle Tanke	en Lkw			
	Pkw Rasten				
	Lkw Rasten				
Summe	!				

Nutzer/Besucher/ Auszubildende									
Min	Max								

3.5.1 Abschätzung der Beschäftigtenanzahl über die Fläche

Gebiet	Nutzung	Fläche	Beschä	äftigte/	
	J	in qm	100qm	•	
		z.B.	B/Fläche		
		<u>BGF</u>			
			Min	Max	
Wollin	Tankstelle Tanke				
	Tankstelle Tanke				
	Pkw Rasten				
	Lkw Rasten				
		•			
Summe					

Beschäftigte	
Min	Max

3.5.2 Abschätzung der Nutzer-/Besucheranzahl über die Plätze

Gebiet	Nutzung	Plätze	Besucher+Au Pla	
			Nutzer	/Platz
			Min	Max
Wollin	Tankstelle Tanke	3	2,40	4,80
	Tankstelle Tanke	3	0,70	1,40
	Pkw Rasten	8	7,70	15,50
	Lkw Rasten	41	2,40	4,80
Summe		55		

Nutzer/Besucher/ Auszubildende				
Min	Max			
7	14			
2	4			
62	124			
98	197			
169	339			

3.5.2 Abschätzung der Beschäftigtenanzahl über die Plätze

Gebiet	Nutzung	Plätze	Beschä Pla	٠ .
			ГІС	ILZ
			<u>Beschäfti</u>	gte/Platz
			Min	Max
Wollin	Tankstelle Tanke	3	0,50	1,00
	Tankstelle Tanke	3	0,50	1,00
	Pkw Rasten	8		
	Lkw Rasten	41		
Summe		55		

Beschäftigte					
Min	Max				
2	3				
2	3				
3	6				

Zusammenstellung der Ergebnisse für die Nutzer-/Besucheranzahl

Gebiet	Nutzung	Nutzer/Besucher/		Nutzer/Be	sucher/	Nutzer/Besucher/		
		Auszul	bildende	Auszubil	dende	Auszubildende		
		Abschätzung über		Abschätzu	ıng über	Abschätzung über		
		die Fläche		die Pla	ätze	zusätzliche Größen		
		Min Max		Min	Max	Min	Max	
Wollin	Tankstelle Tanke			7	14			
	Tankstelle Tanke			2	4			
	Pkw Rasten			62	124			
	Lkw Rasten			98	197			
Summe				169	339			

Nutzer/Besucher/				
Auszubi	ldende			
Gewählte /	Anzahl für			
Verkehrsab	schätzung			
Min	Max			
7	14			
62	124			
69	138			

Zusammenstellung der Ergebnisse für die Beschäftigtenanzahl

Gebiet	Nutzung	Beschäftigte		Beschä	ftigte	Beschäftigte	
		Abschätzung über die Fläche		Abschätzung über die Plätze		Abschätzung über zusätzliche Größen	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max
Wollin	Tankstelle Tanke			2	3		
	Tankstelle Tanke				3		
	Pkw Rasten						
	Lkw Rasten						
Summe				3	6		

Beschäftigte					
Gewählte /	Anzahl für				
Verkehrsabschätzung					
Min	Max				
2	3				
2	3				

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Abschätzung des Verkehrsaufkommens

Nutzer-/Besucherverkehr:

Nachfolgend wird die im Arbeitsblatt "Schlüsselgrößen" in der Tabelle am Schluss im fett umrahmten Teil gewählte Besucheranzahl verwendet.

Gebiet	Nutzung	Nutzer/Besucher/		Anwe-	Wege/Werktag		MIV-Anteil		Pkw-
		Auszub	oildende	senheit					Besetzung
					2,0				
				<u>in %</u>	Wege/N	Wege/Nutzer/d		<u>in %</u>	
		Min	Max		Min	Max	Min	Max	
Wollin	Tankstelle Tanke	7	14	100	14	28	100	100	1,0
	Tankstelle Tanke			100					
	Pkw Rasten	62	124	100	123	248	100	100	1,0
	Lkw Rasten			100					
				100					
Summe		69	138		138	276			

Pkw-Fa	
Wer	ktag
Min	Max
14	28
123	248
·	
137	276

Beschäftigtenverkehr:

Nachfolgend wird die im Arbeitsblatt "Schlüsselgrößen" in der Tabelle am Schluss im fett umrahmten Teil gewählte Beschäftigtenanzahl verwendet.

Gebiet	Nutzung	Beschäftigte		Anwe- senheit	Wege/ Beschäftigtem/d		Wege/Werktag		MIV-Anteil	
				<u>in %</u>	Wege				in 9	<u>%</u>
		Min	Max		Min	Max	Min	Max	Min	Max
Wollin	Tankstelle Tanke	2	3	85	2,0	2,0	3	5	60	80
	Tankstelle Tanke			85						
	Pkw Rasten			100						
	Lkw Rasten			100						
				100						
Summe		2	3				3	5		

Pkw-Fahrten/					
Wer	ktag				
1,	1				
Pers.	<u>/Pkw</u>				
Min	Max				
1	4				
1	4				

Güter- und Gesamtverkehr ohne Berücksichtigung von Konkurrenz-/Verbund-/Mitnahmeeffekten

Gebiet	Nutzung	BGF in qm	Lkw-Fahrten	/100qm BGF	Lkw-	Lkw-Fahrten/	
		Fläche in ar	Lkw-Fah	rten je ha	Anteil	Wer	ktag
			Lkw-F/BGF				
			<u>Lkw-</u>	<u>Lkw-F/ha</u>			
			Min	Max		Min	Max
Wollin	Tankstelle Tanke	en Pkw			100		
	Tankstelle Tanke	100	2,00	3,00	100	2	3
	Pkw Rasten				100		
	Lkw Rasten	100	98,00	197,00	100	98	197
					100		
Summe		200				100	200

Kfz-Fa	hrten/							
Werktag								
Min	Min Max							
15	32							
2	3							
123	248							
98 197								
238	480							

Güter- und Gesamtverkehr bei Berücksichtigung von Konkurrenz-/Verbund-/Mitnahmeeffekten

Gebiet	Nutzung	Anteil	Anteil	Anteil			Lkw-Fahrten/	
		Konkurrenz-	Verbund-	Mitnahme-	Wer	ktag	We	rktag
		effekt	effekt	effekt				
		<u>in %</u>	<u>in %</u>	<u>in %</u>				
					Min	Max	Min	Max
Wollin	Tankstelle Tanke	0	0	0	15	32		
	Tankstelle Tanke	0	0	0			2	3
	Pkw Rasten	0	0	0	123	248		
	Lkw Rasten	0	0	0			98	197
		0	0	0				
Summe					138	280	100	200

Kfz-Fahrten/ Werktag									
_									
Min	Max								
15	32								
2	3								
123	248								
98	197								
238	480								

Neu induzierte Kfz-Fahrten/ Werktag							
Min	Max						
15	32						
2	3						
123	248						
98 197							
238	480						

Programm Ver_Bau

Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung

© Dr. Bosserhoff

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Gesamtverkehr

Tagesbelastungen im Gesamtverkehr [Wege/Fahrten mit allen Verkehrsmitteln]

Quell-/Zielverkehr der Einrichtung

Gebiet	Nutzung				Sonsti	ge verkehrsi	ntensive Eir	nrichtung			
		N	lutzer-/Besι	ucher-Verkel	hr	Beschäftigt	en-Verkehr	Güter-\	/erkehr	rkehr Gesamtverkehr	
		Bringen und Holen									
		Zuschlag		Wege/F	ahrten	Wege/F	Wege/Fahrten		Wege/Fahrten		ahrten
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max
Wollin	Tankstelle Tan	1,0	1,0	14	28	3	5			17	33
	Tankstelle Tan	1,0	1,0					2	3	2	3
	Pkw Rasten	1,0	1,0	123	248					123	248
	Lkw Rasten	1,0	1,0					98	197	98	197
		1,0	1,0								
Summe				138	276	3	5	100	200	240	481

Programm Ver_Bau

Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung

© Dr. Bosserhoff

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Gesamtverkehr

Tagesbelastungen im Gesamtverkehr [Wege/Fahrten mit allen Verkehrsmitteln]

Quell-/Zielverkehr der Einrichtung

Gebiet	Nutzung		Sonstige verkehrsintensive Einrichtung									
		N	utzer-/Besı	ucher-Verkel	hr	Beschäftigt	en-Verkehr	Güter-\	erkehr Gesamtverl		verkehr	
		Bringen u	ingen und Holen									
		Zuschlag		Wege/F	ahrten	Wege/F	Wege/Fahrten W		ahrten	Wege/Fahrten		
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	Tankstelle Tanl	1,0	1,0	14	28	3	5			17	33	
	Tankstelle Tanl	1,0	1,0					2	3	2	3	
	Pkw Rasten	1,0	1,0	123	248					123	248	
	Lkw Rasten	1,0	1,0					98	197	98	197	
		1,0	1,0									
Summe				138	276	3	5	100	200	240	481	

Programm Ver_Bau

Ver kehrsaufkommen durch Vorhaben der Bau leitplanung

© Dr. Bosserhoff

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Kfz-Verkehr

Tagesbelastungen im Kfz-Verkehr: Gebietsbezogener Verkehr [Fahrten mit Pkw/Lkw/Kfz]: Fahrzeuge/24h*Gesamtquerschnitt

Quell-/Zielverkehr der Einrichtung

Gebiet	Nutzung		Sonstige verkehrsintensive Einrichtung								
		Nutzer-/Be	esucher-V.	Beschäftigt	en-Verkehr	Güter-\	/erkehr	Gesamtverkehr Kfz-Fahrten			
		Pkw-F	ahrten	Pkw-F	ahrten	Lkw-F	ahrten				
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max		
Wollin	Tankstelle Tank	14	28	1	4			15	32		
	Tankstelle Tank					2	3	2	3		
	Pkw Rasten	123	248					123	248		
	Lkw Rasten					98	197	98	197		
Summe		137	276	1	4	100	200	238	480		

Binnenverkehrs-Anteile im Kfz-Verkehr (Anteile der Fahrten mit Quelle und Ziel im Plangebiet):

Hinweis: Binnenverkehr tritt auf, wenn die Einrichtung in einem Gebiet mit zusätzlichen Nutzungen liegt, für die ebenfalls der Verkehr abzuschätzen ist.

Gebie	t Nutzung	Sonstig	e verkehrsintensive Ein	richtung
		Nutzer-/Besucher-V.	Beschäftigten-Verkehr	Güter-Verkehr
		Anteil Binnen-V.	Anteil Binnen-V.	Anteil Binnen-V.
		in %	in %	in %
Wollin	Tankstelle Tank	0	0	0
	Tankstelle Tank	0	0	0
	Pkw Rasten	0	0	0
	Lkw Rasten	0	0	0
		0	0	0

Tagesbelastungen im Kfz-Verkehr: Quell-/Zielverkehr [Fahrten mit Pkw/Lkw/Kfz]: Fahrzeuge/24h*Gesamtquerschnitt ohne Binnenverkehr (d.h. Fahrten mit Quelle und Ziel im Plangebiet)

Gebiet	Nutzung		Sonstige verkehrsintensive Einrichtung								
		Nutzer-/Be	esucher-V.	Beschäftigt	en-Verkehr	Güter-\	Güter-Verkehr		/erkehr		
		Pkw-Fahrten		Pkw-F	ahrten	Lkw-Fa	ahrten	Kfz-Fahrten			
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max		
Wollin	Tankstelle Tank	14	28	1	4			15	32		
	Tankstelle Tank					2	3	2	3		
	Pkw Rasten	123	248					123	248		
	Lkw Rasten					98	197	98	197		
Summe		137	276	1	4	100	200	238	480		

Richtungsbezogene Kfz-Tagesbelastungen im Quell-/Zielverkehr [Pkw/Lkw/Kfz]: Fahrzeuge/24h*Richtung

Gebiet	Nutzung		Sonstige verkehrsintensive Einrichtung								
		Nutzer-/Be	esucher-V.	Beschäftigt	en-Verkehr	Güter-\	/erkehr	Quell-/Zielverkehr			
		Pk	(W	Pk	w	Lk	w	Kfz			
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max		
Wollin	Tankstelle Tank	7	14	1	2			8	16		
	Tankstelle Tank					1	2	1	2		
	Pkw Rasten	62	124					62	124		
	Lkw Rasten					49	99	49	99		
Summe		69	138	1	2	50	101	120	241		

	Mittelwert		Mittelwert	Mittelwert	
Summe	104	2	76	181	

Richtungsbezogene Kfz-Tagesbelastungen im Quell-/Zielverkehr [Pkw-Einheiten]: Pkw-Einheiten/24h*Richtung

Gebiet	Nutzung		Sonstige verkehrsintensive Einrichtung							
		Nutzer-/Be	esucher-V.	Beschäftigt	en-Verkehr	Güter-\	/erkehr	Quell-/Zie	lverkehr	
		Pkv	v-E	Pkw-E		Pkv	Pkw-E		Pkw-E	
		Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max	
Wollin	Tankstelle Tank	7	14	1	2			8	16	
	Tankstelle Tank					2	4	2	4	
	Pkw Rasten	62	124					62	124	
	Lkw Rasten					98	198	98	198	
Summe		69	138	1	2	100	202	170	342	

	Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert	Mittelwert
Summe	104	2	152	256

23-24

Summe

Kommenta

0,21

100,00

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Richtungsbezogene Kfz-Stundenbelastungen im Quellverkehr [Fahrzeuge/h*Richtung]

			Mittelwert des täglichen Quellverkehrs der Summe aller Einrichtungen in Kfz						<u>Bezugswert</u>						
de	Stunde	Gesamt-		nrichtung	ntensive Ei	verkehrsi	Sonstige			richtuna	ensive Fin	verkehrsint	Sonstige		Stunde
	Otanac	Verkehr	Verkehr		ftigten-V.		r-Verkehr	Besuche	/erkehr	Güter-\		Beschäf	r-Verkehr	Besuche	Otariae
		VOIROIII	gswert		gswert		gswert			Bezug		Bezuc	gswert		
		182)		0	<u> </u>	0			7)	20249	04		
		Kfz	Lkw	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	
1	00-01	2	0		0		0		2	2,05	0	0,00	0		00-01
2	01-02	2	0		0		0		2		0		0		01-02
3	02-03	2	0		0		0		2		0		0		02-03
4	03-04	2	0		0		0		2		0		0		03-04
5	04-05	6	0		0		0		3		0	0,00	3	2,56	04-05
6	05-06	5	0		0		0		4	4,75	0	0,00	2	1,50	05-06
7	06-07	9	0		0		0		4	5,75	0	0,00	4	4,27	06-07
8	07-08	8	0		0		0		4	5,75	0	0,00	4	3,85	07-08
9	08-09	8	0		0		0		4	5,00	0	0,00	4	3,85	08-09
0	09-10	9	0		0		0		3	4,55	0	0,00	6	5,56	09-10
	10-11	9	0		0		0		3	.,	0	,	6	5,77	10-11
2 Maximur	11-12	12	0		0		0		4	4,95	0	0,00	9	8,33	11-12
3	12-13	11	0		0		0		3	4,55	0	0,00	8	7,26	12-13
4	13-14	11	0		0		0		4	4,75	1	50,00	6	6,20	13-14
5	14-15	11	0		0		0		4	-,	0	0,00	7	7,05	14-15
6	15-16	11	0		0		0		4	5,60	0	0,00	7	6,84	15-16
	16-17		0		0		0		4		0	0,00	7	6,41	16-17
	17-18		0		0		0		4	,	0	0,00		7,05	17-18
	18-19	12	0		0		0		4	,	0	,	8	7,91	18-19
	19-20	8	0		0		0		3	,	0	,		4,49	19-20
	20-21		0		0		0		3	,	0		5	4,91	20-21
	21-22	7	0		0		0		2	2,65	1			3,63	21-22
3	22-23	4	0		0		0		2	2,30	0	0,00	2	2,35	22-23

0

104

0,00

100,00

2,10

100,00

76

0,00

0,00

0,00

23-24

182 Summe

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Richtungsbezogene Kfz-Stundenbelastungen im Zielverkehr [Fahrzeuge/h*Richtung]

<u>Bezugswert</u>	Mittelwert des täglichen Zielverkehrs der Summe aller Einrichtungen in Kfz

Stunde		Sonstige	verkehrsint					Sonstige	verkehrsii	ntensive Ei	nrichtung		Gesamt-	Stunde
	<u>Besucher</u>	<u>-Verkehr</u>	<u>Beschäft</u>	<u>igten-V.</u>	Güter-\	<u>/erkehr</u>	<u>Besuche</u>	<u>r-Verkehr</u>	<u>Beschä</u>	ftigten-V.	Güter-\	<u>Verkehr</u>	Verkehr	
	<u>Bezug</u>	<u>swert</u>	Bezug	<u>swert</u>	Bezuc	swert	<u>Bezug</u>	<u>gswert</u>	<u>Bezu</u>	<u>gswert</u>	<u>Bezu</u>	gswert		
	10		2		7		,)		0		0	182	
	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw	Kfz	
00-01		0	0,00	0	_, ~ ~	2		0		0		0	2	00-01
01-02		0	0,00	0	2,90	2		0		0		0	2	01-02
02-03		0	0,00	0	2,90	2		0		0		0	2	02-03
03-04		0	0,00	0	2,50	2		0		0		0		03-04
04-05	1,72	2	0,00	0	2,90	2		0		0		0		04-05
05-06	2,16	2	50,00	1	3,95	3		0		0		0		05-06
06-07	4,74	5	0,00	0	.,	3		0		0		0		06-07
07-08	3,66	4	0,00	0	4,35	3		0		0		0	7	07-08
08-09	4,53	5	0,00	0	4,35	3		0		0		0	8	08-09
09-10	5,82	6	0,00	0	4,55	3		0		0		0	_	09-10
10-11	5,17	5	0,00	0	4,75	4		0		0		0	_	10-11
11-12	8,84	9	0,00	0	5,15	4		0		0		0	. •	11-12
12-13	7,76	8	0,00	0	5,40	4		0		0		0		12-13
13-14	6,03	6	50,00	1	5,15	4		0		0		0	11	13-14
14-15	7,33	8 7	0,00	0	5,60	4		0		0		0		14-15
15-16 16-17	6,25 6,47	7	0,00	0	5,40 6,00	<u>4</u> 5		0		0		0	11 11	15-16 16-17
17-18	6,68	7	0,00	0	5,55	4		0		0		0		17-18
18-19	7,11	7	0,00	0	,	4		0		0		0		18-19
19-20	5,82	6	0,00	0	4,95	4		0		0		0	10	19-20
20-21	3,66	4	0,00	0	4,95	4		0		0		0	7	20-21
21-22	4,31	4	0,00	0	2,65	2		0		0		0	6	21-22
22-23	1,72	2	0,00	0	2,05	2		0		0		0		22-23
23-24	0,22	0	0,00	0	1,90	1		0		0		0		23-24
Summe	100,00	104	100,00	2	100,00	76	0,00	0		ŭ	0,00	ŭ	_	Summe
Kommenta	.00,00		.00,00			- 10	3,30		3,30		3,30	<u> </u>		Maximum

Maximum

Sonstige verkehrsintensive Einrichtungen: Ergebnis der Abschätzung des Verkehrsaufkommens

Hinweis: Der Text in grau markierten Zellen muss vom Anwender ausgefüllt oder ggf. angepasst werden.

Ergebnis Programm Ver_Bau	Tankstelle 1	Tanken Pkw	Tankstelle	Tanken Lkw	Pkw l	Rasten	Lkw F	Rasten		
Größe der Nutzung Einheit Bezugsgröße	qm qm Bruttogeschossfläche Bruttogeschossfläche			qm chossfläche	qm Bruttogeschossfläche		qm Bruttogeschossfläche			
Beschäftigtenverkehr										
	min.Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl	min. Kfz-Zahl	max. Kfz-Zahl
Kennwert für Beschäftigte		näftigte qm BGF		näftigte qm BGF		näftigte qm BGF		näftigte qm BGF		näftigte qm BGF
Anzahl Beschäftigte	2	3								
Anwesenheit [%]	85	85	85	85	100	100	100	100	100	100
Wegehäufigkeit	2,0	2,0								
Wege der Beschäftigten	3	5								
MIV-Anteil [%]	60	80								
Pkw-Besetzungsgrad	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Pkw-Fahrten/Werktag	1	4			-					
Nutzer-/Besucherverkehr				•				•		
Kennwert für Nutzer/Besucher		Besucher Gm BGF		Besucher gm BGF		Besucher qm BGF		Besucher qm BGF		Besucher gm BGF
Anzahl Nutzer/Besucher	7	14	ĺ	İ	62	124	,	İ	,	
Anwesenheit [%]	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Wegehäufigkeit	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
Wege der Nutzer/Besucher	14	28	,-	_,-	123	248	_,-	_,-	_,-	_,,,
MIV-Anteil [%]	100	100			100	100				
Pkw-Besetzungsgrad	1,0	1,0			1,0	1,0				
Pkw-Fahrten/Werktag ohne Effekte	14	28			123	248				
Verbundeffekt		20			120	210				
Konkurrenzeffekt										
Pkw-Fahrten/Werktag mit Effekten	14	28			123	248				
Güterverkehr	17	20			120	240				
Guterverkern			2,00	3,00			98,00	197,00		
Kennwert für Güterverkehr		I ahrten qm BGF	Lkw-F je 100 (ahrten qm BGF		I Fahrten qm BGF	Lkw-F je 100	ahrten qm BGF		I ahrten qm BGF
Lkw-Fahrten/Werktag			2	3			98	197		
Gesamtverkehr										
Pkw- und Lkw-Fahrten je Werktag mit Effekten	15	32	2	3	123	248	98	197		
Pkw- und Lkw-Fahrten je Werktag ohne Effekte	15	32	2	3	123	248	98	197		
Binnenverkehr je Werktag										
Quell- bzw. Zielverkehr je Werktag mit Effekten	8	16	1	2	62	124	49	99		
Quell- bzw. Zielverkehr je Werktag	8	16	1	2	62	124	49	99		

Verkehrsuntersuchung zur Änderung des Bebauungsplans 1a "Gewerbegebiet Wollin"



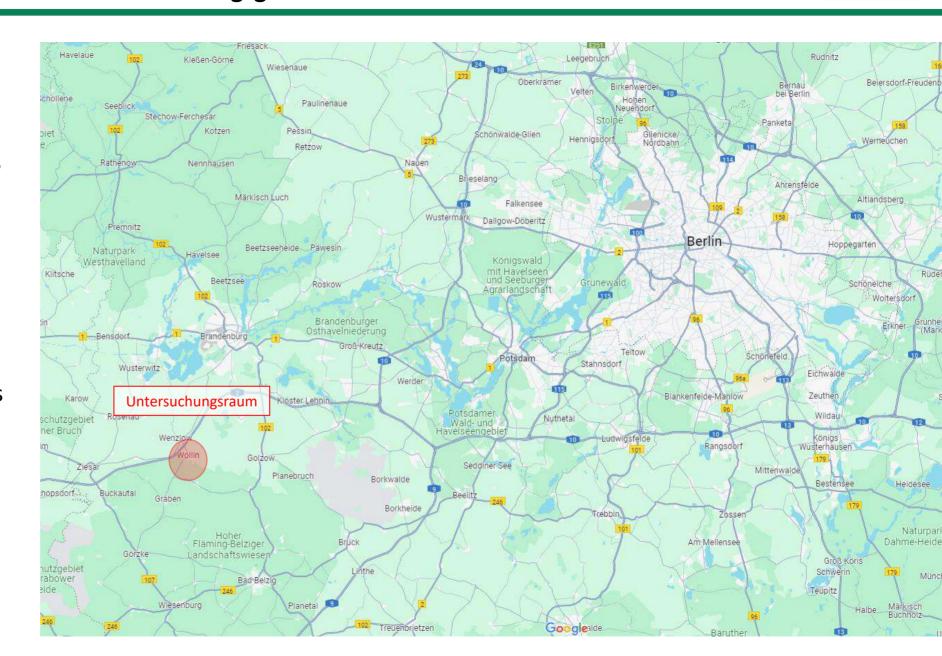
Anlage 2	Übersichtskarte
Anlage 2.1	Untersuchungsgebiet – Großraum
Anlage 2.2	Untersuchungsgebiet Gewerbegebiet Wollin
Anlage 2.3	Untersuchungsgebiet - Nutzungen
Anlage 2.4	Untersuchungsgebiet – betrachtende Flächen

Anlage 2.1 Untersuchungsgebiet – Großraum



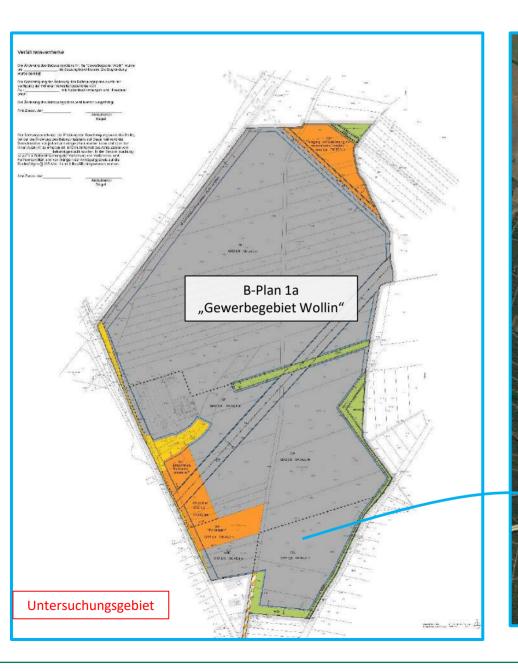
Untersuchungsgebiet – Großraum

- Der Standort des GE-Gebietes befindet sich südlich der A2 und westlich der L94.
- In der vorliegenden Verkehrstechnischen Untersuchung erfolgt eine Bewertung der prognostizierten Verkehre aus der Verkehrsprognose des Landes für 2030, in Überlagerung mit den zu erwartenden Verkehrszahlen aus der aktuellen Ermittlung des zusätzlichen Verkehrsaufkommens für das GI/GE-Gebiet.



Anlage 2.2 Untersuchungsgebiet Gewerbegebiet Wollin







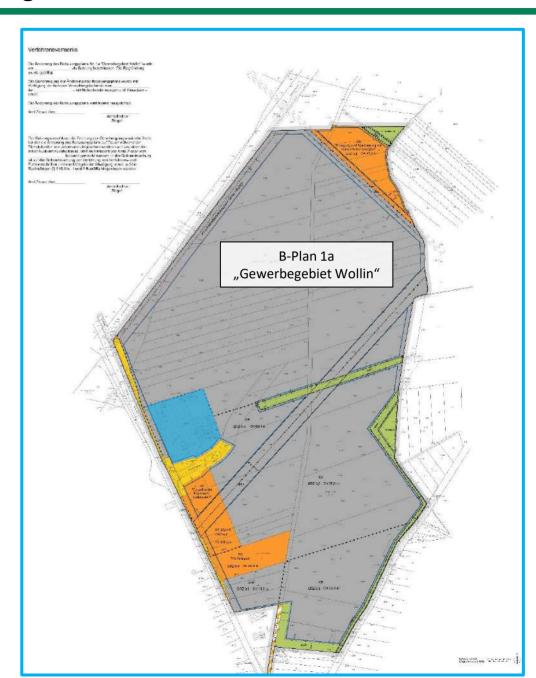
Anlage 2.3

Untersuchungsgebiet - Nutzungen



Nutzungen

- Bestand:
- Burger King
- Tankstelle + Lkw-Rasten + E-Kfz Ladestationen
- Planung:
- > GE: Gewerbepark
- ➢ GI: Industriepark
- eGE: eingeschränkte Gewerbliche Nutzung
- Einzelhandel + Feuerwehr + Ladesäulen (wurde hier 1000 qm für Ladesäulen betrachtet, davon wird 600 qm Verkehrsfläche abgezogen → ca. 30 Stellplätze für Laden)



Untersuchungsgebiet – betrachtende Flächen



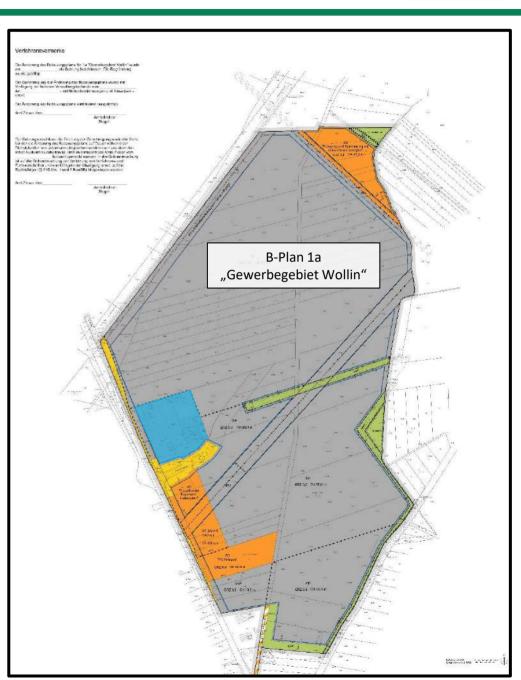
• Nutzungen – Gesamtfläche inkl. Teilflächen

	Planung					
Teilfläche	Bruttofläche qm VK (Einzelhandel)	Bruttofläche ha	Nutzung			
Südost GE	52855,46	5,3	GE			
eGE	11745,46	1,2	eGE			
Enzelhandel	800	0,1	SO Einzelhandel			
GE Südliches Zentrales	131371,4	13,1	GE			
Feuerwehr	4632,1	0,5	Feuerwehr			
Ladesäulen	1000,0	0,1	Ladesäulen			
Zentrales GE	21532	2,2	GE			
Zentrales GI	313263	31,3	GI			

53,7

0,6

Bestand					
Teilfläche	Nettofläche qm	Nettofläche ha	Nutzung		
Burger King	578,5	0,1	Fast Food		
Tanken + Rasten	4138	0,4	Rasten		
Tankstelle	902	0,1	Tankstelle		



Anlagen 27.06.2024 5

Verkehrsuntersuchung zur Änderung des Bebauungsplans 1a "Gewerbegebiet Wollin"

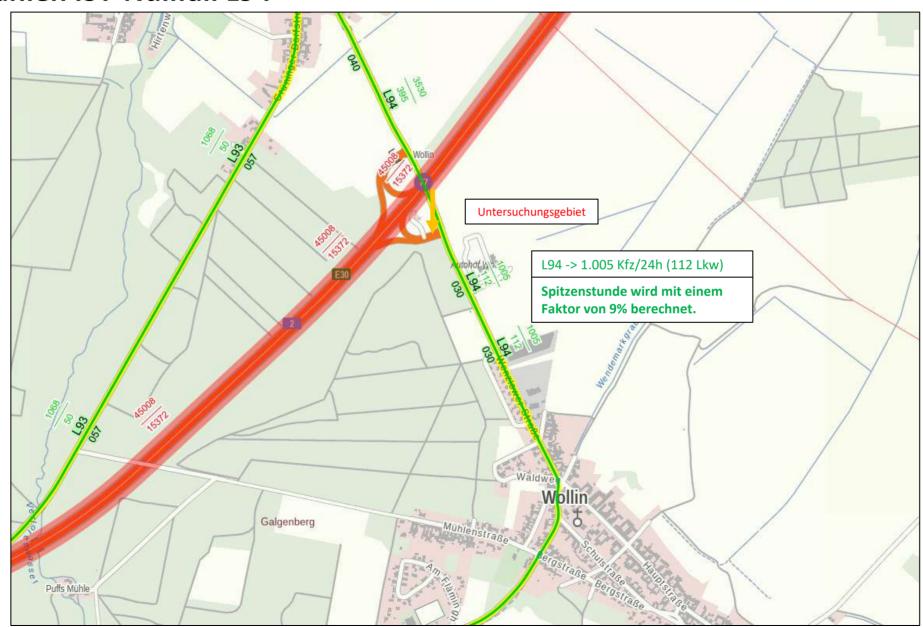


Anlage 3	IST-Nullfall	L94
----------	--------------	-----

Anlage 3 IST-Nullfall L94



Verkehrszahlen IST-Nullfall L94





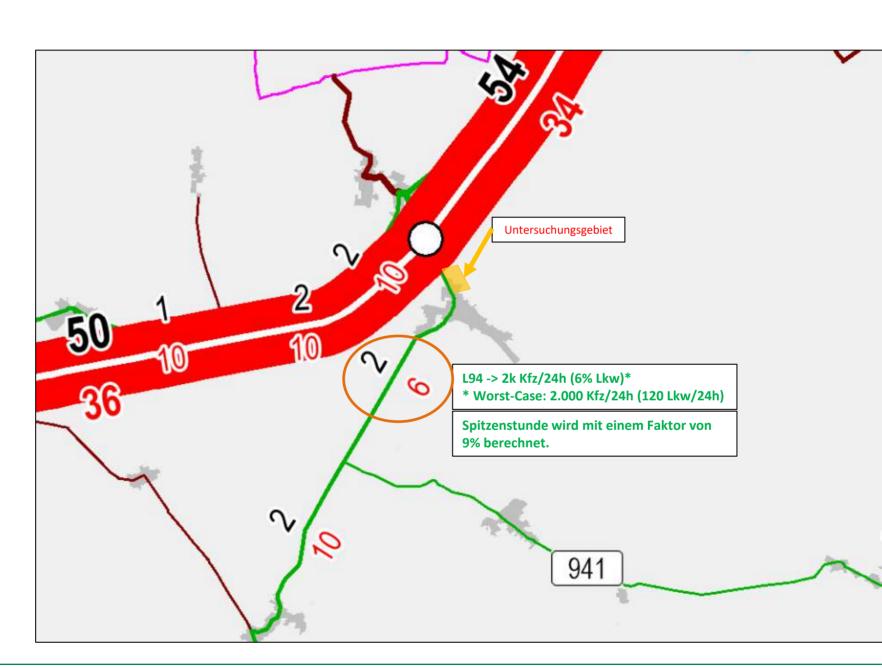
Anlage 4	Verkehrsprognose-Nullfall 2030
----------	--------------------------------

Anlage 4 Verkehrsprognose-Nullfall 2030



Prognose-Nullfall 2030 des Landesbetriebs - L30 DTVw





Verkehrsuntersuchung zur Änderung des Bebauungsplans 1a "Gewerbegebiet Wollin"

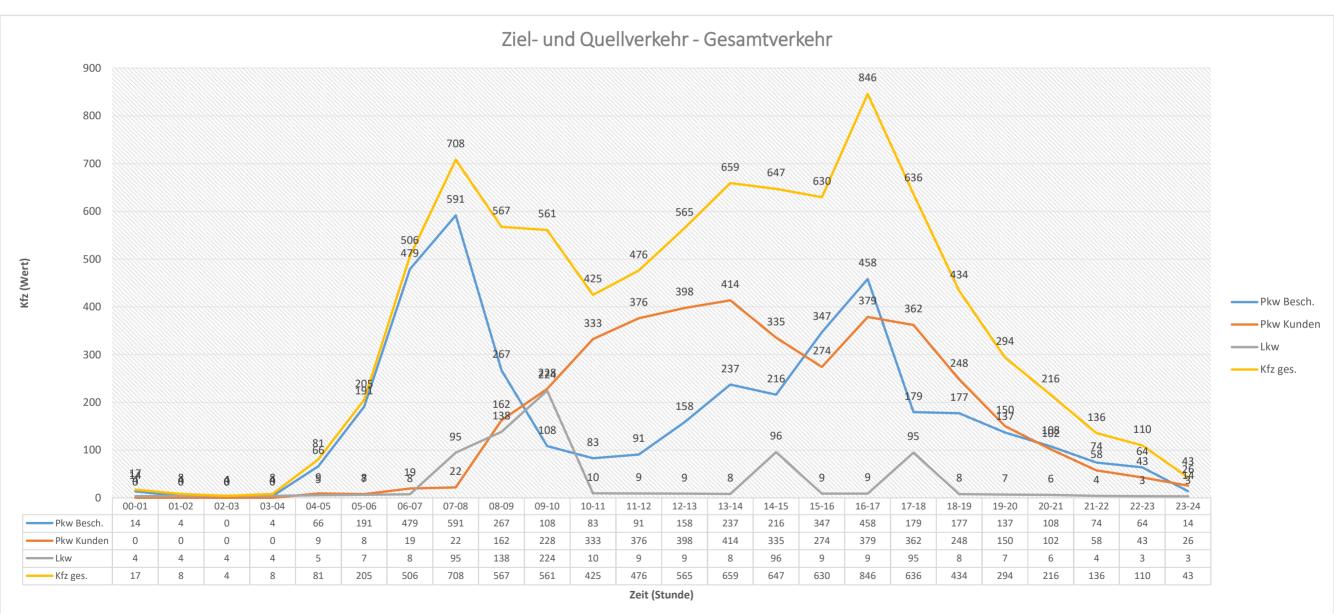


Anlage 5	Ermittlung mögliche Spitzenstunde
Anlage 5.1	Quell- und Zielverkehr – Gesamtverkehr (Bestand + Planung)
Anlage 5.2	Quellverkehr – Gesamtverkehr (Bestand + Planung)
Anlage 5.3	Zielverkehr – Gesamtverkehr (Bestand + Planung)
Anlage 5.4	Quell- und Zielverkehr – Gesamtverkehr (Bestand + Planung) - Tabelle
Anlage 5.5	Quell- und Zielverkehr – Bestand
Anlage 5.6	Quell- und Zielverkehr – Planung

Anlage 5.1



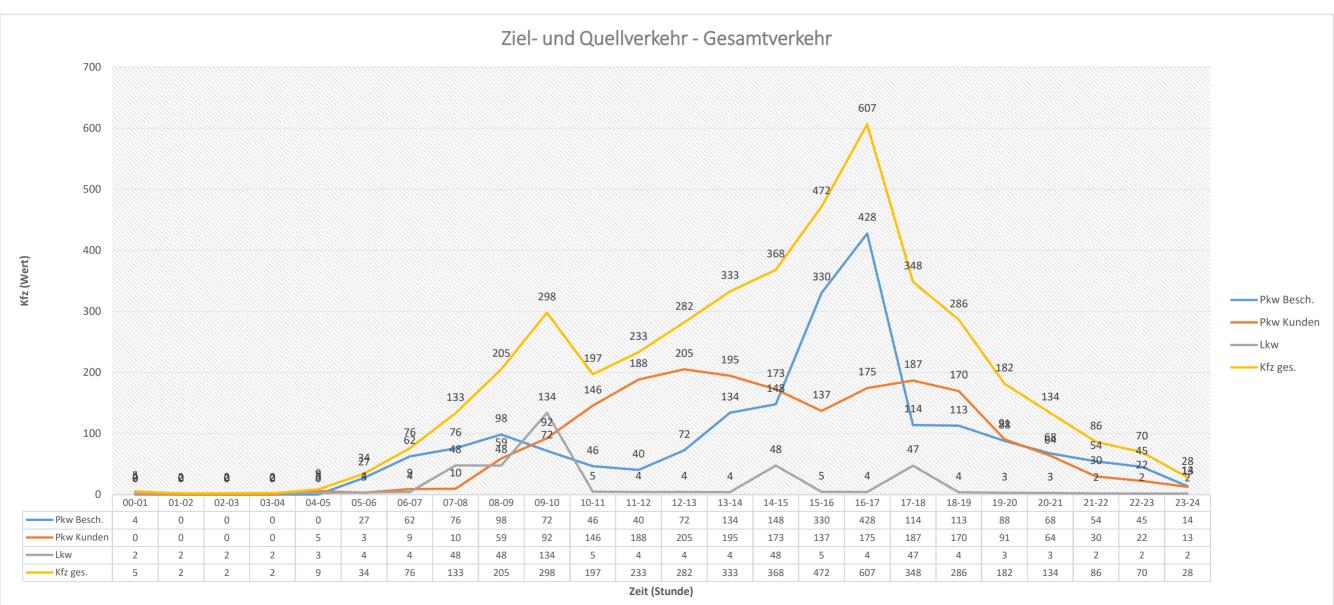
Ermittlung mögliche Spitzenstunde – Quell- und Zielverkehr – Gesamtverkehr (Bestand + Planung)



Anlage 5.2



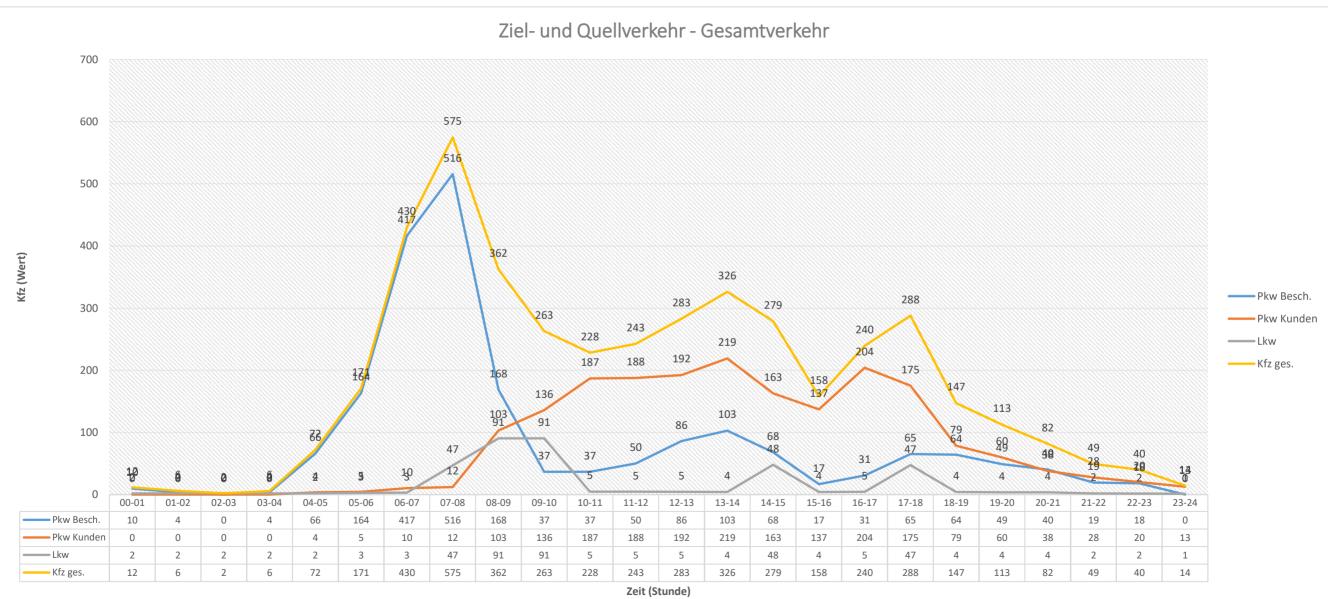
Ermittlung mögliche Spitzenstunde – Quellverkehr – Gesamtverkehr (Bestand + Planung)



Anlage 5.3



Ermittlung mögliche Spitzenstunde – Zielverkehr – Gesamtverkehr (Bestand + Planung)



Anlagen 27.06.2024 10



Tägliche Aufteilung Quell.- und Zielverkehr – Gesamtverkehr (Bestand + Planung)

Quellverkehr

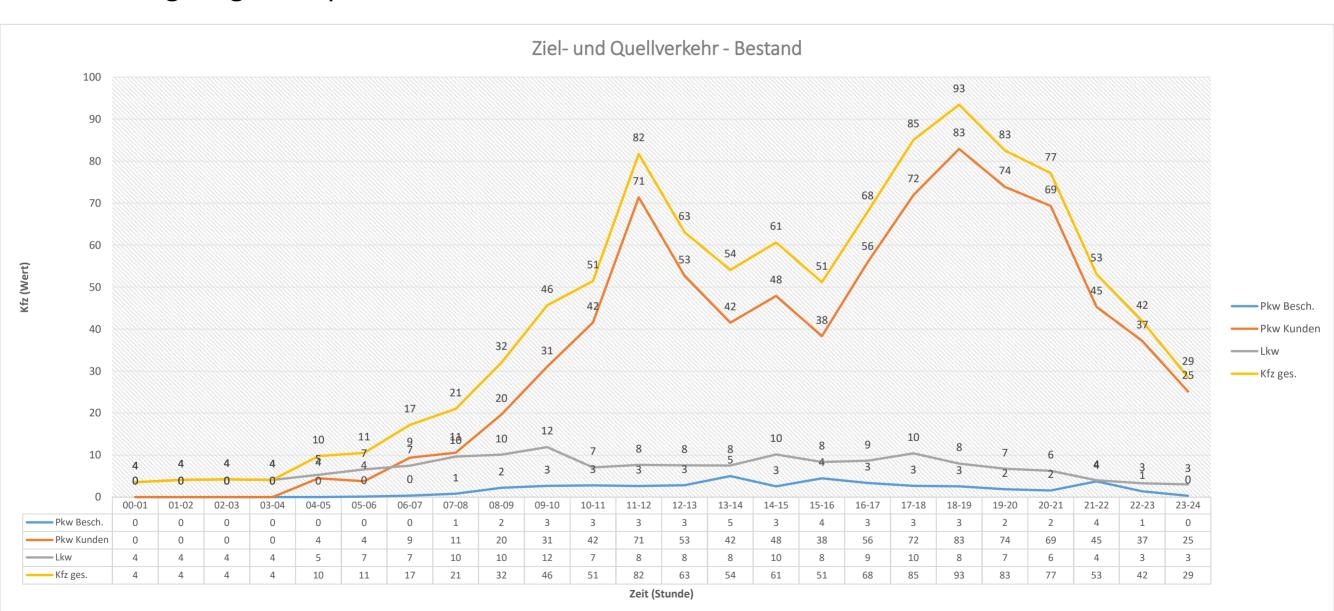
		۷.0.	iiverker			
Stunde	Beschäftigte mit Mittagsspitze (i.d.R. GE-Gebiet)					
	Beschäf	tigten-V.	/. Kunden-Verkehr		<u>Güter-Verkehr</u>	
	Bezug	gswert <u>Bezugswert</u>		<u>Bezugswert</u>		
	2.035		1.973		384	
	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw
00-01		4		0		2
01-02		0		0		2
02-03		0		0		2
03-04		0		0		2
04-05		0		5		3
05-06		27		3		4
06-07		62		9		4
07-08		76		10		48
08-09		98		59		48
09-10		72		92		134
10-11		46		146		5
11-12		40		188		4
12-13		72		205		4
13-14		134		195		4
14-15		148		173		48
15-16		330		137		5
16-17		428		175		4
17-18		114		187		47
18-19		113		170		4
19-20		88		91		3
20-21		68		64		3
21-22		54		30		2
22-23		45		22		2
23-24		14		13		2
Summe	100,00	2.035	100,00	1.973	100,00	384

Zielverkehr

Stunde	Beschäftigte mit Mittagsspitze (i.d.R. GE-Gebiet)					
	Beschäftigten-V.		Kunden-Verkehr		<u>Güter-Verkehr</u>	
	Bezugswert		Bezugswert		Bezugswert	
	2.033		1.973		384	
	Anteil	Pkw	Anteil	Pkw	Anteil	Lkw
00-01		10		0		2
01-02		4		0		2
02-03		0		0		2
03-04		4		0		2
04-05		66		4		2
05-06		164		5		3
06-07		417		10		3
07-08		516		12		47
08-09		168		103		91
09-10		37		136		91
10-11		37		187		5
11-12		50		188		5
12-13		86		192		5
13-14		103		219		4
14-15		68		163		48
15-16		17		137		4
16-17		31		204		5
17-18		65		175		47
18-19		64		79		4
19-20		49		60		4
20-21		40		38		4
21-22		19		28		2
22-23		18		20		2
23-24		0		13		1
Summe	100,00	2.033	100,00	1.973	100,00	384

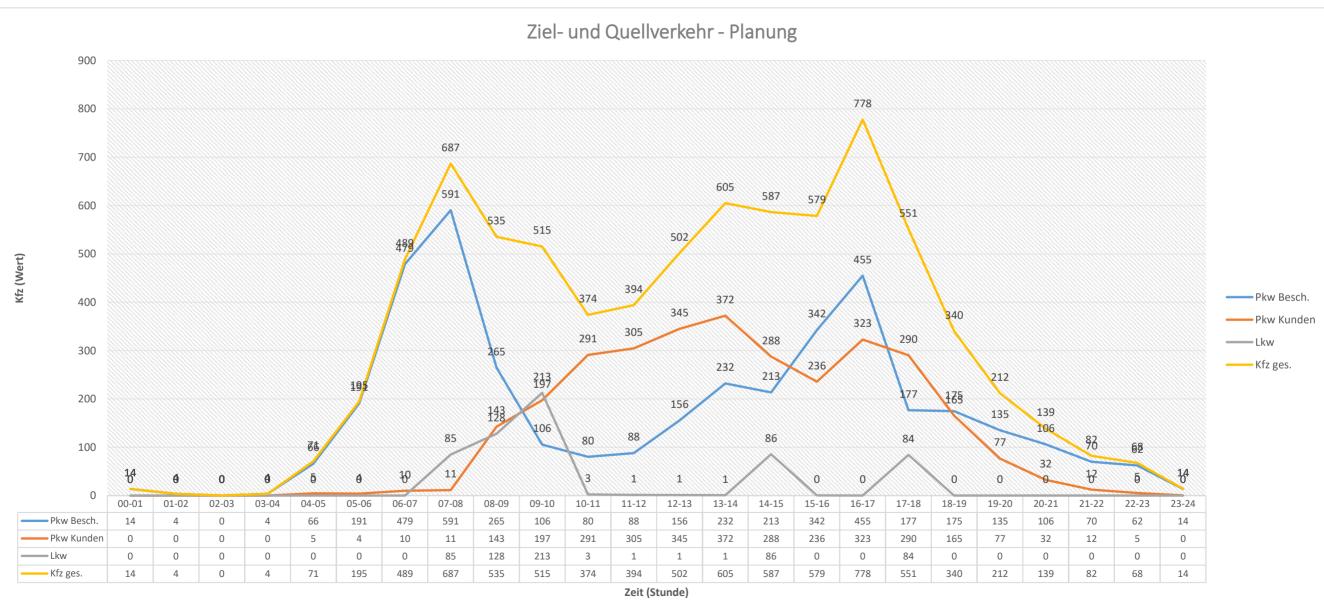


Ermittlung mögliche Spitzenstunde – Quell- und Zielverkehr – Bestand





Ermittlung mögliche Spitzenstunde – Quell- und Zielverkehr – Planung



Verkehrsuntersuchung zur Änderung des Bebauungsplans 1a "Gewerbegebiet Wollin"



Anlage 6 Anlage 6.1 Anlage 6.2

Stromverteilung % Stromverteilungsplan % - Großraum Stromverteilungsplan %

Anlage 6.1



Stromverteilungsplan % - Großraum

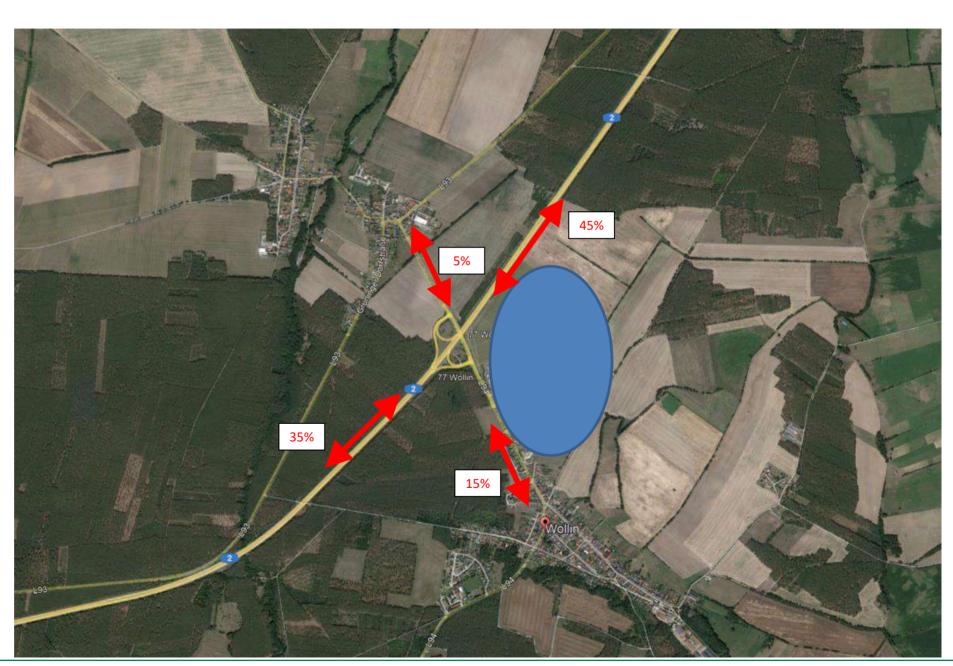
Die Verteilung wird sich abhängig der Betreibernutzung entwickeln. Mit den übermittelten allg. Angaben einer gewerblichen Nutzung wurde die folgende Annahme getroffen

A2-Ost – 45%

A2/West - 35%

L94/Wollin - 15%

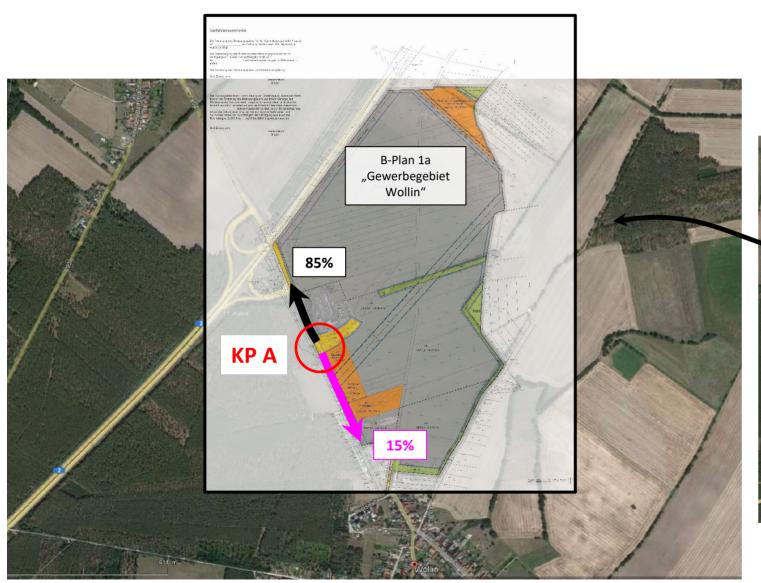
L93/Wenzlow - 5%



27.06.2024 14



Stromverteilungsplan %



80% Richtung die Autobahn A2, 15% Richtung Wollin (L94) und 5% Richtung Wenzlow



Verkehrsuntersuchung zur Änderung des Bebauungsplans 1a "Gewerbegebiet Wollin"

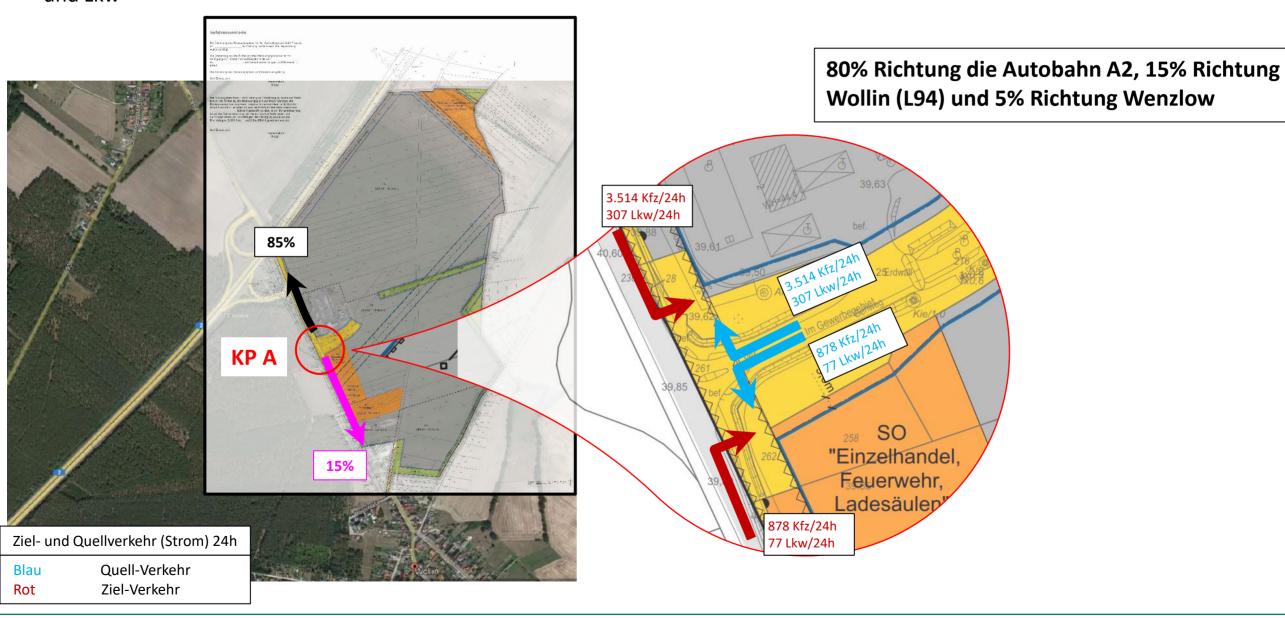


Anlage 7	Verkehrsverteilung Kfz
Anlage 7.1	Verkehrsverteilung DTVw – zusätzlicher Verkehr vom Untersuchungsgebiet
Anlage 7.2	Verkehrsverteilungsplan IST-Planfall 24h – Kfz und SV
Anlage 7.3	Verkehrsverteilungsplan IST-Planfall Frühspitze Pkw und SV 07- 08 Uhr
Anlage 7.4	Verkehrsverteilungsplan IST-Planfall Spätspitze Pkw und SV 16- 17 Uhr
Anlage 7.5	Verkehrsverteilungsplan Prognose-Planfall 24h – Kfz und SV
Anlage 7.6	Verkehrsverteilungsplan Prognose-Planfall Frühspitze Pkw und SV 07-08 Uhr
Anlage 7.7	Verkehrsverteilungsplan Prognose-Planfall Spätspitze Pkw und SV 16-17 Uhr

Anlage 7.1

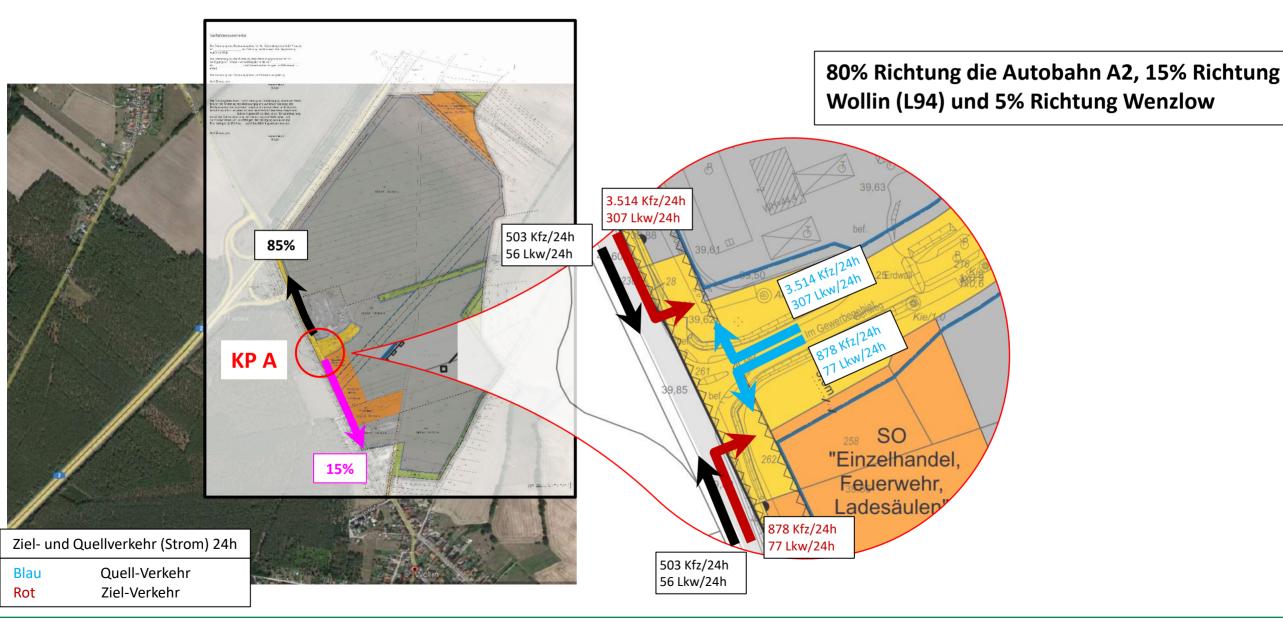


Verkehrsverteilungsplan zusätzlicher Verkehr vom Untersuchungsgebiet 24h – Kfz und SV - Kfz umfasst Pkw und Lkw



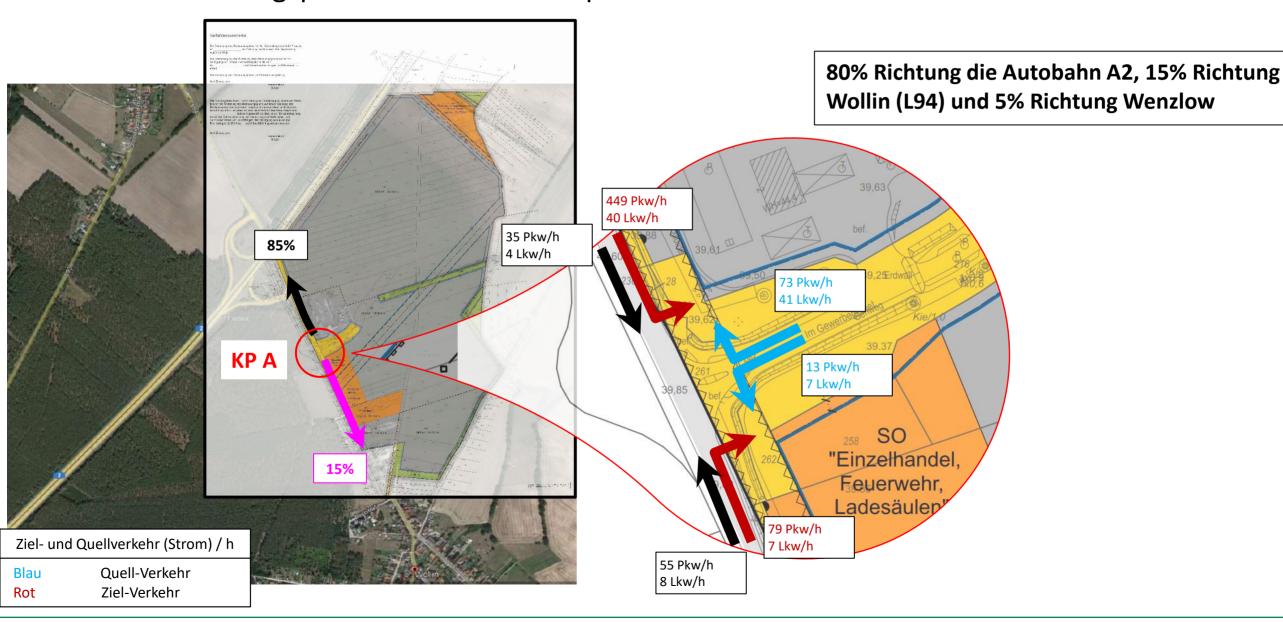


Verkehrsverteilungsplan IST-Planfall 24h – Kfz und SV - Kfz umfasst Pkw und Lkw



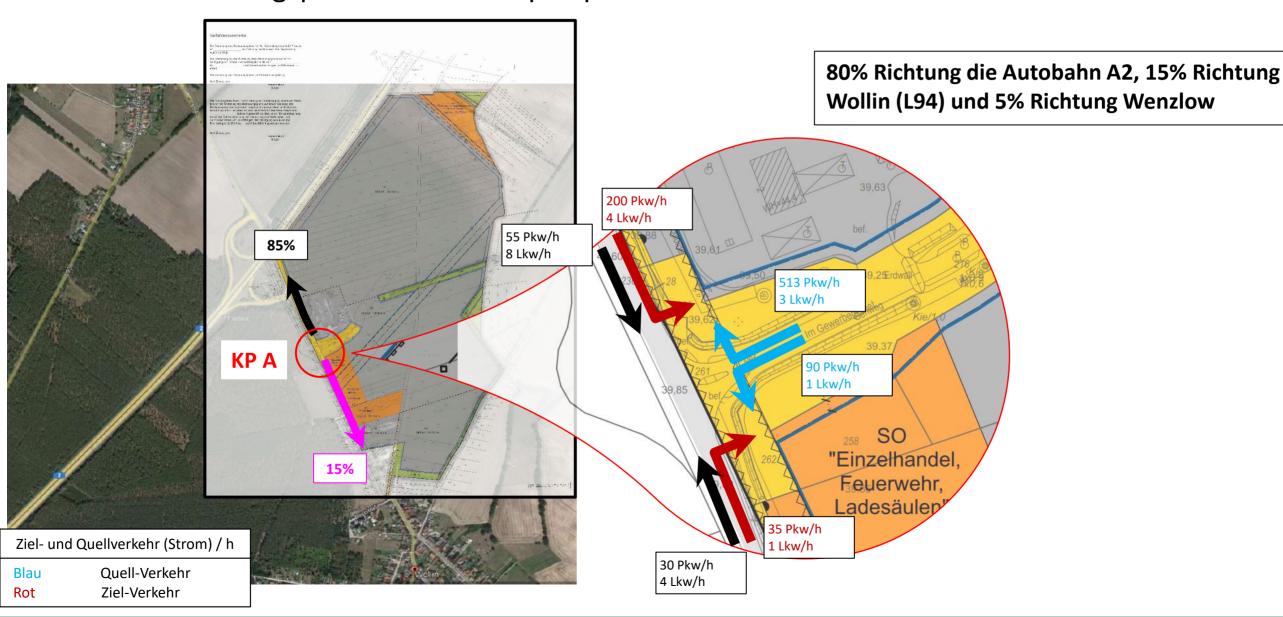


Verkehrsverteilungsplan IST-Planfall Frühspitze Pkw und SV 07-08 Uhr



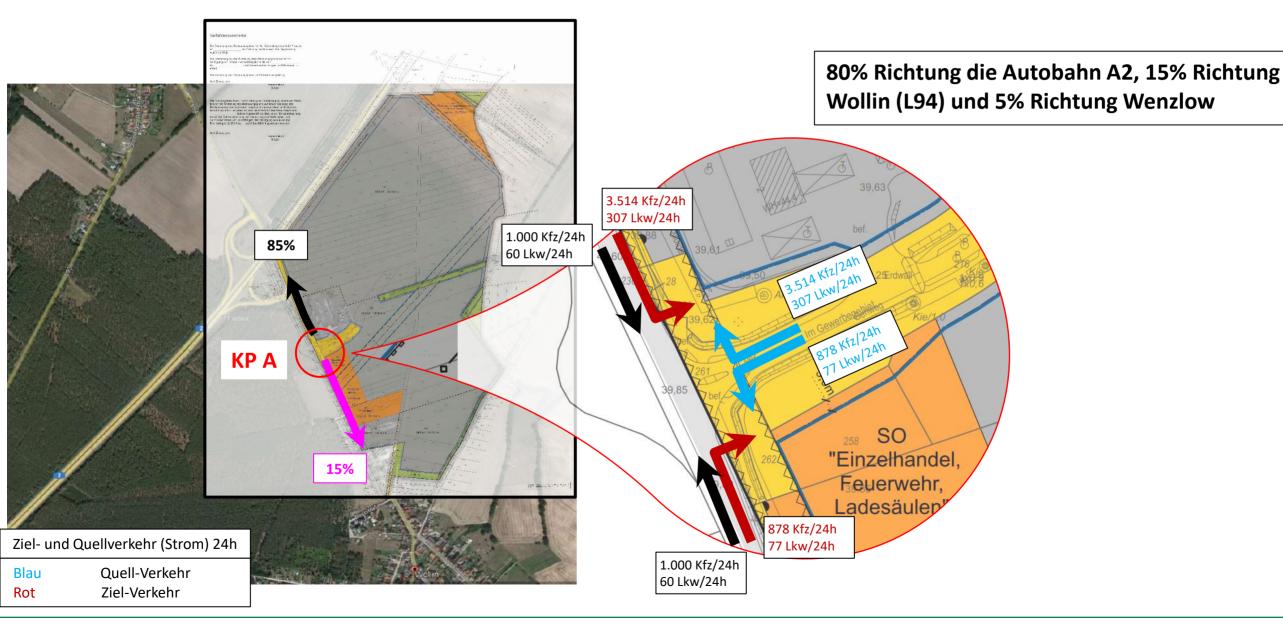


Verkehrsverteilungsplan IST-Planfall Spätspitze Pkw und SV



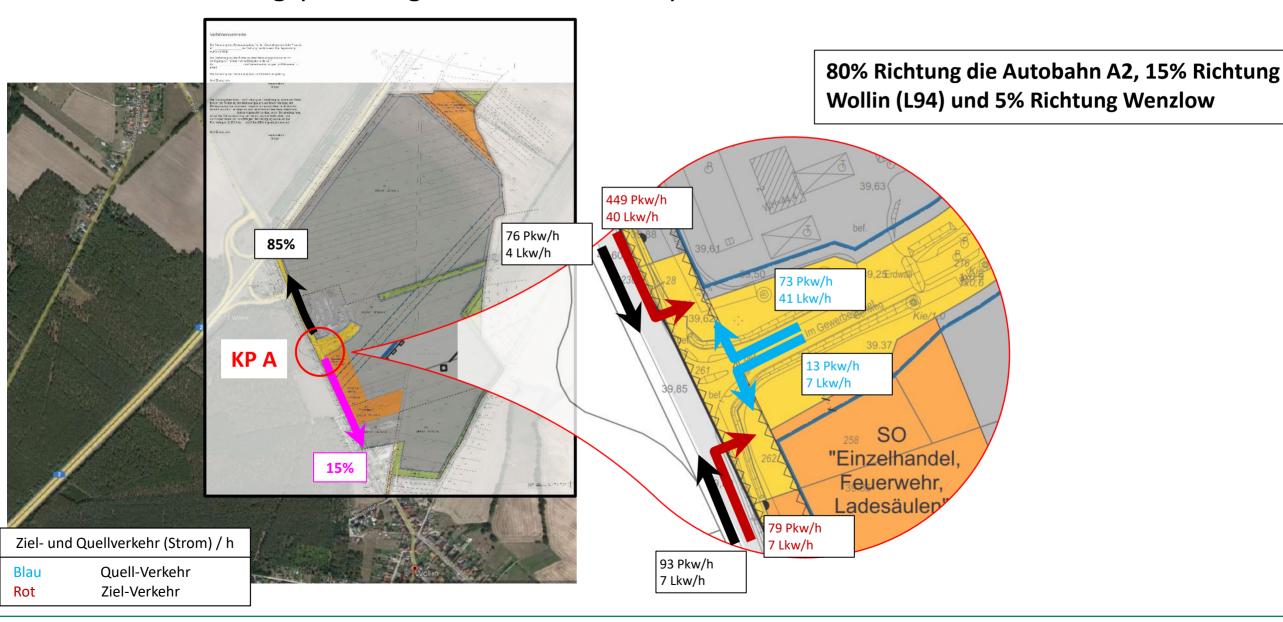


Verkehrsverteilungsplan 24h Prognose-Planfall – Kfz und SV - Kfz umfasst Pkw und Lkw



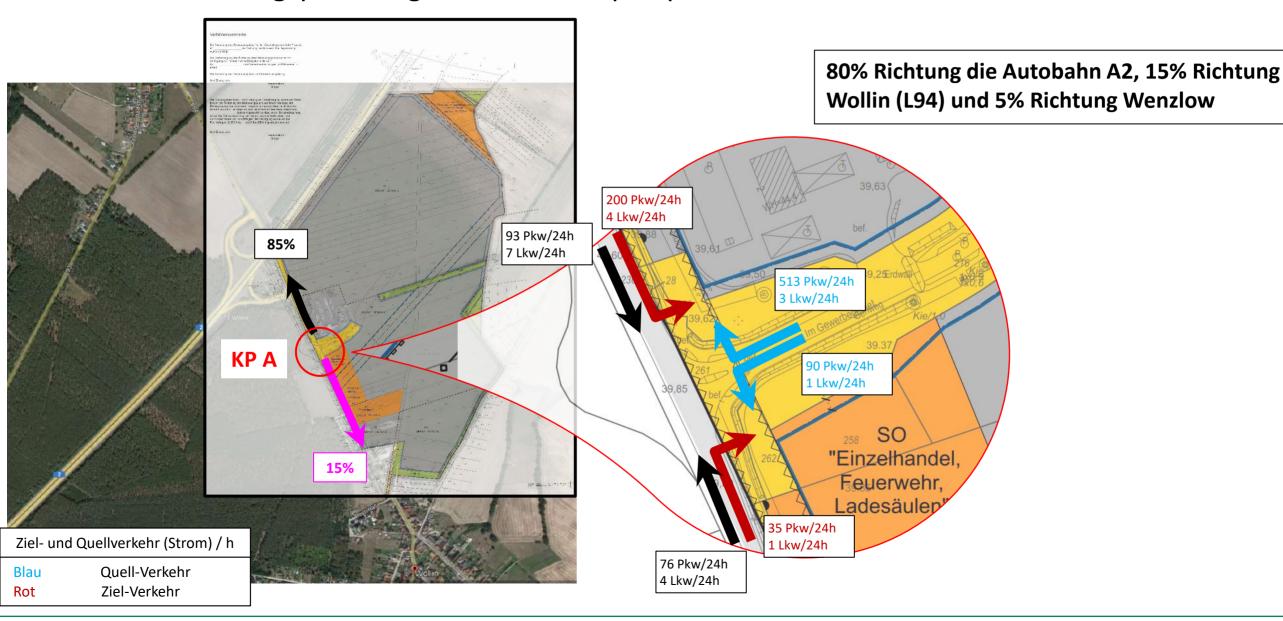


Verkehrsverteilungsplan Prognose-Planfall Frühspitze Pkw und SV





Verkehrsverteilungsplan Prognose-Planfall Spätspitze Pkw und SV



Verkehrsuntersuchung zur Änderung des Bebauungsplans 1a "Gewerbegebiet Wollin"



Anlage 8	QSV-Berechnung
Anlage 8.1	QSV-Berechnung IST-Planfall Frühspitze
Anlage 8.2	QSV-Berechnung IST-Planfall Spätspitze
Anlage 8.3	QSV-Berechnung Prognose-Planfall Frühspitze
Anlage 8.4	QSV-Berechnung Prognose-Planfall Spätspitze
Anlage 8.5	QSV-Berechnung Prognose-Planfall Frühspitze – Separater Links- und Rechtsabbieger

Angaben zur Geometrie des Knotenpunktes

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Frühspitze

Datei : QSV FS Ist-Planfall KP L94_Im Gewerbegebiet.kob



Knotenpunkttyp: T-Kreuzung (Einmündung)
Lage: Außerorts & Ballungsgebiet

Zweigeteilte Vorfahrt : nein

Strom Strom

Dreiecksinsel, Hauptstraße: 3: nein Dreiecksinsel, Nebenstraße: 6: nein

Anzahl der Fahrstreifen: 2: 1 8: 1

Linksabbiegestreifen vorhanden? 7: ja
Länge des Linksabbiegestreifens: 7: 8

Anzahl der zusätzlichen

Aufstellplätze (Rechts-Ein-Bieger) 6: 0

Vorfahrtzeichen (StVO §52): 4 & 6: Z. 205

Straßennamen:

L94 Süd



L94 Nord

Im Gewerbegebiet

KNOBEL Version 7.1.19

PST GmbH 14542 Werder (Havel)

Verkehrsstärken [Pkw + Kombi / h]

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Frühspitze

Datei : QSV FS Ist-Planfall KP L94_Im Gewerbegebiet.kob

	nach	1	2	3	Summe
von		L94 Süd	Im Gewerbegebiet	L94 Nord	
1	L94 Süd	0	79	45	124
2	Im Gewerbegebiet	13	0	73	86
3	L94 Nord	44	449	0	493
Summe		57	528	118	703

Fahrzeugart: Pkw + Kombi Gesamt-Summe: 703

Pkw-E pro Fahrzeug: 1

Strassennamen:

Hauptstrasse: L94 Süd

L94 Nord

Verkehrsstärken [Lastzug/LkwK/h]

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Frühspitze

Datei : QSV FS Ist-Planfall KP L94_Im Gewerbegebiet.kob

	nach	1	2	3	Summe
von		L94 Süd	Im Gewerbegebiet	L94 Nord	
1	L94 Süd	0	7	6	13
2	Im Gewerbegebiet	7	0	41	48
3	L94 Nord	6	40	0	46
Summe		13	47	47	107

Fahrzeugart: Lastzug / LkwK Gesamt-Summe: 107

Pkw-E pro Fahrzeug: 2

Strassennamen:

Hauptstrasse: L94 Süd

L94 Nord

Verkehrsstärken [Fahrrad auf Fahrbahn / h]

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Frühspitze

Datei : QSV FS Ist-Planfall KP L94_Im Gewerbegebiet.kob

	nach	1	2	3	Summe
von		L94 Süd	Im Gewerbegebiet	L94 Nord	
1	L94 Süd	0	10	10	20
2	Im Gewerbegebiet	10	0	10	20
3	L94 Nord	10	10	0	20
Summe		20	20	20	60

Fahrzeugart: Fahrrad auf Fahrbahn Gesamt-Summe: 60

Pkw-E pro Fahrzeug: 0,5

Strassennamen:

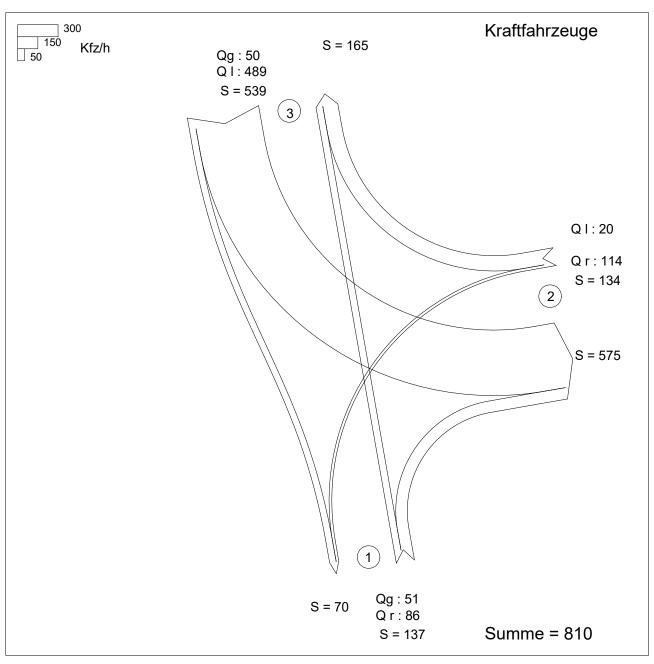
Hauptstrasse: L94 Süd

L94 Nord

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Frühspitze

Datei : QSV FS Ist-Planfall KP L94_Im Gewerbegebiet.kob



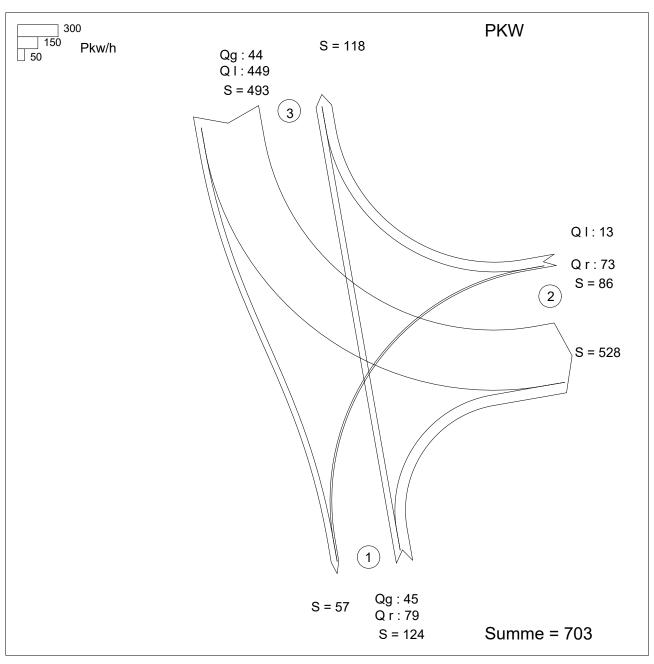
Zufahrt 1: L94 Süd

Zufahrt 2: Im Gewerbegebiet

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Frühspitze

Datei : QSV FS Ist-Planfall KP L94_Im Gewerbegebiet.kob



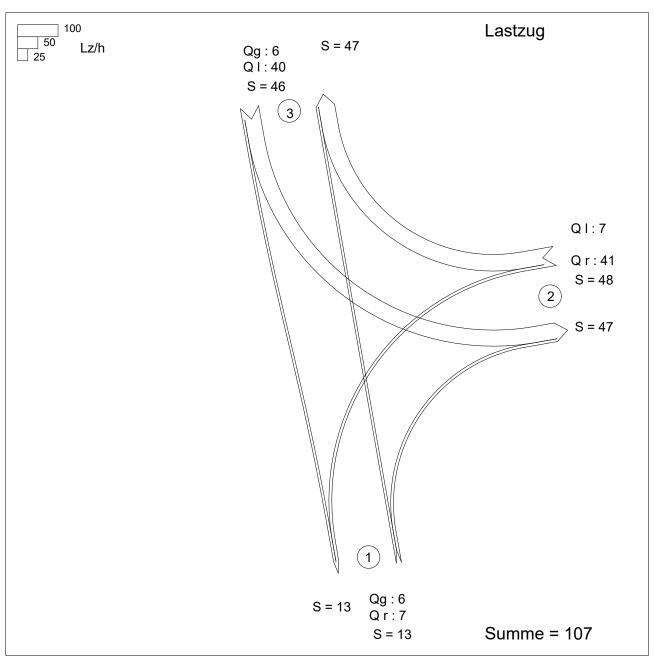
Zufahrt 1: L94 Süd

Zufahrt 2: Im Gewerbegebiet

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Frühspitze

Datei : QSV FS Ist-Planfall KP L94_Im Gewerbegebiet.kob



Zufahrt 1: L94 Süd

Zufahrt 2: Im Gewerbegebiet

HBS 2015, Kapitel L5: Landstraßen: Knotenpunkte ohne Lichtsignalanlage

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Frühspitze

Datei : QSV FS Ist-Planfall KP L94_Im Gewerbegebiet.kob



Strom	Strom	q-vorh	tg	tf	q-Haupt	q-max	Misch-	W	N-90	N-95	N-99	QSV
-Nr.		[PWE/h]	[s]	[s]	[Fz/h]	[PWE/h]	strom	[s]	Fz	Fz	Fz	
2	→	57				1800						А
3	7	93				1600		2,6	1	1	1	А
Misch-H		150				1671	2 + 3	2,6	1	1	1	А
4	▼	27	6,6	3,4	633	247		22,1	1	1	1	С
6	₽	155	6,5	3,1	94	1020		5,7	1	1	1	А
Misch-N		182				697	4 + 6	9,5	1	2	2	А
8	-	56				1800						А
7	•	529	5,5	2,6	137	1180		6,0	2	3	4	А
Misch-H												

Qualitätsstufe des Verkehrsablaufs für den gesamten Knotenpunkt

Lage des Knotenpunktes : In einem Ballungsgebiet (außerorts)

Alle Einstellungen nach : HBS 2015

Strassennamen:

Hauptstrasse: L94 Süd

L94 Nord

Nebenstrasse: Im Gewerbegebiet

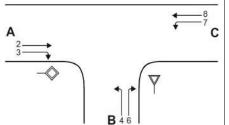
HBS 2015 L5

KNOBEL Version 7.1.19

C

PST GmbH

Formblatt L5-1a: Beurteilung einer Einmündung nach HBS 2015 (L5)



Knotenpunkt: A-C: L94 Süd / B:Im Gewerbegebie

Verkehrsdaten: Datum

Lage: [] außerhalb von Ballungsräumen

innerhalb eines Ballungsraums

Verkehrsregelung: Zufahrt B: 🚺 🗸

Zielvorgaben: Mittlere Wartezeit w = 45 s Qualitätsstufe D

Geometrische Randbedingungen

Zufahrt	Verkehrs-		Fahrstreifen	
	strom	Anzahl	Aufstelllänge	Dreiecksinsel (RA)
		(0/1/2)	n [Pkw-E]	(ja/nein)
		1	2	3
	2	1		
A	3	0		nein
	4	1		
В	6	0	0	nein
	7	1	8	
С	8	1		

Bemessungsverkehrsstärken und Verkehrszusammensetzung

Zufahrt	Verkehrs-	LV	Lkw+Bus	LkwK	Fz	Pkw-E/Fz	Pkw-E
	strom				(Sp. 4 + Sp.5	(Gl. (L5-2) oder	(Gl. (L5-1))
					+ Sp. 6)	(Gl. (L5-3) oder	(Sp. 7 * Sp. 8))
						Gl. (L5-4))	
		$q_{LV,i}$	q _{Lkw+Bus, i}	q _{LkwK, i}	q _{Fz, i}	f _{PE,i}	q _{PE, i}
		[Pkw/h]	[Lkw/h]	[LkwK/h]	[Fz/h]	[-]	[Pkw-E/h]
		4	5	6	7	8	9
A	2	45	0	6	51	1,118	57
A	3	79	0	7	86	1,081	93
Ь	4	13	0	7	20	1,350	27
В	6	73	0	41	114	1,360	155
С	7	449	0	40	489	1,082	529
	8	44	0	6	50	1,120	56

Formblatt L5-1b: Beurteilung einer Einmündung nach HBS 2015 (L5) A-C: L94 Süd Knotenpunkt: / B:Im Gewerbegebie Verkehrsdaten: Datum Planung [] Analyse Uhrzeit [] außerhalb von Ballungsräumen Lage: 🌠 innerhalb eines Ballungsraums Verkehrsregelung: Zufahrt B: 🌃 🗸 Mittlere Wartezeit w = 45 s Zielvorgaben: Qualitätsstufe D Kapazität der Verkehrsströme 2 und 8 Verkehrs-Verkehrsstärke Kapazität Auslastungsgrad (Sp. 10 / Sp. 11)) (Sp. 9) strom q_{PE, i} [Pkw-E/h] C_{PE, i} [Pkw-E/h] x _i [-] 10 11 12 1800 0,032 2 57 8 56 1800 0,031 Grundkapazität der Verkehrsströme 3, 4, 6 und 7 Verkehrs-Verkehrsstärke Hauptströme Grundkapazität strom (Sp. 9) (Tabelle L5-2) (Bild L5-2 bis Bild L5-4 mit Sp. 14) G_{PE. i} [Pkw-E/h] q_{PF i} [Pkw-E/h] q_{p. i} [Fz/h] 15 13 mit RA ohne RA ohne RA mit RA 3 93 0 1600 7 1180 529 137 6 155 94 1020 4 27 633 447 Kapazität der Verkehrsströme 3, 6 und 7 Auslastungsgrad staufreier Zustand Kapazität Verkehrs-(Gl. (L5-7) bzw. Sp. 15) (Sp. 13 / Sp. 16) (Gl. (L5-8) mit Sp. 2, 12 und 17)) strom C_{PE, i} [Pkw-E/h] x _i [-] p_{0,7}[-] 17 16 18 1600 3 0,058 7 1180 0.448 0,552 0,152 6 1020 Kapazität des Verkehrsstroms 4 Auslastungsgrad Verkehrs-Kapazität (Gl. (L5-9)) bzw. (Sp. 15 * Sp. 18) strom (Sp. 13 / Sp. 19) C_{PF 4} [Pkw-E/h] x₄ [-] 20 19 4 247 0,109

Formblatt L5-1c: Beurteilung einer Einmündung nach HBS 2015 (L5) A-C: L94 Süd Knotenpunkt: / B:Im Gewerbegebie Verkehrsdaten: Datum Uhrzeit Planung [] Analyse Lage: [] außerhalb von Ballungsräumen 🚺 innerhalb eines Ballungsraums Verkehrsregelung: Zufahrt B: 🕡 🗸 Mittlere Wartezeit w = 45 s Qualitätsstufe Zielvorgaben: D Kapazität der Mischströme Zufahrt | Verkehrs-Auslastungsgrad Aufstellplätze Verkehrsstärke Kapazität Verkehrszusam-(Sp. 12, 17, 20) (Gl. (L5-10) bzw. strom (Sp. 2) (Sp. 9) mensetzung (GI. (L5-5) mit (L5-11)) Sp.7 und 8) C_{PE}, m [Pkw-E/h] n [Pkw-E] $q_{PE, i}$ [Pkw-E/h] f _{PE, m} [-] x _i [-] 21 22 23 25 24 4 0,109 В 0 182 697 1,358 6 0,152 7 0,448 8 С 1,085 585 8 0,031 Beurteilung der Qualität des Verkehrsablaufs der Fahrzeugströme

Zufahrt	Verkehrs- strom	Verkehrs- zusammen-	Kapazität in Pkw-E/h	Kapazität in Fz/h	Kapazitäts- reserve	mittlere Wartezeit	Qualitätsstufe		
	300111	setzung		(Gl. (L5-26))	(Gl. (L5-27))	(Bild L5-22)	Tabelle L5-1		
		(Sp. 8 und 25)	(Sp. 11, 16,	Sp.27 / Sp.26)	Sp.28 - Sp.7)	(2 20 22)	mit Sp. 30)		
		,	19 und 24)		, ,				
		f _{PE, i} bzw.	C _{PE, i} bzw.	C _i bzw.	R _i bzw.	t _{W, i} bzw.	QSV _i		
		f _{PE, m} [-]	C _{PE,m} [Pkw-E/h]	C _m [Fz/h]	R _m [Fz/h]	t _{W, m} [s]			
		26	27	28	29	30	31		
A	2	1,118	1800	1611	1560	2,3	A		
	3	1,081	1600	1480	1394	2,6	Α		
В	4	1,350	247	183	163	22,1	С		
	6	1,360	1020	751	637	5,7	Α		
С	7	1,082	1180	1091	602	6,0	Α		
	8	1,120	1800	1607	1557	2,3	A		
В	4+6	1,358	697	513	379	9,5	A		
С	7+8								
erreichbare Qualitätsstufe QSV _{ges} C									

Angaben zur Geometrie des Knotenpunktes

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Spätspitze

Datei : QSV SS IST-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob



Knotenpunkttyp: T-Kreuzung (Einmündung)
Lage: Außerorts & Ballungsgebiet

Zweigeteilte Vorfahrt : nein

Strom Strom

Dreiecksinsel, Hauptstraße: 3: nein Dreiecksinsel, Nebenstraße: 6: nein

Anzahl der Fahrstreifen: 2: 1 8: 1

Länge des Linksabbiegestreifens:

7: ja

7: ja

7: 8

Anzahl der zusätzlichen

Aufstellplätze (Rechts-Ein-Bieger) 6: 0

Vorfahrtzeichen (StVO §52): 4 & 6: Z. 205

Straßennamen:

L94 Süd



L94 Nord

KNOBEL Version 7.1.19

PST GmbH 14542 Werder (Havel)

Verkehrsstärken [Pkw + Kombi / h]

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Spätspitze

Datei : QSV SS IST-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob

	nach	1	2	3	Summe
von		L94 Süd	Im Gewerbegebiet	L94 Nord	
1	L94 Süd	0	35	45	80
2	Im Gewerbegebiet	90	0	513	603
3	L94 Nord	44	200	0	244
Summe		134	235	558	927

Fahrzeugart: Pkw + Kombi Gesamt-Summe : 927

Pkw-E pro Fahrzeug: 1

Strassennamen:

Hauptstrasse: L94 Süd

L94 Nord

Verkehrsstärken [Lastzug/LkwK/h]

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Spätspitze

Datei : QSV SS IST-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob

	nach	1	2	3	Summe
von		L94 Süd	Im Gewerbegebiet	L94 Nord	
1	L94 Süd	0	1	6	7
2	Im Gewerbegebiet	1	0	3	4
3	L94 Nord	6	4	0	10
Summe		7	5	9	21

Fahrzeugart: Lastzug / LkwK Gesamt-Summe : 21

Pkw-E pro Fahrzeug: 2

Strassennamen:

Hauptstrasse: L94 Süd

L94 Nord

Verkehrsstärken [Fahrrad auf Fahrbahn / h]

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Spätspitze

Datei : QSV SS IST-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob

	nach	1	2	3	Summe
von		L94 Süd	Im Gewerbegebiet	L94 Nord	
1	L94 Süd	0	10	10	20
2	Im Gewerbegebiet	10	0	10	20
3	L94 Nord	10	10	0	20
Summe		20	20	20	60

Fahrzeugart: Fahrrad auf Fahrbahn Gesamt-Summe: 60

Pkw-E pro Fahrzeug: 0,5

Strassennamen:

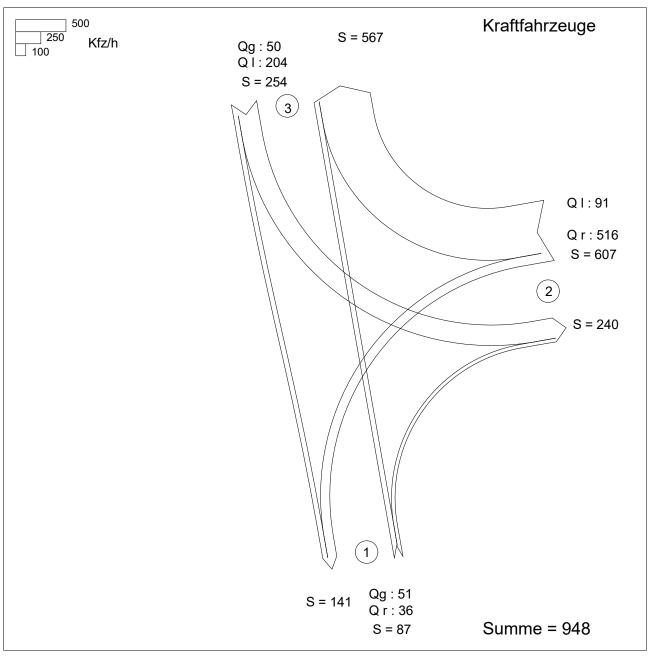
Hauptstrasse: L94 Süd

L94 Nord

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Spätspitze

Datei : QSV SS IST-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob



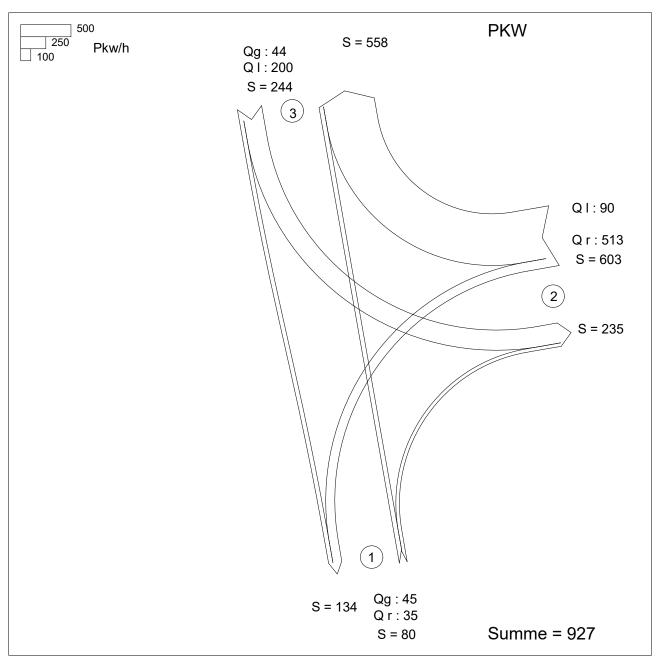
Zufahrt 1: L94 Süd

Zufahrt 2: Im Gewerbegebiet

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Spätspitze

Datei : QSV SS IST-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob



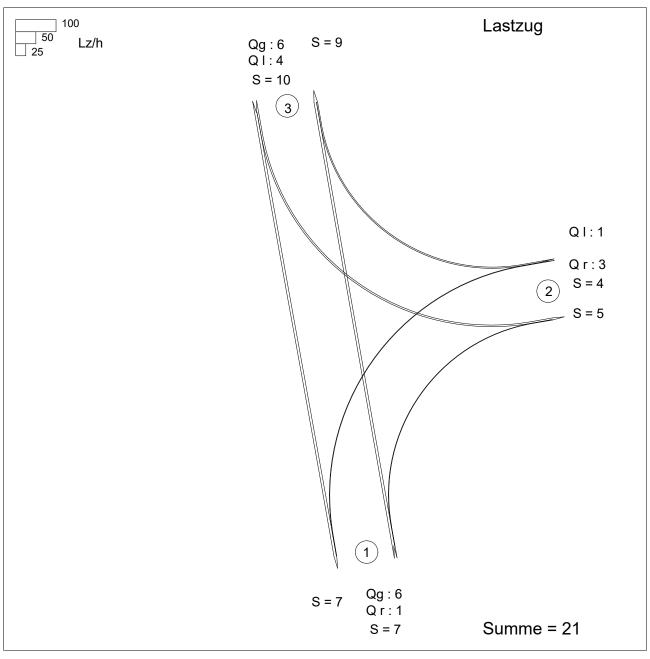
Zufahrt 1: L94 Süd

Zufahrt 2: Im Gewerbegebiet

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Spätspitze

Datei : QSV SS IST-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob



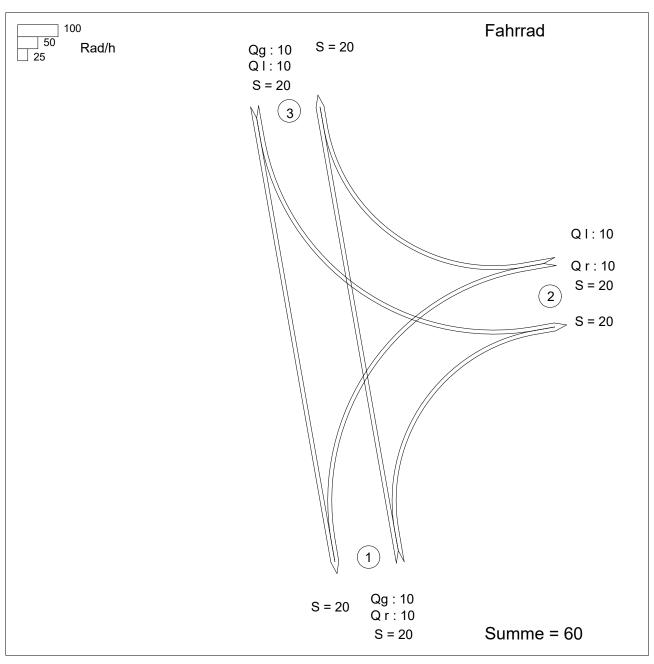
Zufahrt 1: L94 Süd

Zufahrt 2: Im Gewerbegebiet

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Spätspitze

Datei : QSV SS IST-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob



Zufahrt 1: L94 Süd

Zufahrt 2: Im Gewerbegebiet

HBS 2015, Kapitel L5: Landstraßen: Knotenpunkte ohne Lichtsignalanlage

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Spätspitze

Datei : QSV SS IST-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob



Strom	Strom	q-vorh	tg	tf	q-Haupt	q-max	Misch-	W	N-90	N-95	N-99	QSV
-Nr.		[PWE/h]	[s]	[s]	[Fz/h]	[PWE/h]	strom	[s]	Fz	Fz	Fz	
2	→	62				1800						А
3	 	42				1600		2,1	1	1	1	А
Misch-H		104				1714	2+3	2,2	1	1	1	А
4	*	97	6,6	3,4	358	537		7,9	1	1	2	А
6	₽	524	6,5	3,1	84	1035		7,0	3	4	5	А
Misch-N		621				904	4 + 6	12,5	5	7	10	В
8	-	61				1800						А
7	*	213	5,5	2,6	107	1222		3,6	1	1	1	А
Misch-H												

Qualitätsstufe des Verkehrsablaufs für den gesamten Knotenpunkt

Lage des Knotenpunktes : In einem Ballungsgebiet (außerorts)

Alle Einstellungen nach : HBS 2015

Strassennamen:

Hauptstrasse: L94 Süd

L94 Nord

Nebenstrasse: Im Gewerbegebiet

HBS 2015 L5

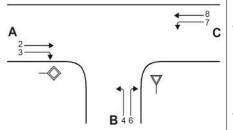
KNOBEL Version 7.1.19

В

PST GmbH

14542 Werder (Havel)

Formblatt L5-1a: Beurteilung einer Einmündung nach HBS 2015 (L5)



Knotenpunkt: A-C: L94 Süd / B:Im Gewerbegebie

Verkehrsdaten: Datum

Lage: [] außerhalb von Ballungsräumen

innerhalb eines Ballungsraums

Verkehrsregelung: Zufahrt B: 🌠 🗸

Zielvorgaben: Mittlere Wartezeit w = 45 s Qualitätsstufe D

Geometrische Randbedingungen

Zufahrt	Verkehrs-		Fahrstreifen					
	strom Anzahl		Aufstelllänge	Dreiecksinsel (RA)				
		(0/1/2)	n [Pkw-E]	(ja/nein)				
		1	2	3				
	2	1						
A	3	0		nein				
	4	1						
В	6	0	0	nein				
	7	1	8					
С	8	1						

Bemessungsverkehrsstärken und Verkehrszusammensetzung

Zufahrt	Verkehrs-	LV	Lkw+Bus	LkwK	Fz	Pkw-E/Fz	Pkw-E
	strom				(Sp. 4 + Sp.5	(Gl. (L5-2) oder	(Gl. (L5-1))
					+ Sp. 6)	(Gl. (L5-3) oder	(Sp. 7 * Sp. 8))
						Gl. (L5-4))	
		$q_{LV,i}$	q _{Lkw+Bus, i}	q _{LkwK, i}	q _{Fz, i}	f _{PE,i}	q _{PE, i}
		[Pkw/h]	[Lkw/h]	[LkwK/h]	[Fz/h]	[-]	[Pkw-E/h]
		4	5	6	7	8	9
	2	45	0	6	61	1,016	62
A	3	35	0	1	46	0,913	42
В	4	90	0	1	101	0,960	97
В	6	513	0	3	526	0,996	524
С	7	200	0	4	214	0,995	213
	8	44	0	6	60	1,017	61

Formblatt L5-1b: Beurteilung einer Einmündung nach HBS 2015 (L5) A-C: L94 Süd Knotenpunkt: / B:Im Gewerbegebie Verkehrsdaten: Datum Planung [] Analyse Uhrzeit [] außerhalb von Ballungsräumen Lage: 🌠 innerhalb eines Ballungsraums Verkehrsregelung: Zufahrt B: 🌃 🗸 Mittlere Wartezeit w = 45 s Zielvorgaben: Qualitätsstufe D Kapazität der Verkehrsströme 2 und 8 Verkehrs-Verkehrsstärke Kapazität Auslastungsgrad (Sp. 10 / Sp. 11)) (Sp. 9) strom q_{PE, i} [Pkw-E/h] C_{PE, i} [Pkw-E/h] x _i [-] 10 11 12 1800 0,034 2 62 8 61 1800 0,034 Grundkapazität der Verkehrsströme 3, 4, 6 und 7 Verkehrs-Verkehrsstärke Hauptströme Grundkapazität strom (Sp. 9) (Tabelle L5-2) (Bild L5-2 bis Bild L5-4 mit Sp. 14) G_{PE. i} [Pkw-E/h] q_{PF i} [Pkw-E/h] q_{p. i} [Fz/h] 13 15 mit RA ohne RA ohne RA mit RA 3 42 0 1600 7 213 107 1222 6 524 84 1035 4 97 358 650 Kapazität der Verkehrsströme 3, 6 und 7 Verkehrs-Auslastungsgrad staufreier Zustand Kapazität (Gl. (L5-7) bzw. Sp. 15) (Sp. 13 / Sp. 16) (Gl. (L5-8) mit Sp. 2, 12 und 17)) strom C_{PE, i} [Pkw-E/h] x _i [-] p_{0,7}[-] 17 16 18 1600 3 0,026 0,174 7 1222 0,826 6 1035 0,506 Kapazität des Verkehrsstroms 4 Auslastungsgrad Verkehrs-Kapazität (Gl. (L5-9)) bzw. (Sp. 15 * Sp. 18) strom (Sp. 13 / Sp. 19) C_{PF 4} [Pkw-E/h] x₄ [-] 20 19 4 537 0,181

Formblatt L5-1c: Beurteilung einer Einmündung nach HBS 2015 (L5) A-C: L94 Süd Knotenpunkt: / B:Im Gewerbegebie Verkehrsdaten: Datum Planung [] Analyse Uhrzeit [] außerhalb von Ballungsräumen Lage: 🚺 innerhalb eines Ballungsraums Verkehrsregelung: Zufahrt B: 🅡 🗸 Zielvorgaben: Mittlere Wartezeit w = 45 s Qualitätsstufe D Kapazität der Mischströme Zufahrt | Verkehrs-Auslastungsgrad Aufstellplätze Verkehrsstärke Kapazität Verkehrszusam-(Sp. 12, 17, 20) (Gl. (L5-10) bzw. (Sp. 2) (Sp. 9) mensetzung strom (L5-11)(GI. (L5-5) mit Sp.7 und 8) $q_{PE,i}$ [Pkw-E/h] n [Pkw-E] C_{PE, m} [Pkw-E/h] x i [-] f _{PE, m} [-] 25 21 22 23 24 4 0,181 В 621 904 0,990 0 6 0,506 7 0,174 8 С 274 1,000 8 0.034 Beurteilung der Qualität des Verkehrsablaufs der Fahrzeugströme mittlere Zufahrt Verkehrs-Verkehrs-Kapazität Kapazität Kapazitäts-Qualitätsstufe in Pkw-E/h strom zusammenin Fz/h reserve Wartezeit Tabelle L5-1 setzung (Gl. (L5-26)) (GI. (L5-27)) (Bild L5-22) (Sp. 8 und 25) (Sp. 11, 16, Sp.27 / Sp.26) Sp.28 - Sp.7) mit Sp. 30) 19 und 24) f _{PE. i} bzw. R_i bzw. QSV_i C_{PE. i} bzw. C_i bzw. t W, i bzw. C_{PE.m}[Pkw-E/h] C_m [Fz/h] R_m [Fz/h] t _{W, m} [s] f _{PE, m} [-] 26 27 28 29 30 31 2 1800 1,016 1771 1710 2,1 Α Α 3 0,913 1600 1752 1706 2,1 Α 4 0,960 537 559 458 Α 7,9 В 6 0,996 1035 1039 Α 513 7,0

Α

Α

В

В

3,6

2,1

12,5

QSV_{qes}

7

8

4+6

7+8

С

В

С

0,995

1,017

0,990

1222

1800

904

1228

1770

913

1014

1710

286

erreichbare Qualitätsstufe

Angaben zur Geometrie des Knotenpunktes

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Frühspitze

Datei : QSV FS PROGNOSE-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob



Knotenpunkttyp: T-Kreuzung (Einmündung)
Lage: Außerorts & Ballungsgebiet

Zweigeteilte Vorfahrt : nein

Strom Strom

Dreiecksinsel, Hauptstraße: 3: nein Dreiecksinsel, Nebenstraße: 6: nein

Anzahl der Fahrstreifen: 2: 1 8: 1

Länge des Linksabbiegestreifens:

7: ja

7: ja

7: 8

Anzahl der zusätzlichen

Aufstellplätze (Rechts-Ein-Bieger) 6: 0

Vorfahrtzeichen (StVO §52): 4 & 6: Z. 205

Straßennamen:

L94 Süd



L94 Nord

Im Gewerbegebiet

KNOBEL Version 7.1.19

PST GmbH 14542 Werder (Havel)

Verkehrsstärken [Pkw + Kombi / h]

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Frühspitze

Datei : QSV FS PROGNOSE-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob

	nach	1	2	3	Summe
von		L94 Süd	Im Gewerbegebiet	L94 Nord	
1	L94 Süd	0	79	93	172
2	Im Gewerbegebiet	13	0	73	86
3	L94 Nord	76	449	0	525
Summe		89	528	166	783

Fahrzeugart: Pkw + Kombi Gesamt-Summe: 783

Pkw-E pro Fahrzeug: 1

Strassennamen:

Hauptstrasse: L94 Süd

L94 Nord

Verkehrsstärken [Lastzug/LkwK/h]

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Frühspitze

Datei : QSV FS PROGNOSE-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob

	nach	1	2	3	Summe
von		L94 Süd	Im Gewerbegebiet	L94 Nord	
1	L94 Süd	0	7	7	14
2	Im Gewerbegebiet	7	0	41	48
3	L94 Nord	4	40	0	44
Summe		11	47	48	106

Fahrzeugart: Lastzug / LkwK Gesamt-Summe: 106

Pkw-E pro Fahrzeug: 2

Strassennamen:

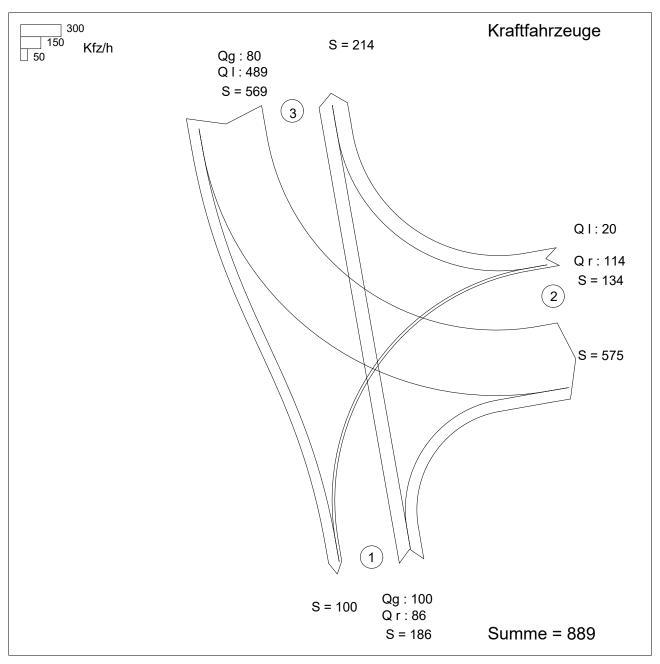
Hauptstrasse: L94 Süd

L94 Nord

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Frühspitze

Datei : QSV FS PROGNOSE-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob



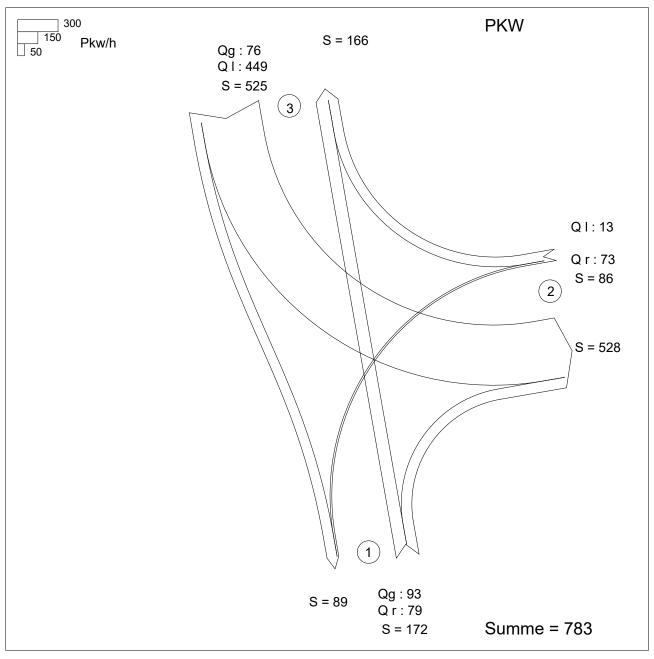
Zufahrt 1: L94 Süd

Zufahrt 2: Im Gewerbegebiet

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Frühspitze

Datei : QSV FS PROGNOSE-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob



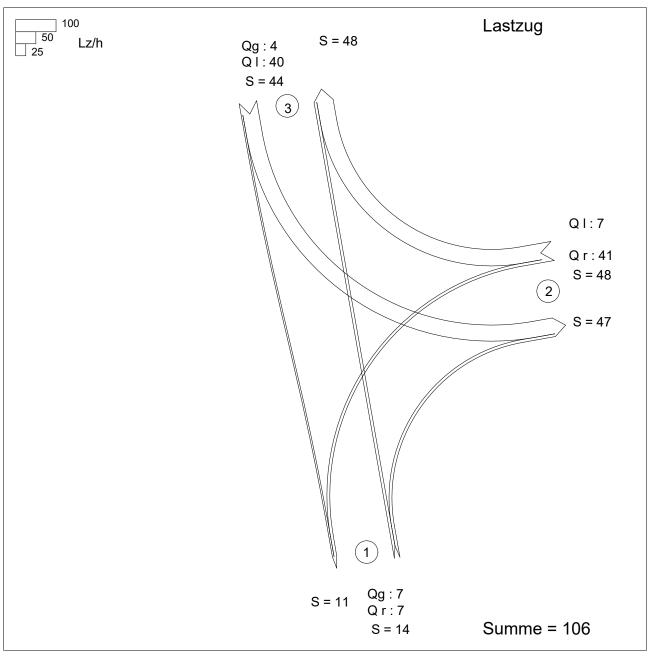
Zufahrt 1: L94 Süd

Zufahrt 2: Im Gewerbegebiet

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Frühspitze

Datei : QSV FS PROGNOSE-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob



Zufahrt 1: L94 Süd

Zufahrt 2: Im Gewerbegebiet

HBS 2015, Kapitel L5: Landstraßen: Knotenpunkte ohne Lichtsignalanlage

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Frühspitze

Datei : QSV FS PROGNOSE-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob



Strom	Strom	q-vorh	tg	tf	q-Haupt	q-max	Misch-	W	N-90	N-95	N-99	QSV
-Nr.		[PWE/h]	[s]	[s]	[Fz/h]	[PWE/h]	strom	[s]	Fz	Fz	Fz	
2	→	107				1800						А
3	 	93				1600						А
Misch-H		200				1701	2+3	2,6	1	1	1	А
4	▼	27	6,6	3,4	712	211		26,4	1	1	1	С
6	Ł	155	6,5	3,1	143	954		6,1	1	1	1	А
Misch-N		182				627	4 + 6	11,0	1	2	2	В
8	-	84				1800						А
7	•	529	5,5	2,6	186	1115		6,6	3	3	5	А
Misch-H												

Qualitätsstufe des Verkehrsablaufs für den gesamten Knotenpunkt

Lage des Knotenpunktes : In einem Ballungsgebiet (außerorts)

Alle Einstellungen nach : HBS 2015

Strassennamen:

Hauptstrasse: L94 Süd

L94 Nord

Nebenstrasse: Im Gewerbegebiet

HBS 2015 L5

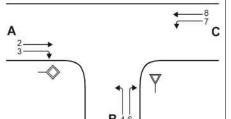
C

KNOBEL Version 7.1.19

PST GmbH

14542 Werder (Havel)

Formblatt L5-1a: Beurteilung einer Einmündung nach HBS 2015 (L5)



Knotenpunkt: A-C: L94 Süd / B:Im Gewerbegebie

Verkehrsdaten: Datum Uhrzeit

₩Planung [] Analyse

Lage: [] außerhalb von Ballungsräumen

innerhalb eines Ballungsraums

Verkehrsregelung: Zufahrt B: [7]

Zielvorgaben: Mittlere Wartezeit w = 45 s Qualitätsstufe D

Geometrische Randbedingungen

			• •						
Zufahrt	Verkehrs-		Fahrstreifen						
	strom	Anzahl	Aufstelllänge	Dreiecksinsel (RA)					
		(0/1/2)	n [Pkw-E]	(ja/nein)					
		1	2	3					
	2	1							
A	3	0		nein					
	4	1							
В	6	0	0	nein					
С	7	1	8						
	8	1							

Bemessungsverkehrsstärken und Verkehrszusammensetzung

Zufahrt	Verkehrs-	LV	Lkw+Bus	LkwK	Fz	Pkw-E/Fz	Pkw-E
	strom				(Sp. 4 + Sp.5	(Gl. (L5-2) oder	(Gl. (L5-1))
					+ Sp. 6)	(Gl. (L5-3) oder	(Sp. 7 * Sp. 8))
						Gl. (L5-4))	
		$q_{LV,i}$	q _{Lkw+Bus, i}	q _{LkwK, i}	q _{Fz, i}	f _{PE,i}	q _{PE, i}
		[Pkw/h]	[Lkw/h]	[LkwK/h]	[Fz/h]	[-]	[Pkw-E/h]
		4	5	6	7	8	9
_	2	93	0	7	100	1,070	107
A	3	79	0	7	86	1,081	93
В	4	13	0	7	20	1,350	27
В	6	73	0	41	114	1,360	155
С	7	449	0	40	489	1,082	529
	8	76	0	4	80	1,050	84

Formblatt L5-1b: Beurteilung einer Einmündung nach HBS 2015 (L5) A-C: L94 Süd Knotenpunkt: / B:Im Gewerbegebie Verkehrsdaten: Datum Planung [] Analyse Uhrzeit [] außerhalb von Ballungsräumen Lage: 🌠 innerhalb eines Ballungsraums Verkehrsregelung: Zufahrt B: 🌃 🗸 Mittlere Wartezeit w = 45 s Zielvorgaben: Qualitätsstufe D Kapazität der Verkehrsströme 2 und 8 Verkehrs-Verkehrsstärke Kapazität Auslastungsgrad (Sp. 10 / Sp. 11)) (Sp. 9) strom q_{PE, i} [Pkw-E/h] C_{PE, i} [Pkw-E/h] x _i [-] 10 11 12 1800 0,059 2 107 8 84 1800 0,047 Grundkapazität der Verkehrsströme 3, 4, 6 und 7 Verkehrs-Verkehrsstärke Hauptströme Grundkapazität strom (Sp. 9) (Tabelle L5-2) (Bild L5-2 bis Bild L5-4 mit Sp. 14) G_{PE. i} [Pkw-E/h] q_{PF i} [Pkw-E/h] q_{p. i} [Fz/h] 15 13 mit RA ohne RA ohne RA mit RA 3 93 0 1600 7 529 186 1115 6 155 143 954 4 27 712 402 Kapazität der Verkehrsströme 3, 6 und 7 Auslastungsgrad staufreier Zustand Verkehrs-Kapazität (Gl. (L5-7) bzw. Sp. 15) (Sp. 13 / Sp. 16) (Gl. (L5-8) mit Sp. 2, 12 und 17)) strom C_{PE, i} [Pkw-E/h] x _i [-] p_{0,7}[-] 17 16 18 1600 3 0,058 7 0.475 1115 0,525 6 954 0,162 Kapazität des Verkehrsstroms 4 Auslastungsgrad Verkehrs-Kapazität (Gl. (L5-9)) bzw. (Sp. 15 * Sp. 18) strom (Sp. 13 / Sp. 19) C_{PF 4} [Pkw-E/h] x₄ [-] 20 19 4 211 0,128

Formblatt L5-1c: Beurteilung einer Einmündung nach HBS 2015 (L5) A-C: L94 Süd Knotenpunkt: / B:Im Gewerbegebie Verkehrsdaten: Datum Planung [] Analyse Uhrzeit [] außerhalb von Ballungsräumen Lage: 🚺 innerhalb eines Ballungsraums Verkehrsregelung: Zufahrt B: 🅡 🗸 Zielvorgaben: Mittlere Wartezeit w = 45 s Qualitätsstufe D Kapazität der Mischströme Zufahrt | Verkehrs-Auslastungsgrad Aufstellplätze Verkehrsstärke Kapazität Verkehrszusam-(Sp. 12, 17, 20) (Gl. (L5-10) bzw. (Sp. 2) (Sp. 9) mensetzung strom (L5-11)(GI. (L5-5) mit Sp.7 und 8) $q_{PE,i}$ [Pkw-E/h] n [Pkw-E] C_{PE, m} [Pkw-E/h] x i [-] f _{PE, m} [-] 25 21 22 23 24 4 0,128 В 0 182 627 1,358 6 0,162 7 0,475 8 С 613 1,077 8 0.047 Beurteilung der Qualität des Verkehrsablaufs der Fahrzeugströme mittlere Zufahrt Verkehrs-Verkehrs-Kapazität Kapazität Kapazitäts-Qualitätsstufe in Pkw-E/h strom zusammenin Fz/h reserve Wartezeit Tabelle L5-1 setzung (Gl. (L5-26)) (GI. (L5-27)) (Bild L5-22) (Sp. 8 und 25) (Sp. 11, 16, Sp.27 / Sp.26) Sp.28 - Sp.7) mit Sp. 30) 19 und 24) f _{PE. i} bzw. R_i bzw. QSV_i C_{PE. i} bzw. C_i bzw. t W, i bzw. C_{PE.m}[Pkw-E/h] C_m [Fz/h] R_m [Fz/h] t _{W, m} [s] f _{PE, m} [-] 26 27 28 29 30 31 2 1800 1,070 1682 1582 2,3 Α Α 3 1,081 1600 1480 1394 2,6 Α

156

702

1030

1714

462

C

Α

Α

Α

В

С

26,4

6,1

6,6

2,2

11,0

QSV_{qes}

211

954

1115

1800

627

4

6

7

8

4+6

7+8

В

С

В

С

1,350

1,360

1,082

1,050

1,358

136

588

541

1634

328

erreichbare Qualitätsstufe

Angaben zur Geometrie des Knotenpunktes

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt: KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Spätspitze

: QSV SS PROGNOSE-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob Datei



Knotenpunkttyp: T-Kreuzung (Einmündung) Lage: Außerorts & Ballungsgebiet

Zweigeteilte Vorfahrt: nein

> Strom Strom

3: Dreiecksinsel, Hauptstraße: nein Dreiecksinsel, Nebenstraße: 6: nein

Anzahl der Fahrstreifen : 2: 1 8: 1

Linksabbiegestreifen vorhanden? 7: ja Länge des Linksabbiegestreifens : 7: 8

Anzahl der zusätzlichen

Aufstellplätze (Rechts-Ein-Bieger) 6: 0

4 & 6: Z. 205 Vorfahrtzeichen (StVO §52):

Straßennamen:

L94 Süd



L94 Nord

KNOBEL Version 7.1.19

PST GmbH 14542 Werder (Havel)

Verkehrsstärken [Pkw + Kombi / h]

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Spätspitze

Datei : QSV SS PROGNOSE-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob

	nach	1	2	3	Summe
von		L94 Süd	Im Gewerbegebiet	L94 Nord	
1	L94 Süd	0	35	76	111
2	Im Gewerbegebiet	90	0	513	603
3	L94 Nord	93	200	0	293
Summe		183	235	589	1007

Fahrzeugart: Pkw + Kombi Gesamt-Summe : 1007

Pkw-E pro Fahrzeug: 1

Strassennamen:

Hauptstrasse: L94 Süd

L94 Nord

Verkehrsstärken [Lastzug/LkwK/h]

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Spätspitze

Datei : QSV SS PROGNOSE-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob

	nach	1	2	3	Summe
von		L94 Süd	Im Gewerbegebiet	L94 Nord	
1	L94 Süd	0	1	4	5
2	Im Gewerbegebiet	1	0	3	4
3	L94 Nord	7	4	0	11
Summe		8	5	7	20

Fahrzeugart: Lastzug / LkwK Gesamt-Summe: 20

Pkw-E pro Fahrzeug: 2

Strassennamen:

Hauptstrasse: L94 Süd

L94 Nord

Verkehrsstärken [Fahrrad auf Fahrbahn / h]

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Spätspitze

Datei : QSV SS PROGNOSE-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob

	nach	1	2	3	Summe
von		L94 Süd	Im Gewerbegebiet	L94 Nord	
1	L94 Süd	0	10	10	20
2	Im Gewerbegebiet	10	0	10	20
3	L94 Nord	10	10	0	20
Summe		20	20	20	60

Fahrzeugart: Fahrrad auf Fahrbahn Gesamt-Summe: 60

Pkw-E pro Fahrzeug: 0,5

Strassennamen:

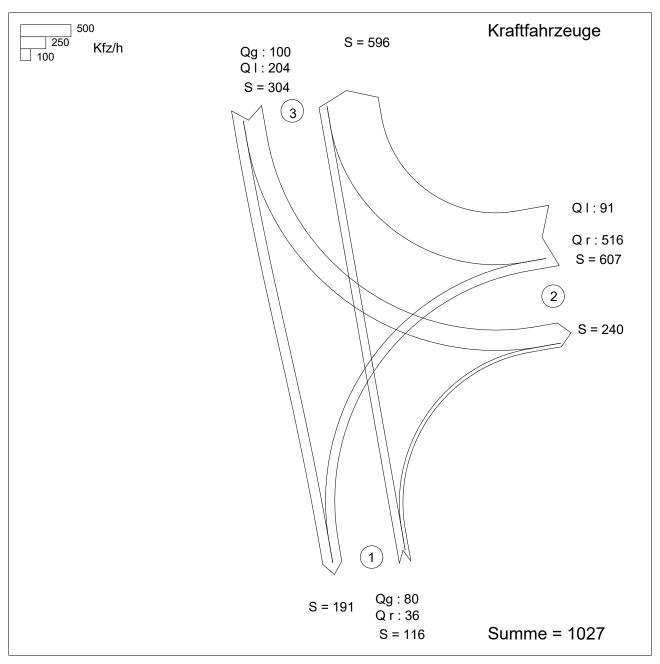
Hauptstrasse: L94 Süd

L94 Nord

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Spätspitze

Datei : QSV SS PROGNOSE-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob



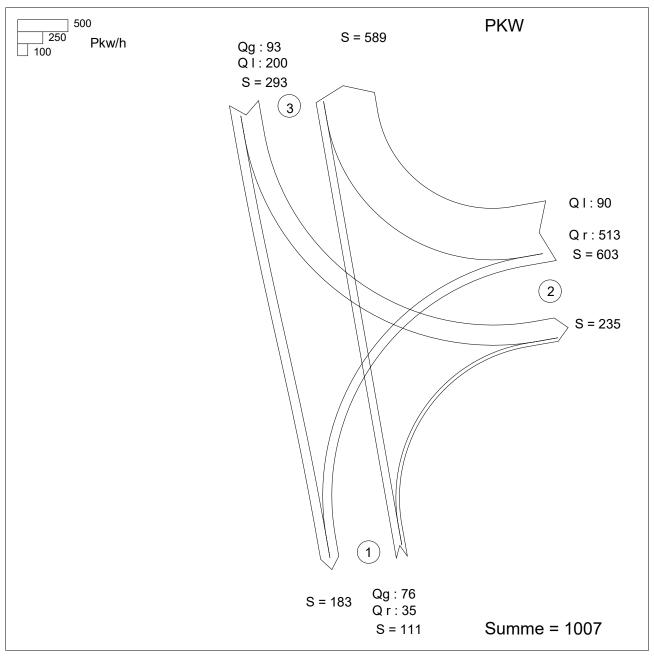
Zufahrt 1: L94 Süd

Zufahrt 2: Im Gewerbegebiet

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Spätspitze

Datei : QSV SS PROGNOSE-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob



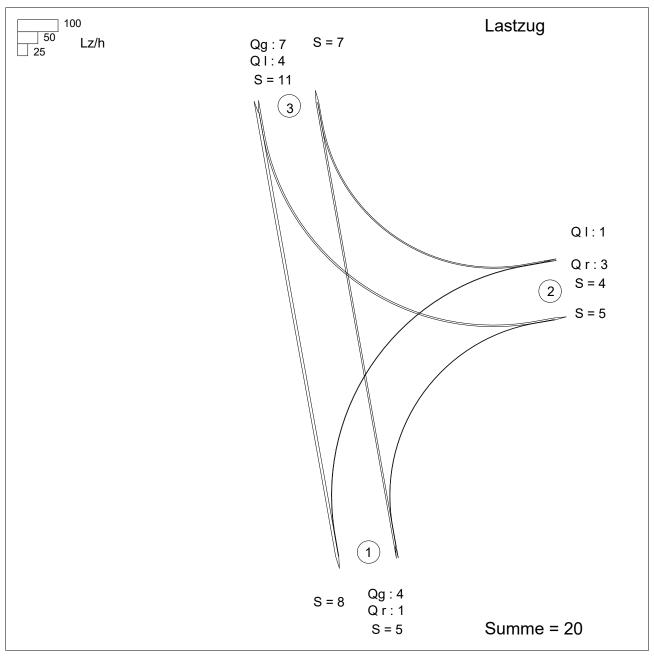
Zufahrt 1: L94 Süd

Zufahrt 2: Im Gewerbegebiet

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Spätspitze

Datei : QSV SS PROGNOSE-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob



Zufahrt 1: L94 Süd

Zufahrt 2: Im Gewerbegebiet

HBS 2015, Kapitel L5: Landstraßen: Knotenpunkte ohne Lichtsignalanlage

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Spätspitze

Datei : QSV SS PROGNOSE-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob



Strom	Strom	q-vorh	tg	tf	q-Haupt	q-max	Misch-	W	N-90	N-95	N-99	QSV
-Nr.		[PWE/h]	[s]	[s]	[Fz/h]	[PWE/h]	strom	[s]	Fz	Fz	Fz	
2	→	89				1800						А
3	7	42				1600						А
Misch-H		131				1731	2+3	2,2	1	1	1	А
4	◆	97	6,6	3,4	437	479		9,1	1	1	2	А
6	₽	524	6,5	3,1	113	994		7,6	3	4	6	А
Misch-N		621				851	4 + 6	15,3	6	8	12	В
8	—	112				1800						А
7	*	213	5,5	2,6	136	1181		3,7	1	1	2	А
Misch-H												

Qualitätsstufe des Verkehrsablaufs für den gesamten Knotenpunkt

Lage des Knotenpunktes : In einem Ballungsgebiet (außerorts)

Alle Einstellungen nach : HBS 2015

Strassennamen:

Hauptstrasse: L94 Süd

L94 Nord

Nebenstrasse: Im Gewerbegebiet

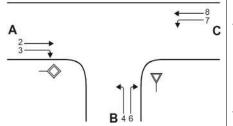
HBS 2015 L5

KNOBEL Version 7.1.19

В

PST GmbH

Formblatt L5-1a: Beurteilung einer Einmündung nach HBS 2015 (L5)



Knotenpunkt: A-C: L94 Süd / B:Im Gewerbegebie

Verkehrsdaten: Datum Uhrzeit

eit **ự** Planung [] Analyse

Lage: [] außerhalb von Ballungsräumen

innerhalb eines Ballungsraums

Verkehrsregelung: Zufahrt B: 🅡 🗸

Zielvorgaben: Mittlere Wartezeit w = 45 s Qualitätsstufe D

Geometrische Randbedingungen

			• •	
Zufahrt	Verkehrs-		Fahrstreifen	
	strom	Anzahl	Aufstelllänge	Dreiecksinsel (RA)
		(0/1/2)	n [Pkw-E]	(ja/nein)
		1	2	3
	2	1		
A	3	0		nein
	4	1		
В	6	0	0	nein
	7	1	8	
С	8	1		

Bemessungsverkehrsstärken und Verkehrszusammensetzung

Zufahrt	Verkehrs- strom	LV	Lkw+Bus	LkwK	Fz (Sp. 4 + Sp.5 + Sp. 6)	Pkw-E/Fz (Gl. (L5-2) oder (Gl. (L5-3) oder	Pkw-E (Gl. (L5-1)) (Sp. 7 * Sp. 8))
		q _{LV,i} [Pkw/h]	q _{Lkw+Bus,} i [Lkw/h]	q _{LkwK, i} [LkwK/h]	q _{Fz, i} [Fz/h]	Gl. (L5-4)) f _{PE,i} [-]	q _{PE, i} [Pkw-E/h]
		4	5	6	7	8	9
Α	2	76	0	4	90	0,989	89
_ A	3	35	0	1	46	0,913	42
	4	90	0	1	101	0,960	97
В	6	513	0	3	526	0,996	524
С	7	200	0	4	214	0,995	213
	8	93	0	7	110	1,018	112

Formblatt L5-1b: Beurteilung einer Einmündung nach HBS 2015 (L5) A-C: L94 Süd Knotenpunkt: / B:Im Gewerbegebie Verkehrsdaten: Datum Planung [] Analyse Uhrzeit [] außerhalb von Ballungsräumen Lage: 🌠 innerhalb eines Ballungsraums Verkehrsregelung: Zufahrt B: 🌃 🗸 Mittlere Wartezeit w = 45 s Zielvorgaben: Qualitätsstufe D Kapazität der Verkehrsströme 2 und 8 Verkehrs-Verkehrsstärke Kapazität Auslastungsgrad (Sp. 10 / Sp. 11)) (Sp. 9) strom q_{PE, i} [Pkw-E/h] C_{PE, i} [Pkw-E/h] x _i [-] 10 11 12 1800 0,049 2 89 8 112 1800 0,062 Grundkapazität der Verkehrsströme 3, 4, 6 und 7 Verkehrs-Verkehrsstärke Hauptströme Grundkapazität strom (Sp. 9) (Tabelle L5-2) (Bild L5-2 bis Bild L5-4 mit Sp. 14) G_{PE. i} [Pkw-E/h] q_{PF i} [Pkw-E/h] q_{p. i} [Fz/h] 13 15 mit RA ohne RA ohne RA mit RA 3 42 0 1600 7 1181 213 136 6 524 113 994 4 97 437 584 Kapazität der Verkehrsströme 3, 6 und 7 Auslastungsgrad staufreier Zustand Kapazität Verkehrs-(Gl. (L5-7) bzw. Sp. 15) (Sp. 13 / Sp. 16) (Gl. (L5-8) mit Sp. 2, 12 und 17)) strom C_{PE, i} [Pkw-E/h] x _i [-] p_{0,7}[-] 17 16 18 1600 3 0,026 7 1181 0,180 0,820 6 994 0,527 Kapazität des Verkehrsstroms 4 Auslastungsgrad Verkehrs-Kapazität (Gl. (L5-9)) bzw. (Sp. 15 * Sp. 18) strom (Sp. 13 / Sp. 19) C_{PF 4} [Pkw-E/h] x₄ [-] 20 19 479 4 0,203

Formblatt L5-1c: Beurteilung einer Einmündung nach HBS 2015 (L5) A-C: L94 Süd Knotenpunkt: / B:Im Gewerbegebie Verkehrsdaten: Datum Planung [] Analyse Uhrzeit [] außerhalb von Ballungsräumen Lage: 🚺 innerhalb eines Ballungsraums Verkehrsregelung: Zufahrt B: 🅡 🗸 Zielvorgaben: Mittlere Wartezeit w = 45 s Qualitätsstufe D Kapazität der Mischströme Zufahrt | Verkehrs-Auslastungsgrad Aufstellplätze Verkehrsstärke Kapazität Verkehrszusam-(Sp. 12, 17, 20) (Gl. (L5-10) bzw. (Sp. 2) (Sp. 9) mensetzung strom (L5-11)(GI. (L5-5) mit Sp.7 und 8) $q_{PE,i}$ [Pkw-E/h] n [Pkw-E] C_{PE, m} [Pkw-E/h] x i [-] f _{PE, m} [-] 25 21 22 23 24 4 0,203 В 621 851 0,990 0 6 0,527 7 0,180 8 С 325 1,003 8 0,062 Beurteilung der Qualität des Verkehrsablaufs der Fahrzeugströme mittlere Zufahrt Verkehrs-Verkehrs-Kapazität Kapazität Kapazitäts-Qualitätsstufe in Pkw-E/h strom zusammenin Fz/h reserve Wartezeit Tabelle L5-1 setzung (Gl. (L5-26)) (GI. (L5-27)) (Bild L5-22) (Sp. 8 und 25) (Sp. 11, 16, Sp.27 / Sp.26) Sp.28 - Sp.7) mit Sp. 30) 19 und 24) f _{PE. i} bzw. R_i bzw. QSV_i C_{PE. i} bzw. C_i bzw. t W, i bzw. C_{PE.m}[Pkw-E/h] C_m [Fz/h] R_m [Fz/h] t _{W, m} [s] f _{PE, m} [-] 26 27 28 29 30 31 2 1800 0,989 1820 1730 2,1 Α Α 3 0,913 1600 1752 1706 2,1 Α 4 0,960 479 499 398 Α 9,1

Α

Α

Α

В

В

7,6

3,7

2,2

15,3

QSV_{qes}

В

С

В

С

6

7

8

4+6

7+8

0,996

0,995

1,018

0,990

994

1181

1800

851

998

1187

1768

859

472

973

1658

232

erreichbare Qualitätsstufe

Angaben zur Geometrie des Knotenpunktes

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Frühspitze

Datei : QSV FS PROGNOSE-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET_2.kob



Knotenpunkttyp: T-Kreuzung (Einmündung)
Lage: Außerorts & Ballungsgebiet

Zweigeteilte Vorfahrt : nein

Strom Strom

Dreiecksinsel, Hauptstraße: 3: nein Dreiecksinsel, Nebenstraße: 6: ja

Anzahl der Fahrstreifen: 2: 1 8: 1

Länge des Linksabbiegestreifens:

7: ja

7: ja

8

Anzahl der zusätzlichen

Aufstellplätze (Rechts-Ein-Bieger) 6: 8

Vorfahrtzeichen (StVO §52): 4 & 6: Z. 205

Straßennamen:

L94 Süd



L94 Nord

Im Gewerbegebiet

KNOBEL Version 7.1.19

PST GmbH 14542 Werder (Havel)

Verkehrsstärken [Pkw + Kombi / h]

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Frühspitze

Datei : QSV FS PROGNOSE-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob

	nach	1	2	3	Summe
von		L94 Süd	Im Gewerbegebiet	L94 Nord	
1	L94 Süd	0	79	93	172
2	Im Gewerbegebiet	13	0	73	86
3	L94 Nord	76	449	0	525
Summe		89	528	166	783

Fahrzeugart: Pkw + Kombi Gesamt-Summe: 783

Pkw-E pro Fahrzeug: 1

Strassennamen:

Hauptstrasse: L94 Süd

L94 Nord

Verkehrsstärken [Lastzug/LkwK/h]

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Frühspitze

Datei : QSV FS PROGNOSE-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob

	nach	1	2	3	Summe
von		L94 Süd	Im Gewerbegebiet	L94 Nord	
1	L94 Süd	0	7	7	14
2	Im Gewerbegebiet	7	0	41	48
3	L94 Nord	4	40	0	44
Summe		11	47	48	106

Fahrzeugart: Lastzug / LkwK Gesamt-Summe: 106

Pkw-E pro Fahrzeug: 2

Strassennamen:

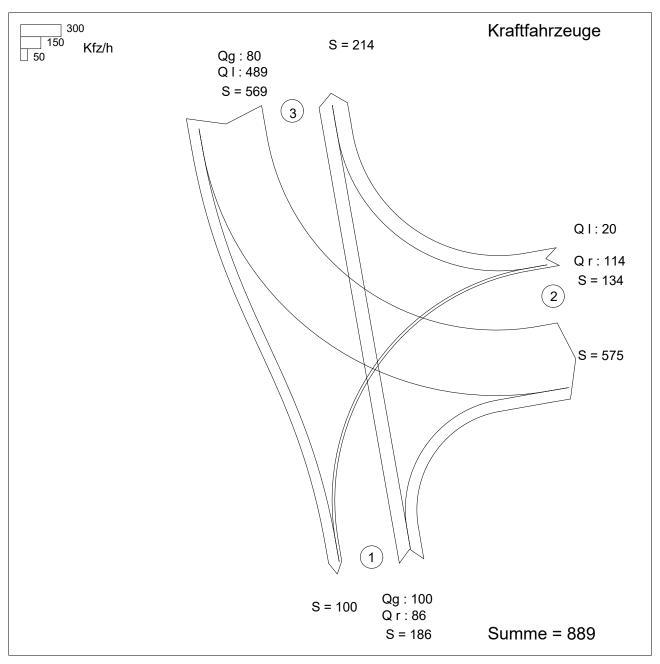
Hauptstrasse: L94 Süd

L94 Nord

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Frühspitze

Datei : QSV FS PROGNOSE-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob



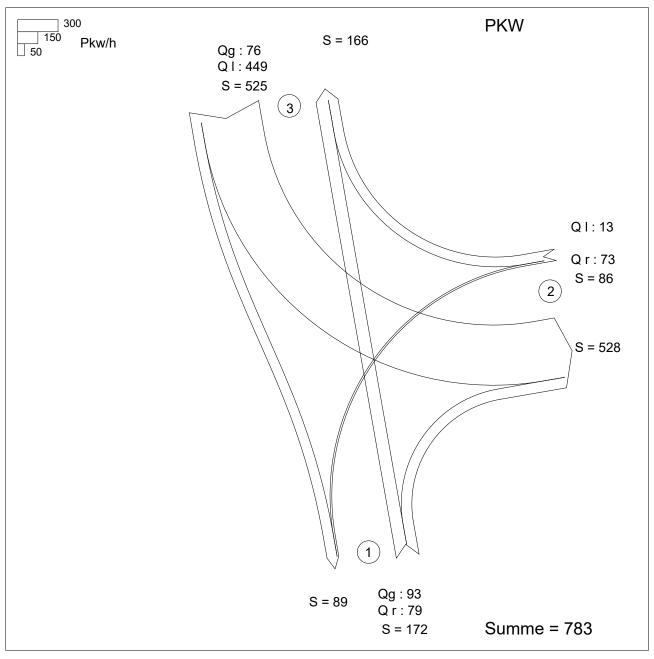
Zufahrt 1: L94 Süd

Zufahrt 2: Im Gewerbegebiet

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Frühspitze

Datei : QSV FS PROGNOSE-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob



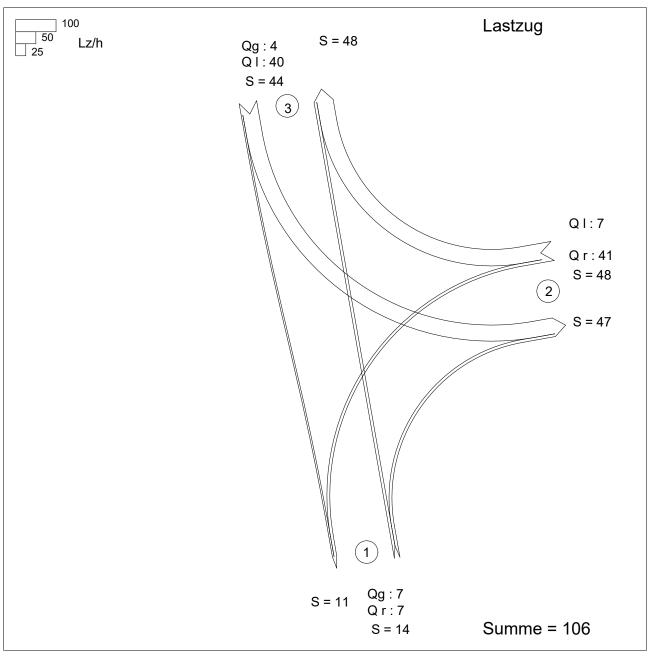
Zufahrt 1: L94 Süd

Zufahrt 2: Im Gewerbegebiet

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Frühspitze

Datei : QSV FS PROGNOSE-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET.kob



Zufahrt 1: L94 Süd

Zufahrt 2: Im Gewerbegebiet

HBS 2015, Kapitel L5: Landstraßen: Knotenpunkte ohne Lichtsignalanlage

Projekt : VTU Gewerbegebiet Wollin Knotenpunkt : KP L94/Im Gewerbegebiet

Stunde : Frühspitze

Datei : QSV FS PROGNOSE-PLANFALL KP L94_IM GEWERBEGEBIET_2.kob



Strom	Strom	q-vorh	tg	tf	q-Haupt	q-max	Misch-	W	N-90	N-95	N-99	QSV
-Nr.		[PWE/h]	[s]	[s]	[Fz/h]	[PWE/h]	strom	[s]	Fz	Fz	Fz	
2	→	107				1800						А
3	7	93				1600						А
Misch-H		200				1701	2 + 3	2,6	1	1	1	А
4	◆	27	6,6	3,4	712	211		26,4	1	1	1	С
6	₽	155	6,5	3,1	143	954		6,1	1	1	1	А
Misch-N												
8	-	84				1800						А
7	*	529	5,5	2,6	186	1115		6,6	3	3	5	А
Misch-H												

Qualitätsstufe des Verkehrsablaufs für den gesamten Knotenpunkt

Lage des Knotenpunktes : In einem Ballungsgebiet (außerorts)

Alle Einstellungen nach : HBS 2015

Strassennamen:

Hauptstrasse: L94 Süd

L94 Nord

Nebenstrasse: Im Gewerbegebiet

HBS 2015 L5

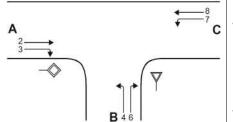
KNOBEL Version 7.1.19

C

PST GmbH

14542 Werder (Havel)

Formblatt L5-1a: Beurteilung einer Einmündung nach HBS 2015 (L5)



Knotenpunkt: A-C: L94 Süd / B:Im Gewerbegebie

Verkehrsdaten: Datum

Lage: [] außerhalb von Ballungsräumen

innerhalb eines Ballungsraums

Verkehrsregelung: Zufahrt B:

[]

Zielvorgaben: Mittlere Wartezeit w = 45 s Qualitätsstufe D

Geometrische Randbedingungen

Zufahrt	Verkehrs-		Fahrstreifen	
	strom	Anzahl	Aufstelllänge	Dreiecksinsel (RA)
		(0/1/2)	n [Pkw-E]	(ja/nein)
		1	2	3
	2	1		
Α	3	0		nein
	4	1		
В	6	1		ja
	7	1	8	
C	C 8	1		

Bemessungsverkehrsstärken und Verkehrszusammensetzung

		Bemessungsverkenrsstarken und Verkenrszusammensetzung						
Zufahrt	Verkehrs-	LV	Lkw+Bus	LkwK	Fz	Pkw-E/Fz	Pkw-E	
	strom				(Sp. 4 + Sp.5	(Gl. (L5-2) oder	(Gl. (L5-1))	
					+ Sp. 6)	(Gl. (L5-3) oder	(Sp. 7 * Sp. 8))	
						Gl. (L5-4))		
		$q_{LV,i}$	q _{Lkw+Bus, i}	q _{LkwK, i}	q _{Fz, i}	f _{PE,i}	q _{PE, i}	
		[Pkw/h]	[Lkw/h]	[LkwK/h]	[Fz/h]	[-]	[Pkw-E/h]	
		1	5	6	7	8	9	
		4	5	0	/	8	9	
A	2	93	0	7	100	1,070	107	
A	3	79	0	7	86	1,081	93	
В	4	13	0	7	20	1,350	27	
В	6	73	0	41	114	1,360	155	
С	7	449	0	40	489	1,082	529	
	8	76	0	4	80	1,050	84	

Formblatt L5-1b: Beurteilung einer Einmündung nach HBS 2015 (L5) A-C: L94 Süd Knotenpunkt: / B:Im Gewerbegebie Verkehrsdaten: Datum Planung [] Analyse Uhrzeit [] außerhalb von Ballungsräumen Lage: 🌠 innerhalb eines Ballungsraums Verkehrsregelung: Zufahrt B: 🌃 🗸 Mittlere Wartezeit w = 45 s Zielvorgaben: Qualitätsstufe D Kapazität der Verkehrsströme 2 und 8 Verkehrs-Verkehrsstärke Kapazität Auslastungsgrad (Sp. 10 / Sp. 11)) (Sp. 9) strom q_{PE, i} [Pkw-E/h] C_{PE, i} [Pkw-E/h] x _i [-] 10 11 12 1800 0,059 2 107 8 84 1800 0,047 Grundkapazität der Verkehrsströme 3, 4, 6 und 7 Verkehrs-Verkehrsstärke Hauptströme Grundkapazität strom (Sp. 9) (Tabelle L5-2) (Bild L5-2 bis Bild L5-4 mit Sp. 14) G_{PE. i} [Pkw-E/h] q_{PF i} [Pkw-E/h] q_{p. i} [Fz/h] 15 13 mit RA ohne RA ohne RA mit RA 3 93 0 1600 7 529 186 1115 6 155 143 954 4 27 712 402 Kapazität der Verkehrsströme 3, 6 und 7 Auslastungsgrad staufreier Zustand Verkehrs-Kapazität (Gl. (L5-7) bzw. Sp. 15) (Sp. 13 / Sp. 16) (Gl. (L5-8) mit Sp. 2, 12 und 17)) strom C_{PE, i} [Pkw-E/h] x _i [-] p_{0,7}[-] 17 16 18 1600 3 0,058 7 0.475 1115 0,525 6 954 0,162 Kapazität des Verkehrsstroms 4 Auslastungsgrad Verkehrs-Kapazität (Gl. (L5-9)) bzw. (Sp. 15 * Sp. 18) strom (Sp. 13 / Sp. 19) C_{PF 4} [Pkw-E/h] x₄ [-] 20 19 4 211 0,128

Formblatt L5-1c: Beurteilung einer Einmündung nach HBS 2015 (L5) A-C: L94 Süd Knotenpunkt: / B:Im Gewerbegebie Verkehrsdaten: Datum Planung [] Analyse Uhrzeit [] außerhalb von Ballungsräumen Lage: 🚺 innerhalb eines Ballungsraums Verkehrsregelung: Zufahrt B: 🅡 🗸 Zielvorgaben: Mittlere Wartezeit w = 45 s Qualitätsstufe D Kapazität der Mischströme Zufahrt | Verkehrs-Auslastungsgrad Aufstellplätze Verkehrsstärke Kapazität Verkehrszusam-(Sp. 12, 17, 20) (Gl. (L5-10) bzw. (Sp. 2) (Sp. 9) mensetzung strom (L5-11)(GI. (L5-5) mit Sp.7 und 8) $q_{PE,i}$ [Pkw-E/h] n [Pkw-E] C_{PE, m} [Pkw-E/h] x i [-] f _{PE, m} [-] 25 21 22 23 24 4 0,128 В 0 8 182 1,358 6 0,162 7 0,475 8 С 613 1,077 8 0.047 Beurteilung der Qualität des Verkehrsablaufs der Fahrzeugströme mittlere Zufahrt Verkehrs-Verkehrs-Kapazität Kapazität Kapazitäts-Qualitätsstufe in Pkw-E/h strom zusammenin Fz/h reserve Wartezeit Tabelle L5-1 setzung (Gl. (L5-26)) (GI. (L5-27)) (Bild L5-22) (Sp. 8 und 25) (Sp. 11, 16, Sp.27 / Sp.26) Sp.28 - Sp.7) mit Sp. 30) 19 und 24) f _{PE. i} bzw. R_i bzw. QSV_i C_{PE. i} bzw. C_i bzw. t W, i bzw. C_{PE.m}[Pkw-E/h] C_m [Fz/h] R_m [Fz/h] t _{W, m} [s] f _{PE, m} [-] 26 27 28 29 30 31 2 1800 1,070 1682 1582 2,3 Α Α 3 1,081 1600 1480 1394 2,6 Α 4 211 156 136 C 1,350 26,4 В

Α

Α

Α

С

6,1

6,6

2,2

6

7

8

4+6

7+8

С

В

С

1,360

1,082

1,050

954

1115

1800

702

1030

1714

588

541

1634

erreichbare Qualitätsstufe QSVges

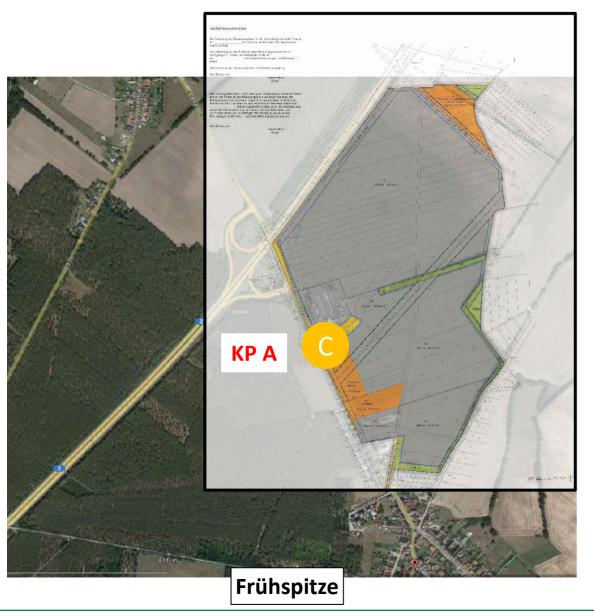
Verkehrsuntersuchung zur Änderung des Bebauungsplans 1a "Gewerbegebiet Wollin"

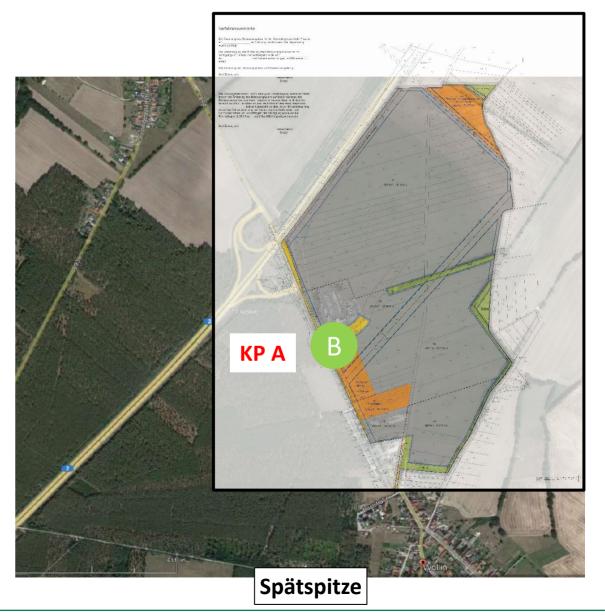


Anlage 9	QSV-Stufe
Anlage 9.1	Leistungsfähigkeit KP A IST-Planfall; Früh- und Spätspitze
Anlage 9.2	Leistungsfähigkeit KP A Prognose-Planfall; Früh- und Spätspitze
Anlage 9.3	Leistungsfähigkeit KP A Prognose-Planfall; Frühspitze Mit VS
-	Ohne separater Links und Rechtsabbieger



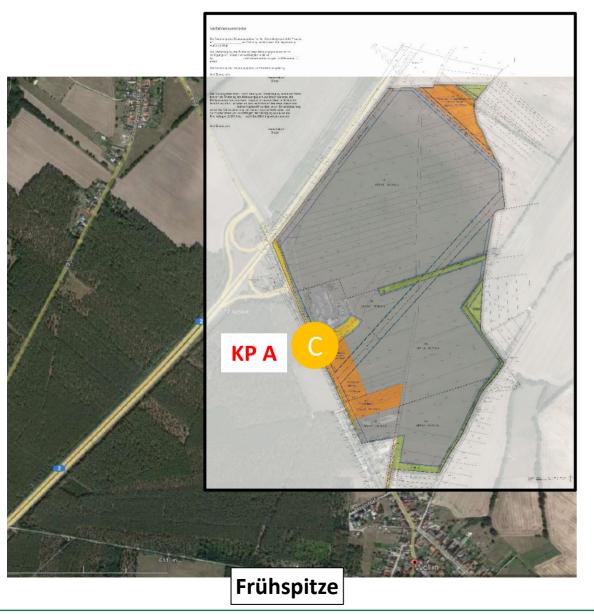
Leistungsfähigkeit KP A IST-Planfall; Früh- und Spätspitze

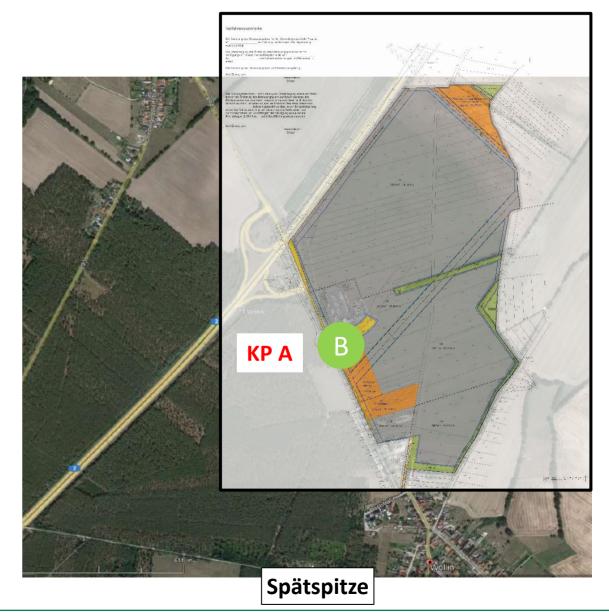






Leistungsfähigkeit KP A Prognose-Planfall; Früh- und Spätspitze





Anlage 9.3



Leistungsfähigkeit KP A Prognose-Planfall; Frühspitze \rightarrow Mit VS Ohne separaten Links.- und Rechtsabbieger

Strom	Strom	q-vorh	Ohne separate Fahrstreifen								i	Ŧ
			tg	tf	q-Haupt	q-max	Misch-	W	N-90	N-95	N-99	QSV
-Nr.		[PWE/h]	[s]	[s]	[Fz/h]	[PWE/h]	strom	[s]	Fz	Fz	Fz	
2	→	107				1800						A
3	_	93				1600						Α
Misch-H		200				1701	2+3	2,6	1	1	1	A
4	4	27	6,6	3,4	712	211		26,4	1	1	1	С
6	-	155	6,5	3,1	143	954		6,1	1	_ 1	1	Α
Misch-N		182				627	4+6	11,0	1	2	2	В
8		84				1800						Α
7	•	529	5,5	2,6	186	1115		6,6	3	3	5	A
Misch-H												
		Verkehrs unktes :				nten Knot		:				С

				Mit	separa	iten Fa						
Strom	Strom	q-vorh	tg	tf	q-Haupt	q-max	Misch-	w	N-90	N-95	N-99	QS\
-Nr.		[PWE/h]	[s]	[s]	[Fz/h]	[PWE/h]	strom	[s]	Fz	Fz	Fz	
2	→	107				1800						А
3	_	93				1600						А
Misch-H	3 10	200				1701	2+3	2,6	1	1	1	Α
4	*	27	6,6	3,4	712	211		26,4	1	1	1	С
6	P	155	6,5	3,1	143	954		6,1	1	1	1	Α
Misch-N	4 10								*			
8	←	84				1800			3	2		Α
7	•	529	5,5	2,6	186	1115		6,6	3	3	5	А
Misch-H												
	sstufe des Knotenpi							:	ly			С

Keine Mischnutzung → kein Rückstau

Beide Fällen: Staulänge 5 Fahrzeuge; vom Norden in das Gewerbegebiet Linksabbiegende

→ im Fall 5 Lkw ist eine Verlängerung des Linksabbieger Fahrstreifen erforderlich

Anlagen 27.06.2024 25